

Saison 20 *11* / 20 *12*

Tischtennis-Nachwuchs aus Rees und Millingen bei den „Kids Open“



Zur Vorbereitung auf die am Wochenende beginnende Spielzeit besuchten Jugendliche der Tischtennis-Abteilungen von Fortuna Millingen und des TTV Rees-Groin die größte Tischtennis-Jugendveranstal-

tung in Europa. An drei Tagen gingen bei den „Kids Open“ über 1500 Kinder in der Leichtathletikhalle am Düsseldorf-Messegelände an die 85 Platten. Unter der Leitung der Jugendwarte Katharina Kock und Stefan Schol-

ten waren 18 Kinder und acht Betreuer unterwegs. Sportlich waren Lisa Züpke (Fortuna) bei den Mädchen 1996 und Alia Gurski (TTV) bei den Mädchen 2002 jeweils mit Achtfinal-Teilnahmen die erfolgreichsten

Teilnehmer. Neben den Wettbewerben stimmte wie immer auch das Rahmenprogramm. Kostenlose Freibadnutzung und der Besuch eines Bundesligaspiels von Borussia Düsseldorf waren die Höhepunkte.



Kapitän Marcel Dahmen geht mit dem TTV Rees-Groin in die zweite Verbandsliga-Saison.

Foto: Johannes Kruck

Starke Konkurrenz für Rees-Groin²

Tischtennis Verbandsligateam des TTV will auch im zweiten Jahr eine gute Rolle spielen, die Gruppe hat es allerdings in sich

Michael Schwarz

Rees. Einige neue Mannschaften warten auf den TTV Rees-Groin in der kommenden Verbandsliga-Saison. Die Gruppeneinteilung ergab, dass der Vierte der Vorsaison nun unter anderem auf die Oberliga-Absteiger TuS Rheinberg, Post SV Oberhausen und SV Walbeck treffen wird. In zuletzt anderen Verbandsliga-Gruppen agierten der SC Buer-Hassel und TB Beckhausen. Als Aufsteiger gesellen sich außerdem der TTV Metelen, Meiderich 06/95 und der SC Arminia Ochtrup in die Gruppe 4. „Dennoch sind die meisten Spieler dieser Teams keine Unbekannten. Im Vergleich zur vergangenen Saison ist die Liga aus meiner Sicht insgesamt stärker einzuschätzen“, meint Jörn Franken, der erneut als Reeser Spitzenspieler an die Platte gehen wird.

Topfavorit auf die Meisterschaft dürfte der SC Ochtrup

sein, der mit zwei Spielern aus der Regionalliga sowie zwei Akteuren aus Litauen mächtig investiert hat. Auch Rheinberg und Walbeck werden sicher ein Wörtchen um den Titel mitreden, schätzt Franken. WRW Kleve, zuletzt Dritter, hat sich ebenfalls mit einer neuen Nummer eins verstärkt.

„Wir brauchen uns nicht zu verstecken“

„Dennoch bin ich der Meinung, dass wir uns vor der Konkurrenz nicht verstecken brauchen“, findet Franken. „In der letzten Saison haben wir mit jungen und motivierten Spielern unsere Verbandsligatauglichkeit bereits unter Beweis stellen können. Da die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass wir uns noch weiter entwickeln, glaube ich, dass wir auch künftig einige Ausrufungszeichen setzen können“.

Jörn Frankens jüngerer Bruder Carsten wird weiterhin an

Position zwei antreten. Es folgen Samuel Preuß, Marcel Dahmen, Christian Schepers und Neuzugang Sascha Bußhoff. „Sascha ist ein talentierter Spieler, der sich hervorragend in das Team einfügt. Wenn er weiter so gut trainiert, bin ich überzeugt, dass er seinen Weg gehen wird“, sagt Kapitän Marcel Dahmen, der allerdings auch warnt: „Sicherlich haben wir zuletzt eine gute Serie gespielt. Die zweite Saison nach dem Aufstieg ist aber bekanntlich oft schwieriger als die erste. Wir müssen von Anfang hellwach sein, um uns frühzeitig im gesicherten Mittelfeld zu etablieren. Vor allem unsere Doppel müssen wieder stärker werden.“

Neuerung bei den Heimspielen

Eine Neuerung wird es bei den Heimspielen der ersten Mannschaft geben: Alle Partien in der Halle an der Sah-

lerstraße, so auch die erste gegen den Meidericher TTC 47 am 10. September, trägt das Verbandsligateam jeweils alleine aus. „Erfreulicherweise haben uns in der letzten Saison viele Zuschauer unterstützt. Sowohl für die Besucher als auch die Spieler war es dadurch sehr eng in der Halle“, erläutert Jörn Franken. „Durch die neue Belegung können wir die Tische nun anders aufbauen, so dass die Partien für die Zuschauer besser zu verfolgen sind“.

Bewährt hat sich der Imbiss, der bei den Spielen angeboten wird. „Dieses Angebot werden wir in jedem Fall auch in der kommenden Saison machen“, verspricht Marcel Dahmen.

Neu sind seit einigen Wochen auch die Tischtennisplatten beim TTV Rees-Groin. „Die neuen Tische sind etwas härter als die alten. Ich denke aber, dass man sich schnell daran gewöhnen und nach einigen Trainingseinheiten kaum noch Unterschiede feststellen wird“, sagt Samuel Preuß.

BEZIRKSLIGA

Zweite TTV-Mannschaft tritt unverändert an

Unverändert wird die zweite Mannschaft des TTV Rees-Groin in der Bezirksliga starten. Ingo Schraven, Josef Franken, Peter Gundlach, Marco Diederichs, Stefan Tenbrink und Frank Op-sölder bilden das Sextett. Ebenfalls weiterhin in der Be-

zirksliga tritt SuS Isselburg an. Für den nach Rees gewechselten Sascha Bußhoff rückt dessen jüngerer Bruder Sven nach. Zudem gehören wie bisher Patrick Breuer, Dirk Bußhoff, Frank Hakvoort, Volker Wulf und Stefan Betting zur Mannschaft.

„Wir müssen hellwach sein“

Die erste Herren-Mannschaft des TTV Rees-Groin möchte auch in der kommenden Saison eine gute Rolle in der Tischtennis-Verbandsliga spielen. Allerdings ist die Liga diesmal **sehr stark besetzt**.

3



Bleibt die unangefochtene **Nummer eins** des TTV Rees-Groin: **Jörn Franken** möchte seinen Teil dazu beitragen, dass sich die Mannschaft frühzeitig im **gesicherten Mittelfeld** der Verbandsliga festsetzen kann.

ARCHIVFOTOS: ANDREAS ENDERMANN

VON VOLKER HIMMELBERG

REES Die erste Mannschaft des TTV Rees-Groin zählte in der vergangenen Saison zu den positiven Überraschungen in der Tischtennis-Verbandsliga. Der Aufsteiger sorgte von Anfang an für Furore und durfte zeitweilig sogar vom Durchmarsch in die Oberliga träumen. Am Ende sprang ein hervorragender vierter Tabellenplatz heraus.

Doch vor der neuen Spielzeit, die am Samstag, 10. September, mit einem Heimspiel gegen den Meidericher TTC 47 beginnt, warnt der Reeser Kapitän Marcel Dahmen vor überzogenen Erwartungen. „Sicherlich haben wir im vergangenen Jahr eine gute Serie gespielt. Doch wir müssen wieder gut trainieren und hellwach sein, um uns frühzeitig im gesicherten Mittelfeld zu etablieren“, sagt er.

Topfavorit Arminia Ochtrup

Die Skepsis ist durchaus begründet. Denn der TTV Rees trifft in der nächsten Saison durchweg auf sehr starke Gegner. Als Topfavorit gilt Aufsteiger SC Arminia Ochtrup, der sich mit zwei ehemaligen Regional-

liga-Spielern sowie zwei Akteuren verstärkt hat, die in Litauen höherklassig gespielt haben. Daneben gelten die Oberliga-Absteiger TuS 08 Rheinberg und SV Walbeck als heiße Anwärter auf den Gewinn der Meisterschaft.

„Die Liga ist insgesamt stärker geworden. Wir müssen uns allerdings nicht verstecken. Schließlich haben wir mit unseren jungen und motivierten Spielern bereits gezeigt, dass wir eine gute Rolle spielen können“, meint Spitzenspieler Jörn Franken. Selbstverständlich ist der frühere Regionalliga-Spieler auch

für die kommende Saison als Nummer eins gesetzt. Der TTV Rees-Groin wagt sich nur mit einer Änderung an die neue Herausforderung heran. Sascha Bußhoff, der bereits in der Jugend für den TTV im Einsatz war und zuletzt für den Bezirksligisten SuS Isselburg spielte, ist auf Position sechs eingeplant. Der Rückkehrer soll Andreas Föcking ersetzen, der wegen seines

Studiums nicht mehr zur Verfügung steht. Ansonsten setzt die Mannschaft auf bewährte Qualität: Carsten Franken bildet mit seinem älteren Bruder Jörn das obere Paarkreuz. Außerdem gehören Samuel Preuß, Marcel Dahmen und Christian Schepers zum Reeser Sextett, das auch in der nächsten Saison für die eine oder andere Überraschung sorgen möchte.

INFO

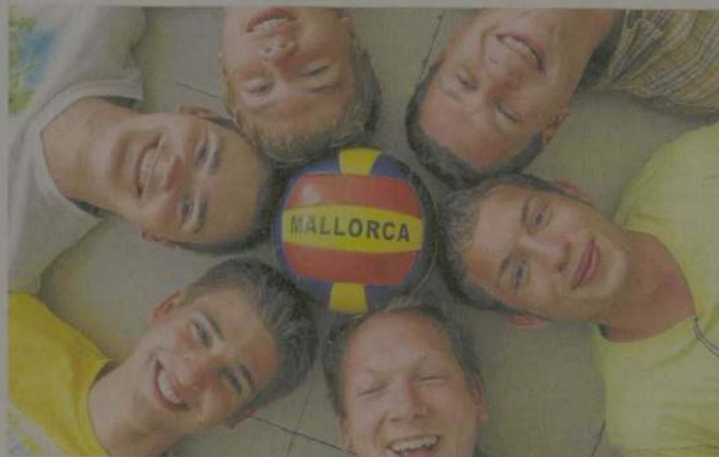
Service für Zuschauer

In Zukunft wird die erste Mannschaft des TTV Rees-Groin ihre Heimspiele in der **Halle an der Sahlerstraße** alleine austragen. Davon verspricht sich der Club **mehr Platz**, so dass die Zuschauer die Spiele besser verfolgen können.

Weiterhin wird dem Publikum ein **Imbiss** angeboten.



Carsten Franken bildet mit seinem älteren Bruder auch in Zukunft das obere Paarkreuz des TTV Rees.



Tischtennis TTV Rees-Groin bereitet sich auf Mallorca auf die Saison vor

REES (RP) In Sachen Teamgeist ist das Sextett des TTV Rees-Groin bereits die klare Nummer eins in der Tischtennis-Verbandsliga. Samuel Preuß, Carsten Franken, Marcel Dahmen, Sascha Bußhoff, Christian Schepers und Jörn Franken (im Uhrzeigersinn v.l.) absolvieren zurzeit ein Trainingslager auf Mallorca und senden allen RP-Lesern sonnige Grüße. Gut erholt startet die Mannschaft, die erneut in der Spitzengruppe mitmischen möchte, am Samstag, 10. September, in die neue Saison. Zum Auftakt gibt's ab 18.30 Uhr in der Halle an der Sahlerstraße die Partie gegen den Meidericher TTC 47. FOTO: PRIVAT



Das Verbandsligateam des TTV Rees-Groin: v.li. Samuel Preuß, Marcel Dahmen, Jörn Franken, Christian Schepers, Sascha Bußhoff und Carsten Franken.

Zum Auftakt gegen einen Aufsteiger

Tischtennis Am Samstag startet der TTV Rees-Groin gegen den Meidericher TTC 47 in die neue Verbandsliga-Saison

Michael Schwarz

Rees. Mit einem Heimspiel startet der TTV Rees-Groin in seine zweite Saison nach dem Aufstieg in die Verbandsliga. Der Meidericher TTC 47 stellt sich am Samstag, 10. September, in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule ab 18.30 Uhr vor. Der Kontrahent ist ein Aufsteiger, konnte sich mit Ingó Hantke an der Spitze aber deutlich verstärken. „Das ist also gleich eine ordentliche Herausforderung“, weiß Jörn Franken, der weiter als Nummer eins der jungen Mannschaft agiert.

Überhaupt ist die Verbands-

liga qualitativ besser als in der Vorsaison einzuschätzen. „Da haben wir aber gar nichts gegen. Wir brauchen uns vor niemandem zu verstecken und wollen uns auch anhand der stärkeren Gegner weiterentwickeln“, freut sich Jörn Franken auf die nächsten Aufgaben.

Doppel sollen zu alter Stärke finden

Wie immer topfit gehen die Reeser Tischtennis-Spieler an die Platten. Auch ein Trainingslager wurde absolviert. Außerdem hatte das Team zuletzt viel Spaß bei einer Mannschaftsfahrt auf Mallorca.

Einen Platz in der oberen Hälfte der zwölf Teams streben die Reeser in der neuen Spielzeit an, nachdem die vergangene Saison auf dem vierten Rang beendet wurde.

Dabei wollen die Reeser in den Doppeln möglichst schnell zu alter Stärke zurückfinden. Nachdem in der Hinrunde der Saison 2010/11 noch eine 21:13-Bilanz erzielt werden konnte, war das Ergebnis in der Rückrunde mit 8:25 katastrophal. „Wir haben uns jetzt wieder für drei feste Paarungen entschieden, die nicht verändert werden“, erläutert Jörn Franken, der künftig mit Samuel Preuß das erste

Doppel bilden wird. Carsten Franken und Neuzugang Sascha Bußhoff bilden das Zweier-Doppel. Christian Schepers und Mannschaftsführer Marcel Dahmen schla-

gen als drittes Duo auf.

„Es wäre natürlich sehr schön, wenn uns am Samstag wieder viele Zuschauer unterstützen“, hofft Jörn Franken auf eine volle Halle.

DAMEN-MANNSCHAFT

Weiter mit Raffaella Kurz

Obwohl sie Angebote höherklassiger Vereine vorliegen hatte und der Verbandsliga-Aufstieg knapp verpasst wurde, schlägt die ehemalige Zweitliga-Spielerin Raffaella Kurz auch weiterhin für das Bezirksligateam des TTV Rees-Groin auf.

Zur Stamm-Mannschaft gehören außerdem Jana Westerhoff, Jana Franken, Annika Bußhoff und Silke Notthoff. Ihre erste Partie bestreiten die Reeser Damen am kommenden Samstag ab 18.30 Uhr bei der TTG DJK Rheinland Hamborn.



Christian Schepers war beim Reeser Sieg in seinen beiden Einzeln sowie im Doppel erfolgreich.

Foto: Johannes Kruck

6

Ein gelungener Saisonstart

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin schlägt den Meidericher TTC 47 mit 9:5. Auch TTV-Zweite und SuS Isselburg gewinnen

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Über einen gelungenen Start in die neue Verbandsliga-Saison kann sich der **TTV Rees-Groin** freuen. Gegen den Aufsteiger Meidericher TTC 47 behielten die Gastgeber mit 9:5 die Oberhand. „Das geht auch so in Ordnung“, sah Mannschaftsführer Marcel Dahmen einen unter dem Strich verdienten Sieg für sein Team.

In den Doppeln verbessert

Mit 2:1 in den Doppeln eröffneten die Reeser die Begegnung. Jörn Franken/Samuel Preuß und Marcel Dahmen/Christian Schepers konnten ihre Spiele gewinnen, Carsten Franken und Sascha Bußhoff unterlagen. „Das war schon mal besser als zuletzt“, konnte Dahmen einen Aufwärtstrend in den Doppeln feststellen, die in der Rückrunde der vergan-

genen Spielzeit das große Problem des TTV waren.

Jörn Franken gewann im ersten Einzel glatt in 3:0-Sätzen zum 3:1. Anschließend konnten allerdings die Gäste, die mit vier Linkshändern antraten, drei Spiele in Folge gewinnen und führten mit 4:3. Dann aber drehten die Reeser angefeuert von ihren Zuschauern auf und Christian Schepers (2), Jörn Franken, Carsten Franken, Samuel Preuß sowie Neuzugang Sascha Bußhoff, der ein starkes Debüt feierte, konnten den Erfolg einfahren.

Auch der **TTV Rees-Groin II** startete mit der vollen Punktausbeute in die Bezirksliga-Saison. Gegen den Lokalrivalen GW Wesel-Flüren II gelang ein 9:4-Sieg. Ingo Schraven und Marco Diederichs verbuchten mit je zwei Einzeln und einem gemeinsamen Doppel den Löwenanteil der Punktausbeute. Josef Franken, Peter Gundlach, Stefan Tenbrink und Werner Franken

besorgten die restlichen Zähler.

Ebenfalls positiv verlief der Bezirksliga-Auftakt für **SuS Isselburg**. Dirk Bußhoff und Patrick Breuer waren die überragenden Akteure beim 9:7-Erfolg beim SV Union Kevelaer-Wetten. Die Spieler aus dem oberen Paarkreuz gewannen jeweils ihre beiden Einzel und zusammen auch zwei Doppel. Volker Wulf und Stefan Belting konnten zudem je ein Einzel verbuchen und gemeinsam im Doppel die Oberhand behalten. „Das sind die ersten überraschenden Punkte im Kampf gegen den Abstieg“, freute sich Kapitän Frank Hakvoort, der selbst nicht mitspielen konnte.

TTV Elten unterliegt in Ginderich

Mit nur fünf Spielern trat der **TTV Elten** beim SV Ginderich an und kassierte im Kreisliga-Spiel eine 6:9-Niederlage.

Die Zähler von Ralf Kerkhof (2), Jörg Wickermann, Uwe Sessing (2) und Kerkhof/Sessing waren zu wenig.

Ein hart umkämpftes Match lieferten sich in der Kreisliga der SV Millingen III und der **TTV Rees-Groin III**. Letztendlich trennten sich die beiden Kontrahenten mit einem 8:8-Remis. Werner Franken, Jens Terhorst (2), Benedikt Tenbrink, Oliver Albers sowie die Doppel Werner Franken/Sven Kurzinski (2) und Bene-

dikt Tenbrink/Dimitrij Maruschtschak bezwangen ihre Konkurrenten.

Einen 9:6-Sieg erzielte **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse beim GSV Viktoria Sunderwick II. Dabei konnten die Gäste einen 4:6-Rückstand mit fünf Spielgewinnen in Folge drehen. Karl-Josef Verbeet (2), Peter Heister (2), Frank Vievering, Matthias Döveling (2), Dietmar Lange und Verbeet/Vievering erkämpften die Punkte.

DAMEN

TTV Rees-Groin siegt in Hamborn

Obwohl die Damenmannschaft des **TTV Rees-Groin** auf Silke Notthoff und Annika Bußhoff verzichten musste, konnte sie in der Bezirksliga einen 8:6-Erfolg bei der TTG DJK Rheinland Hamborn erzielen. Raffaella Kurz (3), Jana Westerhoff (2), Jana Franken, Verena Giesen

und Kurz/Franken holten die notwendigen Zähler. Eine Punkteteilung erreichte **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse beim Meidericher TTC 47 II. Beim 7:7 konnten Claudia Sessing (2), Katharina Kock (2), Lisa Züpke (2) und Sessing/Kock punkten.

Oberliga bleibt das Ziel

7

Der **TTV Rees-Groin** möchte sich in der nächsten Saison zunächst einmal weiter in der **Tischtennis-Verbandsliga** etablieren. Doch die **junge Mannschaft** hat sich für die Zukunft noch einiges vorgenommen.



Diese **jungen Männer** möchten auch in der nächsten Saison eine **gute Rolle** in der Tischtennis-Verbandsliga spielen: Samuel Preuß, Marcel Dahmen, Jörn Franken, Christian Schepers, Sascha Bußhoff und Carsten Franken.

FOTO: PRIVAT

VON VOLKER HIMMELBERG

REES Für die kommende Saison, die am Samstag um 18.30 Uhr mit einem Heimspiel gegen den Meidericher TTC 47 beginnt, setzt sich Tischtennis-Verbandsligist TTV Rees-Groin ein Minimalziel. „Für uns geht es zunächst einmal darum, dass wir nicht in die Nähe der Abstiegszone geraten“, sagt Spitzenspieler Jörn Franken.

Für die eher skeptische Prognose gibt's gute Gründe. Denn die Liga ist diesmal enorm stark besetzt. Als Topfavorit gilt Aufsteiger SC Arminia Ochtrup. Der Verein hat ein weiteres Mal kräftig in die Mannschaft investiert, um den Durchmarsch in die Oberliga in Angriff nehmen zu können. Die ehemaligen Regionalliga-Spieler Bernd Ahrens (ASV Wuppertal) und Michael Hillebrandt (DJK Wattenscheid) bilden

das neue Spitzen-Duo des Titelaspiranten. An Position drei ist der junge Litauer Andrius Preidzius gesetzt, der sein Heimatland auch schon bei Junioren-Europameisterschaften vertreten hat.

Und den Kampf um den zweiten Platz, der zur Teilnahme an einer

INFO

Service für die Fans

Die erste Herren-Mannschaft kann schon seit längerer Zeit auf eine treue Fangemeinde zählen. Künftig gibt's für die Zuschauer in der Halle an der Sahlerstraße noch mehr Service.

Der Verbandsligist bestreitet seine Heimspiele allein, angeboten werden **kühle Getränke** und ein **Imbiss**.

Aufstiegsrunde berechtigt, dürften die beiden Oberliga-Absteiger SV Walbeck und TuS 08 Rheinberg sowie Weiß-Rot-Weiß Kleve unter sich ausmachen. Der linksrheinische Nachbar hat sich in Pierre Klein vom Oberligisten Buschhausen einen neuen Spitzenspieler geangelt.

Da kann und möchte der TTV Rees-Groin, der in seiner Vereinsgeschichte noch nie ein finanzielles Wagnis eingegangen ist, nicht mithalten. Die Mannschaft, die in der abgelaufenen Spielzeit als Neuling einen ausgezeichneten vierten Platz erreicht hatte, startet nur mit einer personellen Änderung in die Saison. Andreas Föcking musste wegen seines Studiums zeitliche Abstriche machen und geht seinem Hobby künftig beim Landesligisten TuB Bocholt nach. Dafür kehrt an Position sechs ein bekanntes Gesicht zurück. Der 19-jährige Sascha

Bußhoff, der in den vergangenen beiden Jahren für den SuS Isselburg in der Bezirksliga aufgelaufen war, hatte in der Jugend des TTV Rees bereits mit seinen künftigen Teamgefährten Samuel Preuß und Carsten Franken gespielt.

Übermächtige Konkurrenz

Letzterer bildet weiterhin mit seinem Bruder Jörn das obere Paarkreuz. Dahinter sollen Samuel Preuß, Marcel Dahmen, Christian Schepers und Sascha Bußhoff ihren Teil dazu beitragen, dass sich die Reeser Mannschaft als feste Größe in der Verbandsliga etabliert. Dabei soll's langfristig nicht bleiben. In der nächsten Saison dürfte die Konkurrenz übermächtig sein. Doch der TTV Rees verliert die Oberliga nicht aus den Augen. Jörn Franken: „Vielleicht können wir uns ja schon für 2013 höhere Ziele setzen.“

TTV Rees zeigt starke Nerven

Tischtennis-Verbandsligist **TTV Rees-Groin** ist mit einem verdienten **9:5-Erfolg** gegen Aufsteiger **TTC Meiderich 47** in die Saison gestartet. Der Gastgeber setzte sich viermal im fünften Satz durch.

VON VOLKER HIMMELBERG

REES Tischtennis-Verbandsligist TTV Rees-Groin ist gut aus den Startlöchern gekommen. In einem spannenden Duell behauptete sich der Gastgeber am Samstagabend in der Turnhalle an der Sahlerstraße mit 9:5 gegen Aufsteiger TTC Meiderich 47. Die knapp 40 Zuschauer bekamen einiges geboten. Denn sechs der 14 Partien wurden erst im fünften Satz entschieden – viermal hatten die Reeser Spieler die Nase vorn.

Starker Einstand von Bußhoff

Darunter auch Sascha Bußhoff, Neuzugang vom SuS Isseburg. Der 19-Jährige, der schon in der Jugend für den TTV Rees gespielt hatte, rang seinen Kontrahenten Peter Markwitz mit 11:4, 5:11, 17:19, 11:6 und 11:6 nieder. Zuvor war der Gastgeber in den Doppel mit 2:1 in Führung gegangen. Marcel Dahmen/Christian Schepers hatten ihre Aufgabe im Schnelldurchgang erledigt (11:9, 11:7 und 11:2). Wesentlich mehr Mühe hatten Jörn Franken/Samuel Preuß, die den ersten Fünf-Satz-Krimi des Abends mit 11:7, 11:6, 5:11, 6:11 und 11:8 für



Christian Schepers lieferte im unteren Paarkreuz eine starke Vorstellung. Im letzten Spiel des Abends machte er mit einem 3:2 gegen Peter Markwitz den **Reeser Auftaktsieg** perfekt.

ARCHIVFOTO: ANDREAS ENDERMANN

sich entschieden hatten. Carsten Franken/Sascha Bußhoff zogen mit 1:3 gegen Ingo Hantke/Peter Markwitz den Kürzeren.

In den folgenden Einzeln war wie schon in der Vorsaison auf Spitzenspieler Jörn Franken Verlass. Der ehemalige Regionalligaspieler sorgte zunächst mit einem 3:0 (11:4, 11:9 und 11:8) gegen Kevin Norkowski für die Reeser 3:1-Führung. In seinem zweiten Einzel drehte der 24-Jährige gegen Ingo Hantke nach einem zwischenzeitlichen 1:2-

Rückstand den Spieß noch um. Maßgeblichen Anteil am erhofften Auftaktsieg hatte außerdem Christian Schepers, der im unteren Paarkreuz beide Einzel gewann. Gegen Wolfgang Balloff behauptete sich Schepers zunächst mit 3:1 (11:9, 9:11, 11:7 und 11:7), ehe er mit einem 3:2 gegen Peter Markwitz (11:13, 11:6, 11:9, 8:11 und 12:10) für den Schlusspunkt sorgte.

Außerdem punkteten Carsten Franken (3:0 gegen Kevin Norkowski) und Samuel Preuß (3:1 ge-

gen Markus Koitka) für den Gastgeber. Da am kommenden Wochenende in Rheinberg die Tischtennis-Kreismeisterschaften ausgetragen werden, steht das nächste Meisterschaftsspiel erst in zwei Wochen auf dem Programm. Am Samstag, 24. September, gibt der TTV Rees-Groin seine Visitenkarte beim TTV Hamborn 2010 ab. Der nächste Gegner erwischte gestern mit einem 9:5 beim TB Beckhausen ebenfalls einen erfolgreichen Saisonstart.

TTV Rees-Groin II startet mit einem Derbysieg

REES (RP) Tischtennis-Bezirksligist TTV Rees-Groin II hat sich zum Saisonauftakt in einer sehr guten Verfassung präsentiert. Die Mannschaft behielt gestern in der Turnhalle an der Sahlerstraße zumindest in der Höhe überraschend mit 9:4 gegen Grün-Weiß Flüren II die Oberhand. Ingo Schraven (2), Marco Diedrichs (2), Stefan Tenbrink, Peter Gundlach, Josef Franken, Werner Franken und Schraven/Diederichs punkteten für den überlegenen Gastgeber.

Reeser Damen haben das Glück auf ihrer Seite

REES (RP) Mit dem Glück des Tüchtigen behauptete sich die Damen-Mannschaft des TTV Rees-Groin am Samstagabend zum Auftakt der Bezirksliga-Saison mit 8:6 bei der TTG DJK Rheinland Hamborn. Maßgeblichen Anteil am Auswärtssieg hatte Spitzenspielerinnen Raffaella Kurz, die drei Einzel und das Doppel an der Seite von Jana Franken beisteuerte. Außerdem punkteten Jana Westerhoff (2), Jana Franken und Verena Giesen für die Gäste. Der Gegner aus Hamborn musste ein Einzel kampflos abgeben, da sich Spielerin Beate Ollhoff eine Verletzung zugezogen hatte.

INFO

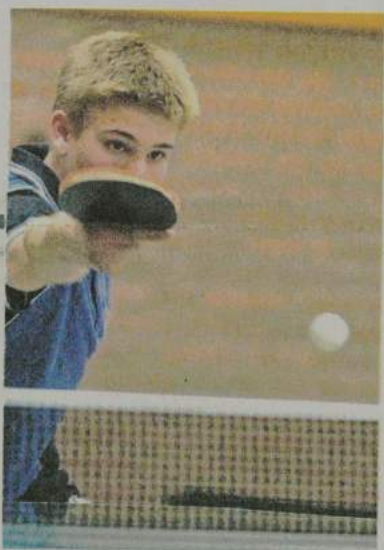
Alte Bekannte

Der TTV Rees-Groin traf am Samstagabend auf einen alten Bekannten. In der Landesliga-Saison 2009/10 hatte die Mannschaft den TTC Meiderich 47 auf den dritten Platz verwiesen.

Anschließend hatte sich der TTV bekanntlich in der **Relegation** den **Aufstieg** in die Verbandsliga gesichert.

Zweite Plätze für die Talente des TTV

REES (hst) Auf den Nachwuchs des TTV Rees-Groin ist Verlass: Gleich zwei zweite Ränge brachten die Tischtennisspieler von den Kreismeisterschaften mit nach Hause. Für Benedikt Tenbrink lief es ganz hervorragend. Nach fünf Erfolgen in Serie kam für ihn erst im Finale das Aus. Im Endspiel der Jungen musste er sich mit 1:3 dem Klever Cedric Görtz geschlagen geben. Damit schaffte Tenbrink auch die Norm für die Bezirksmeisterschaften. In nichts nach stand ihm Jil Basten. Die an Nummer eins gesetzte B-Schülerin hatte im Finale das Nachsehen. „Jil hatte während des Turniers Knieprobleme. Vielleicht wäre ohne dieses Handicap sogar noch mehr drin gewesen“, meinte TTV-Pressewart Jörn Franken. Einen weiteren zweiten Platz gab es für Jil an der Seite von Yvonne de Rooj im Doppel. Für die zweite Reeser Paarung, Ali Gurski/Sabrina Gläser, langte es noch zu Rang drei. Das Doppel Benjamin Schnittcher/Jonas van Dreuten wurde bei den B-Schülern Zweiter. Bei den C-Schülern gab es durch Alia Gurski/Wiebke Eis und Tobias Dyballa/Benedikt Marski weitere dritte Plätze. Für den Reeser Spitzenspieler Jörn Franken reichte es zu Rang drei. Gegen den Klever Regionalligaspieler Ismet Erkis verlor Franken nach fünf Sätzen. Gemeinsam mit Samuel Preuß wurde Franken Vizemeister im Doppel. Aber auch Routinier Stefan Tenbrink überzeugte: Bei den Senioren 40 wurde er Vierter. Noch besser lief es für ihn im Doppel. Gemeinsam mit dem Walbecker Hermann Josef Basten wurde Tenbrink Meister.



Immer den Ball im Visier: Der Reeser Jörn Franken.

Benedikt Tenbrink trumps auf

Tischtennis Jungen-Spieler des TTV Rees-Groin muss sich bei den Kreismeisterschaften erst im Finale geschlagen geben

Rees. Bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften konnte Benedikt Tenbrink in der Jungen-Konkurrenz auf sich aufmerksam machen. Nach Siegen über Lukas Rundmund (Rheinberg), Pascal Waldmann (Kamp-Lintfort), Coljan Kassner (Flüren), Tim Wippermann (Rheinberg) und Daniel Marquard (DJK Kleve) wurde der Nachwuchsakteur des TTV Rees-Groin erst im Finale vom aufstrebenden Schüler Cedric Görtz (Kleve) gestoppt. Tenbrink verlor knapp in 1:3-Sätzen. Mit dem zweiten Platz qualifizierte sich der Spitzenspieler des TTV-Jungenteams

für die Bezirksmeisterschaften, die in diesem Jahr in Xanten ausgetragen werden.

Jörn Franken scheitert unglücklich im Halbfinale

Für Jörn Franken, Titelverteidiger bei den Herren A, war diesmal im Halbfinale Endstation. Die Nummer eins des Reeser Verbandsligateams unterlag bei den vom SV Millingen in Rheinberg ausgerichteten Titelkämpfen dem Regionalliga-Spieler Ismet Erkis (DJK Kleve) mit 2:3, wobei Franken im fünften Satz schon mit 6:0 geführt und später bei

12:11 sogar Matchball hatte. „Trotz der vergebenen Chancen bin ich mit meiner Leistung zufrieden, da es ein gutes Halbfinalspiel war“, sagte Jörn Franken. „Mit dem Ergebnis dürfte ich mich auch für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert haben“. Sascha Bußhoff verlor im Viertelfinale mit 2:3 gegen Christian Peil (SV Walbeck), Carsten Franken unterlag im Achtelfinale Sascha Kaiser (GW Flüren) mit 1:3 und Samuel Preuß hatte im Viertelfinale gegen Ismet Erkis das Nachsehen. Sieger wurde Pierre Klein (WRW Kleve).

Im Herren-A-Doppel er-

reichten Jörn Franken und Samuel Preuß das Finale, in dem sie gegen Ismet Erkis/Martin Blume (Kleve) verloren.

Schnittcher/van Dreuten stark bei den B-Schülern

Bei den B-Schülerinnen spielte sich Jil Basten in die vorderen Ränge. Die an eins gesetzte Schülerin des TTV musste sich erst im Finale Agnes Sobilo aus Kellen geschlagen geben. Im Doppel belegte Jil Basten mit Yvonne de Rooy ebenfalls Rang zwei. Erfreulich aus TTV-Sicht war auch, dass sich Alia Gurski/Sabrina

Gräser im B-Schülerinnen-Doppel aufs Treppchen (3. Platz) spielten. Bei den B-Schülern sorgten Benjamin Schnittcher und Jonas van Dreuten für Furore. Erst im Doppel-Finale verloren die Reeser gegen Lars Hörnemann/Kai Fiebig (Dingden).

Weitere TTV-Platzierungen: Senioren 40 Einzel: 4. Platz Stefan Tenbrink; Senioren 40 Doppel: 1. Platz Stefan Tenbrink/Hermann Josef Basten (SV Walbeck); C-Schülerinnen-Doppel: 3. Platz Alia Gurski/Wiebke Eis; C-Schüler-Doppel: 3. Platz Tobias Dyballa/Benedikt Marski. **misch**

TISCHTENNIS

Dreitägige Titelkämpfe im Kreis

Am Niederrhein. 16 Tische, 450 Meldungen und 20 Konkurrenzen, in denen Titelträger gesucht werden – das sind die Eckdaten für die Kreismeisterschaften im Tischtennis, die der SV Millingen zu seinem 50. Geburtstag veranstaltet. Johannes Schütt, Pressewart des Gastgebers, ist von der guten Organisation überzeugt und optimistisch, dass die Großveranstaltung planmäßig verläuft. Heute Abend eröffnet Rheinbergs Bürgermeister Hans-Theo Mennicken um 18 Uhr die Titelkämpfe in den Konkurrenzen der Herren und Damen B sowie bei den Herren D.

Ausrichter SV Millingen

Die B-Schüler, Jungen und Mädchen sowie die Starter in der Herren C-Konkurrenz messen sich wie die Senioren und Seniorinnen I und II morgen. Besonders hervorzuheben ist die Jungen-Konkurrenz: Über 80 Teilnehmer sind dabei. Am Sonntag eröffnen die A-Schüler die Wettkämpfe, ehe die jungen C-Schüler ihren Kreismeister finden werden. Neben den Senioren und Seniorinnen III starten dann am Sonntagnachmittag die Herren und Damen der A-Konkurrenz in den Wettbewerb.

Reeser Herren-A-Quartett

In der „Königsklasse“ werden auch vier Akteure des TTV Rees-Groin aktiv sein. Neben Titelverteidiger Jörn Franken sein jüngerer Bruder Carsten sowie Samuel Preuß und Sascha Bußhoff. „In erster Linie wollen wir uns für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren und die Doppel trainieren“, sagt Jörn Franken. „Ein erneuter Erfolg für mich wird aufgrund der starken Konkurrenz sehr schwer“.

Wie immer sind die Reeser mit einem insgesamt großen Aufgebot aktiv. Chancen auf vordere Platzierungen bestehen vor allem in den jüngeren Schülerklassen.

Austragungsort der dreitägigen Veranstaltung ist die Rheinberger Großraumsporthalle an der Dr. Aloys Wittrup Straße 11. misch/LMS



Jörn Franken startet bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften als Titelverteidiger bei den Herren A.

TISCHTENNIS

TTV Rees-Groin reist heute zum TTV Hamborn

12

Rees. Nach dem erfolgreichen Saisonauftakt wollen die Verbandsliga-Herren des TTV Rees-Groin am heutigen Samstag nachlegen. Um 18.30 Uhr tritt das Sextett beim TTV Hamborn 2010 an. Bis auf Lars Terjung waren alle Akteure der Gastgeber in der vergangenen Saison noch beim Ruhrorter TV aktiv. „Wir gehen als Favorit und nach den Kreismeisterschaften selbstbewusst in die Begegnung und wollen unbedingt zwei Punkte mit nach Rees nehmen. Wir sind jedoch gewarnt, da wir letztes Jahr beim Ruhrorter TV verloren haben“, sagt Jörn Franken.

Egal wie das Match ausgehen wird, anschließend treffen sich die Reeser Tischtennispieler auf der Kirmes. Auch die zweite Mannschaft des TTV ist heute Abend aktiv. Der Bezirksligist schlägt ab 18.30 Uhr beim BV DJK Kellen auf.

misch

TTV Rees-Groin hat leichtes Spiel

Tischtennis Verbandsligist kommt gegen den ersatzgeschwächten Gegner vom SC Buer-Hassel zu einem mühelosen 9:1-Erfolg

Michael Schwarz

Am Niederrhein. Eine ganz klare Angelegenheit war das Verbandsliga-Match des **TTV Rees-Groin** gegen den SC Buer-Hassel. Die Gastgeber setzten sich mit 9:1 durch. Allerdings profitierten die Reeser davon, dass der Kontrahent stark ersatzgeschwächt in der Turnhalle der Sahlerstraße antrat und gleich auf drei Stammspieler verzichten musste. „Daher kann man den Erfolg sicherlich auch nicht als Maßstab nehmen. Dennoch sind wir natürlich froh, zwei weitere Punkte eingefahren zu haben“, sagte Jörn Franken.

Nach langer Zeit konnte der TTV mal wieder alle drei Anfangsdoppel gewinnen. Jörn Franken/Samuel Preuß siegten in fünf, Carsten Franken/Sascha Bußhoff in drei und Marcel Dahmen/Christian Schepers in vier Sätzen. Auch in den anschließenden Einzeln agierten die Hausherren überlegen. Jörn Franken, Carsten Franken und Samuel Preuß dominierten ihre Partien klar, ehe Marcel Dahmen den Gästen ein Erfolgserlebnis gestattete. Der Mannschaftsführer unterlag mit 8:11 im fünften Durchgang. Danach vollendeten Christian Schepers, Sascha Bußhoff und erneut Jörn Franken.

Aufholjagd der zweiten Mannschaft nicht belohnt

Nachdem der **TTV Rees-Groin II** schon deutlich gegen den TTC Geldern-Veert zurückgelegen hatte, kämpfte sich das Team um Mannschaftskapitän Frank Opsölder noch einmal auf 7:7 heran, ehe man sich schließlich doch mit 7:9 in einem guten Bezirksliga-Spiel geschlagen geben musste. „Ein Unentschieden wäre sicherlich gerecht gewesen“, meinte Josef Franken, der ein Einzel und zusammen



Carsten Franken erzielte mit dem TTV Rees-Groin einen sicheren Erfolg gegen den SC Buer-Hassel.

Foto: Johannes Kruck

mit Peter Gundlach ein Doppel gewann. Außerdem konnten Marco Diederichs (2), Peter Gundlach und Frank Opsölder (2) ihre Kontrahenten bezwingen.

In der Kreisliga behauptete sich der **TTV Rees-Groin III** mit 9:5 beim BV DJK Kellen IV. „Das Spiel hätte auch noch höher für uns ausgehen können“, sah Werner Franken einen souveränen Auftritt seiner Mannschaft, für die Jens Terhorst, Werner Franken (2), Sven Kurzinski (2), Horst Franken, Werner Franken/Sven Kurzinski, Jens Terhorst/Horst Franken und Benedikt

Tenbrink/Dimitrij Maruschak punkteten.

Gegen die dritte Mann-

schaft des BV DJK Kellen feierte der **TTV Elten** in der Kreisliga einen 9:6-Erfolg, für

den Ralf Kerkhof (2), Rudi Bittniok, Jörg Wickermann (2), Sebastian van Elk (2), Kerkhof/Frank Killus und Bittniok/van Elk verantwortlich waren.

In der 1. Kreisklasse verlor **Fortuna Millingen** mit 4:9 beim TTC Kellen II. Zunächst konnten die Gäste in den Doppeln eine 2:1-Führung erzielen, Manfred Alberts/Dietmar Lange und Peter Heister/Thomas Lange punkteten. In den Einzeln konnte sich dann aber nur noch Dietmar Lange behaupten, der seine Matches jeweils mit 11:9 im fünften Satz für sich entschied.

DAMEN

TTV Rees-Groin erreicht ein 7:7 in Rheinberg

Erneut über die volle Distanz gehen musste die Bezirksliga-Damenmannschaft des **TTV Rees-Groin**. Nachdem es zuvor zweimal zu 8:6-Siegen gereicht hatte, gab es diesmal ein 7:7-Remis beim TuS 08 Rheinberg. Im letzten Einzel verlor Jana Westerhoff im fünften Satz. Zuvor hatten Raffaella Kurz (3), Ja-

na Westerhoff (2), Annika Bußhoff und Westerhoff/Kurz für die Punkte des TTV gesorgt. Nur mit drei Spielerinnen angetreten kassierte **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse eine 6:8-Niederlage beim BV DJK Kellen II. Claudia Sesing (3), Lisa Züpke (2) und Sesing/Lisa Stevens holten die Punkte.

Anfangsdoppel kosten den Erfolg

Tischtennis Sowohl Verbandsligist TTV Rees-Groin als auch Bezirksligist SuS Isselburg unterliegen mit 6:9

14

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Knapp mit 6:9 musste sich Verbandsligist **TTV Rees-Groin** beim TuS Rheinberg geschlagen geben. „Das war eine ordentliche Leistung. Schade, dass es nicht zu einem Punkt gereicht hat“, meinte Jörn Franken nach der Partie beim Oberliga-Absteiger.

Denkbar schlecht starteten die Gäste in die Begegnung. Alle drei Doppel gingen in vier Sätzen verloren. „Wir haben gar nicht mal schlecht gespielt, aber die Rheinberger haben wirklich gute Paarungen“, erläuterte Jörn Franken, der mit Samuel Preuß genauso das Nachsehen hatte wie Carsten Franken/Sascha Bußhoff und Marcel Dahmen/Christian Schepers.

In den Einzeln agierten die Reeser dann auf Augenhöhe und konnten durch Punkte von Jörn Franken (2), Carsten Franken, Samuel Preuß (2) und Sascha Bußhoff sogar mit 6:5 in Führung gehen. Dann aber verlor Carsten Franken sein zweites Einzel gegen Marcel Abel unglücklich mit 10:12 im entscheidenden Durchgang zum 6:6. Nun hatten die Gastgeber wieder Oberwasser und fuhren in den letzten drei Begegnungen den Sieg nach Hause.

Auch Bezirksligist **SuS Isselburg** scheiterte beim 6:9 letztendlich daran, dass der Beginn negativ verlief. „Leider konnten wir kein Doppel gewinnen, das war entscheidend“, bedauerte Mannschaftsführer Frank Hakvoort. Patrick Breuer/Dirk Bußhoff und Sven Bußhoff/Stefan Belting verloren jeweils in fünf, Frank Hakvoort/Volker Wulf in drei Sätzen. So reichten die Punkte in den Einzeln durch Patrick Breuer, Dirk Bußhoff (2), Frank Hak-



Jörn Franken konnte zwei Einzel gewinnen, verlor mit dem TTV Rees-Groin beim TuS Rheinberg aber mit 6:9.

Foto: Johannes Kruck

voort und Sven Bußhoff (2) nicht mehr aus und die Isselburger mussten die erste Saison-Niederlage hinnehmen.

Einen wichtigen 9:6-Sieg erzielte der **TTV Rees-Groin II** beim Bezirksliga-Schlusslicht MTV Dinslaken. Drei erfolgreiche Doppel, Ingo Schraven/Marco Diederichs, Josef Franken/Peter Gundlach und Stefan Tenbrink/Frank Opsölder sorgten für die 3:0-Führung.

Reeser Zweite behauptet sich beim Schlusslicht

Zwar ging dann das obere Paarkreuz mit Josef Franken und Ingo Schraven, der momentan durch eine Knieverletzung gehandicapt ist, leer aus, aber Peter Gundlach (2), Mar-

co Diederichs, Stefan Tenbrink (2) und Frank Opsölder machten den Sieg perfekt.

Mit 9:5 setzte sich der **TTV Elten** in der Kreisliga beim TTC Geldern-Veert II durch. Ralf Kerkhof (2), Frank Killus, Rudi Bittniok, Jörg Wickermann, Sebastian van Elk (2), Ralf Kerkhof/Frank Killus und Jörg Wickermann/Götz Spaan verbuchten die Zähler.

Kreisligist **TTV Rees-Groin III** freute sich über einen 9:6-Sieg gegen Union Kevelaer-Wetten II. Werner Franken (2), Jens Terhorst, Dimitrij Maruschtschak, Sven Kurzinski (2), Andre Weidemann, Benedikt Tenbrink/Maruschtschak und Terhorst/Weidemann sorgten für den Erfolg.

Eine unglückliche 7:9-Heimniederlage musste **For-**

tuna Millingen in der 1. Kreisklasse gegen die DJK Kleve V hinnehmen. Beim Stand von 7:7 ging das Einzel von Hermann Ruppert mit 12:14 und auch das Abschlussdoppel von Karl-Josef Verbeet/Frank Vievering mit 9:11 jeweils im fünften Satz verloren. Die Punkte erzielten Karl-Josef Verbeet/

Frank Vievering, Karl-Josef Verbeet (2), Peter Heister, Frank Vievering (2) und Dietmar Lange. „Wir sind aber zuversichtlich, dass wir in den nächsten Spielen gegen die Mannschaften aus der unteren Tabellenregion auch wieder punkten werden“, so Mannschaftsführer Dietmar Lange.

DAMEN

Sichere Siege für Rees-Groin und Millingen

Einen sicheren 8:3-Erfolg erzielten die Damen des **TTV Rees-Groin** in der Bezirksliga. Im Match gegen die Reserve des TV Voerde II punkteten Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff (2), Jana Franken (2), Kurz/Bußhoff und Westerhoff/Franken.

Endlich mal komplett konnte **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse gegen BV DJK Kellen antreten und prompt einen 8:1-Erfolg landen. Claudia Sessing (2), Katharina Kock (2), Lisa Stevens (2), Lisa Züpke und Sessing/Kock holten die Zähler.

TTV: Doppel kamen nicht zum Zuge

15

REES (pf) Bereits die zweite Saisonniederlage gab es für die Herren des TTV Rees-Groin in der Tischtennis-Verbandsliga. Beim TuS 08 Rheinberg unterlagen die Gäste am Ende mit 6:9. Dabei geriet der TTV bereits nach den ersten drei Doppelpaarungen unter großen Druck. Denn sowohl die Paarungen Carsten Franken/Sascha Bußhoff, Jörn Franken/Samuel Preuss als auch Marcel Dahmen/Christan Scheepers unterlagen ihren jeweiligen Kontrahenten mit 1:3-Sätzen. Dann jedoch sorgte Rees' oberes Paarkreuz Jörn und Carsten Franken mit ihren ersten Einzelerfolgen für den 2:3 Anschluss.

Und nach den Erfolgen von Samuel Preuss und Sascha Bußhoff konnte der TTV sogar den Aus-

gleich erzielen. Dann jedoch gingen die Gastgeber wieder in Führung. Zwar konnten wiederum Jörn Franken und Samuel Preuss zum 6:6 ausgleichen. Doch dann mussten sich nacheinander Marcel Dahmen, Christian Scheepers und Sascha Bußhoff ihren Kontrahenten geschlagen geben und konnten so die Niederlage für ihr Team nicht mehr verhindern.

Besser lief es für die Damen des TTV Rees-Groin in der Bezirksliga. Gegen das Tabellenschlusslicht TV Voerde II gab sich die Mannschaft um Spitzenspielerin Raffael Kurz keine Blöße und gewann am Ende deutlich mit 8:3. Dabei sorgten neben Kurz auch noch Annika Bußhoff, Jana Westerhoff und Jana Franken mit Erfolgen in Doppel



Christian Scheepers unterlag mit dem TTV Rees-Groin.

und Einzel für die notwendigen Punkte. Mit nun 7:1-Punkten haben die Reeser Damen den zweiten Tabellenplatz erobert.

Und auch die zweite Herrenmannschaft des TTV war erfolgreich. Beim Tabellenschlusslicht MTV Rheinwacht Dinslagen bedurfte es jedoch einer Kraftanstrengung um am Ende mit 9:6 den Auswärtserfolg zu sichern. Ingo Schraven/Marco Diederichs, Josef Franken/Peter Gundlach und Stefan Tenbrink/Frank Opsölder brachten mit ihren Erfolgen die Reeser mit 3:0 in Führung. In den Einzelpartien waren es dann Marco Diederichs, Peter Gundlach (2 Siege), Stefan Tenbrink (2 Siege) und Frank Opsölder die den Sieg ihres Teams sicher stellen konnten.

Rees gewinnt das Bezirksliga-Derby

Tischtennis 9:6-Erfolg gegen SuS Isselburg. Verbandsligateam des TTV Rees-Groin bezwingt Post SV Oberhausen klar mit 9:1

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Nach zunächst umkämpftem Beginn setzte sich der **TTV Rees-Groin** sicher mit 9:1 gegen den Post SV Oberhausen durch und fuhr damit den eingeplanten Sieg gegen das Schlusslicht der Verbandsliga ein.

Alle drei Anfangsdoppel gingen über fünf Sätze. Während Jörn Franken/Samuel Preuß mit 12:10 und Christian Schepers/Josef Franken mit 11:3 schließlich das bessere Ende auf ihrer Seite hatten, unterlagen Carsten Franken und Sascha Bußhoff knapp mit 13:15. Auch die ersten Einzel waren dann noch eng. Doch Jörn Franken konnte sich in vier Sätzen und Carsten Franken mit 14:12 im fünften Durchgang behaupten.

Damit war der Widerstand der Gäste gebrochen. Samuel Preuß, Christian Schepers, Sascha Bußhoff, erneut Jörn Franken sowie Josef Franken, der für Marcel Dahmen (krank) eingesprungen war, holten die weiteren Siege zum Gesamt-Erfolg. „Wir haben das letztendlich souverän heruntergespielt gegen einen Gegner, der trotz des klaren Ergebnisses ordentlich dagegehalten hat“, sah Jörn Franken eine durch die Bank gute Vorstellung seiner Mannschaft, die nun mit einem positiven Punktekonto (6:4) auf dem sechsten Rang liegt.

In der Bezirksliga entschied der **TTV Rees-Groin II** das Lokalduell gegen den SuS Isselburg mit 9:6 für sich. Einmal mehr überragend agierte das obere Paarkreuz der Isselburger, Patrick Breuer und Dirk Bußhoff holten zusammen fünf Zähler, weil ansonsten aber nur noch Volker Wulf punkten konnte, durften sich die Reeser am Ende über den Sieg freuen. Für die Gewinner-



Frank Opsölder (li.) und Stefan Tenbrink steuerten zusammen fünf Zähler zum Erfolg der Reeser Zweitvertretung bei. Foto: Johannes Kruck

mannschaft waren Peter Gundlach (2), Marco Diedereichs, Stefan Tenbrink (2), Frank Opsölder (2), Josef Franken/Gundlach und Tenbrink/Opsölder erfolgreich.

Ein 8:8 erkämpfte sich der **TTV Rees-Groin III** bei BW Dingden. „Mit dem Punkt können wir zufrieden sein“, meinte Werner Franken, der zusammen mit Sven Kurzinski das Schlussdoppel gewann. Das Duo hatte auch zu Beginn der Kreisliga-Partie gepunktet

wie auch die Paarung Horst Franken/Oliver Albers. In den Einzeln siegten Werner Franken, Dimitrij Maruschtschak, Oliver Albers, Horst Franken und Sven Kurzinski.

TTV Elten dominiert die Kreisliga-Partie

Keine Mühe hatte der **TTV Elten** im Kreisliga-Spiel gegen TuS 08 Rheinberg III. Beim 9:1 dominierten Ralf Kerkhof (2), Frank Killus, Jörg Wicker-

mann, Sebastian van Elk, Uwe Sessing, Daniel Terhorst, Kerkhof/Killus und Sessing/van Elk eindeutig die Partie.

Weiß **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse nicht antrat, erhält Gegner WRW Kleve IV die Punkte kampflös.

DAMEN-BEZIRKSLIGA

Müheloser Erfolg beim SV Walbeck V

Eine ganz klare Angelegenheit war das Bezirksliga-Spiel der Reeser Damen beim SV Walbeck V. Beim 8:0 erteilten Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff

(2), Jana Franken, Annika Bußhoff, Raffaella Kurz/Annika Bußhoff und Jana Westerhoff/Jana Franken den Gastgeberinnen die Höchststrafe.



Sascha Bußhoff (li.) und Carsten Franken behaupteten sich mit dem TTV Rees-Groin gegen den Spitzenreiter SV Walbeck.

Foto: Johannes Kruck

17

Den Spitzenreiter gestürzt

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin bezwingt den SV Walbeck mit 9:5 und erreicht ein 8:8-Remis beim TTV Metelen

Michael Schwarz

Am Niederrhein. Für einen Paukenschlag sorgte gestern Verbandsligist **TTV Rees-Groin**. Der Gastgeber brachte dem bisherigen Spitzenreiter SV Walbeck die erste Niederlage bei. 9:5 hieß es am Ende aus Sicht des TTV. „Das war Werbung für den Tischtennis-sport“, freute sich Vorsitzender Stefan Scholten nach dem Husarenstück seiner Mannschaft, die am Abend zuvor außerdem ein 8:8-Remis beim TTV Metelen erreicht hatte.

Jörn Franken dreht Match gegen Kestutis Zeimys

In der vorgezogenen Partie gegen Walbeck starteten die Reeser am Sonntagnachmittag mit einer 2:1-Führung nach den Anfangsdoppeln. Jörn Franken/Samuel Preuß und Marcel Dahmen/Christian Schepers siegten jeweils in 3:1-Sätzen. Für die Zähler in den

Einzelnen sorgten dann Jörn Franken (2), Carsten Franken, Samuel Preuß, Marcel Dahmen und Christian Schepers (2). Knackpunkt der Begegnung war das Match zwischen Jörn Franken und dem Walbecker Kestutis Zeimys. Nach einem 0:2-Rückstand konnte der Reeser im Duell der Spitzenspieler den Litauer noch mit 3:2-Sätzen bezwingen und sein Team mit 6:4 in Führung bringen. Mit einem begeisterten Publikum im Rücken machten die Gastgeber dann die Überraschung perfekt.

Beim Tabellennachbarn in Metelen hatte sich am Samstagabend von Beginn an ein ausgeglichenes Match entwickelt, bei dem sich kein Team mehr als einen Zähler absetzen konnte und das dann konsequenterweise auch mit einer Punkteteilung endete.

Jörn Franken, Carsten Franken, Samuel Preuß, Christian Schepers (2), Sascha Bußhoff sowie Carsten Franken/Sa-

scha Bußhoff in den Anfangsdoppeln und Jörn Franken/Samuel Preuß im Schlussdoppel sicherten die Zähler.

In der Bezirksliga unterlag der **TTV Rees-Groin II** knapp mit 7:9 bei der Zweitvertretung des SV Walbeck. In den Anfangsdoppeln siegten zunächst Josef Franken/Peter Gundlach und Ingo Schraven/Marco Diederichs für die Gäste. In den Einzelnen waren dann Josef Franken, Peter Gundlach, Marco Diederichs, Frank Opsölder und Werner Franken erfolgreich. Schließlich hatten im Abschlussdoppel Josef Franken und Peter Gundlach im entscheidenden fünften Satz mit 7:11 das Nachsehen.

Über einen 9:5-Erfolg durfte sich dagegen der **TTV Rees-Groin III** im Kreisligaspiel gegen den SV Sonsbeck freuen. Jens Terhorst/Andre Weidemann, Werner Franken/Sven Kurzinski, Werner Franken, Jens Terhorst (2), Sven

Kurzinski (2), Andre Weidemann und Felix Göcking holten die notwendigen Zähler.

Eltener Doppelschwäche kostet den Erfolg

Weil alle vier Doppel verloren gingen, musste sich der **TTV Elten** mit einem 8:8-Remis beim Kreisliga-Vorletzten TTV Goch II zufrieden geben. Durch Einzelzähler von Ralf Kerkhof (2), Frank Killus (2), Jörg Wickermann (2), Rudi Bittniok und Sebastian Elk führten die Eltener zwischenzeitlich mit 8:5, gaben dann aber die restlichen drei Partien ab. Kerkhof/Killus unterlagen im Abschlussdoppel mit 8:11 im fünften Satz.

Ein kurioses Spiel lieferten sich die Namensvettern vom **SV Fortuna Millingen** und dem SV Millingen V in der 1. Kreisklasse. Am Ende trennten sich die beiden Teams mit einem 8:8. Dabei wählte sich die Fortuna schon auf der si-

cheren Siegerstraße. Die Doppel Karl-Josef Verbeet/Frank Vievering, Manfred Alberts/Dietmar Lange und Peter Heister/Hermann Ruppert sowie Alberts, Verbeet, Vievering und Lange in den Einzelnen holten eine 7:1-Führung heraus, ehe dann sieben Partien in Folge an die linksrheinischen Gäste gingen. Verbeet/Vievering sicherten der Fortuna dann durch einen Erfolg im Abschlussdoppel zumindest noch einen Punkt.

SO GEHT'S WEITER

Pause in den Ferien

Aufgrund der Herbstferien finden an den kommenden beiden Wochenenden keine Ligen-Spiele statt. Der nächste Spieltag ist für den 11. bis 13. November angesetzt. Am 5. und 6. November werden die Bezirksmeisterschaften in Xanten ausgetragen.

TTV Rees sorgt für Sensation

In der Tischtennisverbandsliga bezwangen die Reeser Tischtennispieler vor 60 begeisterten Zuschauern den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer SV Walbeck mit 9:5.



Höchste Konzentration vor dem Return: hier das Spitzendoppel des TTV Rees, Jörn Franken (rechts) und Samuel Preuss (links)

RP-FOTO: AXEL BREUER

REES Eine Sensation gelang der ersten Herrenmannschaft des TTV Rees-Groin am Sonntagnachmittag. Denn das Team um Spitzenspieler Jörn Franken besiegte in eigener Halle den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer und Aufstiegsaspiranten SV Walbeck am Ende verdient mit 9:5. Rund 60 Zuschauer sorgten dabei in der Sporthalle der Reeser Anne-Frank-Schule für eine tolle Atmosphäre.

„Das war allerbeste Werbung für den Tischtennisport. Und unser Team ist heute über sich hinausgewachsen und hat am Ende den favorisierten Gegner mit den tollen Fans im Rücken auch verdient geschlagen“, erklärte Stefan Scholten, Vorsitzender des TTV, zufrieden nach der Partie.

Kampf um jeden Ball war dabei in fast allen Partien des Tages das Motto. Insgesamt über vier Stunden dauerte die Begegnung. Zum Auftakt bezwangen Jörn Franken/Samuel Preuss ihre Gegner mit 3:1. Und auch Marcel Dahmen mit Partner Christian Scheepers konnten ihr Match mit 3:1 gewinnen. So führten die Gastgeber nach den drei Auftakt-Doppeln mit 2:1. Und auch im weiteren Verlauf der Be-



Marcel Dahmen (links) und Christians Scheepers (rechts) gewannen ihr Doppel mit 3:1-Sätzen.
RP-FOTO: AXEL BREUER

gegnung blieben die Gastgeber weiterhin in Führung. Nach der ersten Einzelrunde lag man knapp mit 5:4 vorn.

Die zweite Einzelrunde begann dann mit dem Aufeinandertreffen der Spitzenspieler beider Mannschaften. Dabei bezwang Rees' Nr. Eins Jörn Franken den litauischen Meister und Spitzenspieler des SV Walbeck, Kestutis Zeimys, in einer heiß umkämpften Partie mit 3:2-Sätzen. Doch auch seine Mitspieler zeigten sich am gestrigen Tag in be-

stechender Form. Christian Scheepers – wie Jörn Franken mit zwei Einzelerfolgen – Carsten Franken, Samuel Preuss und Marcel Dahmen sorgten mit ihren Siegen für die Sensation.

„Damit haben wir im Vorfeld natürlich überhaupt nicht gerechnet. Die Spieler konnten unbeschwert in die Matches gehen, denn zu verlieren hatten wir nichts. Vielleicht war es dann am Ende diese Gelassenheit, die dazu geführt hat, dass wir den Favoriten nicht nur gear-

INFO

TTV Rees in Metelen

Beim **8:8-Unentschieden** des TTV Rees in Metelen sorgten Jörn Franken, Carsten Franken, Samuel Preuss, Kapitän Marcel Dahmen, Christian Scheepers und Sascha Bußhoff mit ihren Siegen in Einzel und Doppel für eine gerechte Punkteteilung.

gert, sondern auch verdient bezwingen konnte“, freute sich Scholten nach der Partie für seine Mannschaft.

Bereits am Vortag musste der TTV Rees beim Tabellennachbarn TTV Metelen antreten. Zwar klappte es dabei mit dem angestrebtsten ersten Auswärtssieg der Reeser Tischtennispieler nicht ganz. Doch am Ende zeigte sich die Mannschaft mit dem 8:8-Unentschieden zufrieden.

„Das war ein ganz enges Match, bei dem keines der Teams einen größeren Vorsprung herauspielen konnte. Die Punkteteilung geht am Ende aufgrund der engen Matches vollkommen in Ordnung“, zeigte sich Stefan Scholten mit der Leistung des Teams zufrieden.

Doppelspieltag für den TTV Rees-Groin

Tischtennis Verbandsligist reist erst am Samstag nach Metelen und empfängt dann am Sonntag Spitzenreiter SV Walbeck

Michael Schwarz

Rees. Gleich zweimal ran muss am Wochenende das Verbandsligateam des TTV Rees-Groin. Zunächst bestreitet das Sextett am Samstag um 18.30 Uhr die Aufgabe beim TTV Metelen, am Sonntag um 14 Uhr folgt dann ein vom 26. November vorgezogenes Match gegen den SV Walbeck.

Kapitän Marcel Dahmen, der weiterhin krank und ein Einsatz daher fraglich ist, erwartet zwei schwere Partien. Der TTV Metelen ist unmittelbarer Tabellennachbar. Zudem müssen die Reeser im Münsterland beim 90 Kilometer entfernten Gegner antreten und in fremden Hallen konnten die Groiner in dieser Saison noch nicht punkten.

Den Favoriten ein wenig ärgern

Gegen den Oberliga-Absteiger SV Walbeck ist der Tabellenachtere dann Außenseiter. Der Verbandsliga-Primus hat mit dem Litauer Kestutis Zeimys einen der besten Spieler

der Klasse in seinen Reihen. Aber auch die anderen Akteure aus dem Spargeldorf zeigten bislang gute Leistungen. Jörn Franken: „Gegen Walbeck können wir locker und befreit aufspielen. Ich erwarte ein attraktives Spiel. Mal sehen, ob wir den Tabellenführer ein wenig ärgern können“.

Vor dem Spiel der ersten Mannschaft geht am Sonntag die vierte Mannschaft des TTV an die Platten. Sie bestreitet ab 10 Uhr als derzeitiger Spitzenreiter das Topspiel in der 2. Kreisklasse gegen TuS Xanten III (3.). Zu dieser Mannschaft gehört auch André Weidemann, der zuletzt wieder in

BEZIRKSLIGA

SuS-Spiel schon heute

Schon heute (19.30 Uhr) wird die vorgezogene Bezirksliga-Partie SuS Isselburg gegen GW Wesel-Flüren ausgetragen. Der TTV Rees-Groin II tritt am morgigen Freitag um 19.30 Uhr bei der Zweitvertretung des SV Walbeck an.

der Rollstuhl-Bundesliga für die BSG Duisburg-Buchholz aktiv war. Und das sehr erfolgreich. Mit seinem Partner Valentin Baus konnte er am ersten Spieltag alle drei Begegnungen gewinnen. Zunächst schlug die BSG die eigene Zweitvertretung glatt mit 5:0, ehe Siege gegen RSV Bayreuth (3:2) und gegen RSC Berlin (4:1) verzeichnet wurden.

Weidemann sorgt für Furore in der Rollstuhl-Bundesliga

Somit konnte das Weidemann-Team die Maximalausbeute von sechs Punkten mitnehmen. Am nächsten Spieltag (19. November) heißen die Gegner RSG Koblenz 1 und 2, RSG Plattling und RSC Frankfurt. „Wenn wir am zweiten Spieltag drei der vier Partien gewinnen, dann traue ich uns eine Platzierung auf dem Podest zu“, zeigte sich Weidemann mit der derzeitigen Form zufrieden.

Beindruckend ist der Leistungssprung seines erst 16-jährigen Partners Valentin Baus. „Er trainiert sehr hart und hat



Andre Weidemann gelang mit der BSG Duisburg-Buchholz ein optimaler Start in die Rollstuhl-Tischtennis-Bundesliga. Foto: Kruck

sich stetig verbessert“, lobt Andre Weidemann. „Ich denke, wir werden in dieser Saison noch viel Spaß zusammen haben und für die ein oder andere Überraschung sorgen“.

Knappe 20 Niederlage

REES (pf) Eine knappe Niederlage musste die Zweitvertretung des TTV Rees-Groin in der Bezirksliga hinnehmen.

Bei der zweiten Mannschaft des SV Walbeck unterlagen die Reeser knapp mit 7:9.

Franken/Gundlach verliert

Im letzten Match der Begegnung hatte es dabei das Spitzendoppel Josef Franken/Peter Gundlach, die ihr erstes Match gewinnen konnten, in der Hand, zumindest einen Auswärtspunkt für ihr Team zu erzielen. Doch das Duo musste sich nach hartem Kampf mit 2:3-Sätzen geschlagen geben und konnte so die Niederlage nicht mehr verhindern. Weiterhin punkteten Ingo Schraven, Marco Diederichs, Frank Opsölder und Werner Franken für den TTV.

Keine Chance für Sonsbeck

Das dritte Team des TTV feierte in der Kreisliga einen 9:5-Erfolg über den SV Sonsbeck. Jens Terhorst, André Weidemann (der auch für die BSG Duisburg in der Rollstuhl-Bundesliga aktiv ist), Werner Franken, Sven Kurzinski und Felix Göcking sicherten dem TTV den Heimsieg.

In der Zweiten Kreisklasse ließ die fünfte Mannschaft des TTV der zweiten Mannschaft des SV Sonsbeck keine Chance. Deutlich mit 9:1 wurden die Gäste nach Hause geschickt. Tobias Beyer, Robin Greif, Jürgen Kleen, Alfred Scholten, Christian Giesen und Pascal Schiwon errangen den Kanter-Sieg.

In der Dritten Kreisklasse kam die sechste Mannschaft des TTV Rees-Groin zu einem 8:5-Auswärtserfolg beim GSV Viktoria Suderwick 3. James Wright, Christoph Dierkes, Lukas Wissen und Miguel Vergossen waren dabei die Punktelieferanten für die Gäste.

Beltermann wird Bezirksmeisterin

Tischtennis Favoritin setzt sich bei den Titelkämpfen in Xanten bei den Seniorinnen 40 im Einzel und im Doppel durch

Am Niederrhein. Ihrer Favoritenrolle gerecht wurde Maria Beltermann. Die Haldernerin, die für WRW Kleve in der Regionalliga spielt, holte sich bei den Tischtennis-Bezirksmeisterschaften, die in Xanten ausgetragen wurden, den Titel bei den Seniorinnen 40 im Einzel und im Doppel. In der Einzelkonkurrenz musste sie allerdings im Finale gegen Gudrun Rynders mächtig kämpfen, ehe sie sich gegen die Kontrahentin vom Oberligisten TuS Xanten schließlich mit 3:1-Sätzen durchsetzen konnte. Ganz eindeutig verlief dagegen das Finale im Doppel, das Maria Beltermann zusammen mit Claudia Wilms (TTC Geldern-Veert) glatt mit 3:0 gewann.

Dritte im Einzel wurde die Millingerin Dorothea Goertz (TuS Xanten), die im Halbfinale gegen Gudrun Rynders verlor. Goertz hatte zuvor im Viertelfinale von der Aufgabe ihrer Vereinskollegin Silvia de Rooy profitiert. „Ich hatte starke Rückenprobleme, es ging einfach nicht mehr“, erläuterte die Anholterin.

Jörn Franken scheidet im Achtelfinale aus

Mit einem Trio trat Verbandsligist TTV Rees-Groin in der Herren-A-Klasse an. Jörn Franken als Gruppenerster und Samuel Preuß als Gruppenzweiter qualifizierten sich für das Hauptfeld. Jörn Franken schlug dann Rene Holz (TTV Grevenbroich) mit 4:3-Sätzen und verlor im Achtelfinale mit 1:4 gegen Paul Freitag (Bayer Uerdingen). Samuel Preuß unterlag Vladimir Rups



Maria Beltermann war bei den Bezirksmeisterschaften nicht zu schlagen.

Foto: Holzbach

(TTG Langenfeld) in der ersten Hauptrunde mit 1:4-Sätzen. Sascha Bußhoff schied nach der Vorrunde mit einer Bilanz von 1:2 aus.

Im Doppel setzte sich Jörn Franken zusammen mit Sascha Kaiser vom Oberligisten GW Flüren im Achtelfinale gegen Bußhoff/Preuß durch.

Für Franken/Kaiser war dann im Viertelfinale gegen die späteren Sieger Holt/ten Hoeve (TTV Ronsdorf) Endstation.

Qualifiziert für den Wettbe-

werb der Senioren 50 waren auch die Reeser Josef Franken und Peter Gundlach. Beide mussten ihre Teilnahme aber absagen.

misch

TTV Rees siegt in Schnelldurchgang

Tischtennis-Verbandsligist feierte mühelosen 9:1-Erfolg gegen den Abstiegskandidaten **Spielvereinigung Meiderich 06 / 95** und festigte den **vierten Tabellenplatz**. Ohnehin ließen am Wochenende sämtliche Reeser Mannschaften ihren Kontrahenten keine Chance.

22

VON VOLKER HIMMELBERG

REES Tischtennis-Verbandsligist TTV Rees-Groin bleibt dem Spitzen-Trio Arminia Ochtrup, SV Walbeck und TuS 08 Rheinberg dicht auf den Fersen. Die Mannschaft wurde am Samstagabend in der Turnhalle an der Sahlerstraße ihrer Favoritenrolle gegen den Abstiegskandidaten Spielvereinigung Meiderich 06 / 95 mühelos gerecht und behielt mit 9:1 die Oberhand. Nach dem mittlerweile fünften Saisonsieg hat die Mannschaft um Spitzenspieler Jörn Franken 11:5-Punkte auf ihrem Konto und festigte den vierten Tabellenplatz. Lediglich Carsten Franken / Sascha Bußhoff, die mit 0:3 (14:16, 8:11 und 8:11) das Nachsehen hatten, gestatteten dem schwachen Gegner den Ehrenpunkt.

Zwei Mannschaften im Titelrennen

Ohnehin erlebten die Teams des TTV Rees-Groin ein ausgesprochen erfolgreiches Wochenende. Die zweite Mannschaft feierte im Heimspiel gegen den SV Union Kevelaer-Wetten einen verdienten 9:5-Erfolg und hat sich damit endgültig im gesicherten Mittelfeld der Bezirksliga etabliert. Josef Franken



Die Spielvereinigung Meiderich präsentierte sich am Samstagabend in der Turnhalle an der Sahlerstraße wie ein Absteiger. Folgerichtig kamen **Carsten Franken** und seine Teamgefährten vom TTV Rees-Groin zu einem mühelosen Heimsieg. ARCHIVFOTO: ANDREAS ENDERMANN

INFO

Tenbrinks weiße Weste

Der Reeser Nachwuchs behielt in der **Jungen-Bezirksklasse** mit **7:3** gegen **Blau-Weiß Dingden** die Oberhand. Dabei kam es zum Duell der besten Spieler der Liga. Der Reeser Benedikt Tenbrink schlug Tobias Feldmann mit 3:0 und bleibt damit ungeschlagen.

(2), Peter Gundlach (2), Marco Diederichs, Stefan Tenbrink, Frank Opsölder, Josef Franken / Peter Gundlach und Stefan Tenbrink / Frank Opsölder punkteten für den überlegenen Gastgeber.

Der TTV Rees-Groin III behauptete sich im Verfolgerduell der Kreisliga mit 9:5 beim TTC Blau-

Weiß Sevelen. Die Punkte für die Gäste, die ihre gute Form der vergangenen Wochen bestätigten, holten Sven Kurzinski (2), Werner Franken, Dimitrij Maruschtschak, Jens Terhorst, Benedikt Tenbrink Werner Franken / Sven Kurzinski, Dimitrij Maruschtschak / Benedikt Tenbrink und Jens Terhorst / Oliver

Albers. Kapitän Oliver Albers: „Mit diesem Sieg sind wir näher an die Tabellenspitze herangerückt. Jetzt wollen wir in den nächsten Spielen zeigen, dass wir zurecht dort oben stehen.“

Die Reeser Damen-Mannschaft verteidigte die Tabellenführung in der Bezirksliga mit einem glatten

8:3-Erfolg beim TuS Borth. Einmal mehr war auf Spitzenspielerin Rafaela Kurz Verlass, die drei Einzel und das Doppel mit Annika Bußhoff gewann. Außerdem waren Jana Westerhoff (2), Jana Franken und Westerhoff / Franken für die Gäste erfolgreich, die nach wie vor ungeschlagen sind.



Mannschaftsführer Marcel Dahmen erzielte mit dem TTV Rees-Groin einen lockeren Sieg gegen Meiderich 06/95.

Gegner zeigt nur wenig Gegenwehr

Tischtennis Verbandsliga-Team des TTV Rees-Groin erzielt mühelosen 9:1-Erfolg gegen den Tabellenvorletzten Meiderich 06/95

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Eine einseitige Angelegenheit war das Verbandsligamatch zwischen dem **TTV Rees-Groin** und der Spvgg. Meiderich 06/95. Die Gastgeber (4.) setzten sich gegen den Tabellenvorletzten mit 9:1 durch. Recht unekämpft waren zunächst noch die Doppel. Jörn Franken/Samuel Preuß behaupteten sich im vierten Satz mit 11:9, Marcel Dahmen/Christian Schepers im fünften Satz mit 11:9. Carsten Franken und Sascha Bußhoff verloren ihre Partie in drei Durchgängen.

In den anschließenden Einzel präsentierten sich die Reeser dann aber klar überlegen. Lediglich Sascha Bußhoff musste in seinem Match über die volle Distanz von fünf Sätzen gehen, gewann schließlich aber auch sicher. Außerdem punkteten Jörn Franken (2),

Carsten Franken, Samuel Preuß, Marcel Dahmen und Christian Schepers. „In den Einzel lief es wie am Schnürchen. Die Meidericher haben sich relativ schnell aufgegeben und nur wenig Gegenwehr gezeigt“, resümierte Jörn Franken.

9:5-Siege für die zweite und dritte Mannschaft

Mit einem 9:5-Erfolg gegen den Tabellenvorletzten TTC Union-Kevelaer-Wetten etablierte sich der **TTV Rees-Groin II** im Mittelfeld der Bezirksliga. Josef Franken/Peter Gundlach, Stefan Tenbrink/Frank Opsölder, Josef Franken (2), Marco Diederichs, Peter Gundlach (2), Stefan Tenbrink und Frank Opsölder sorgten für die Zähler.

Eine Niederlage kassierte dagegen **SuS Isselburg** in der Bezirksliga. 6:9 hieß es am En-

de aus Sicht der Gäste beim BV DJK Kellen. „Leider hatten wir nach einem ausgeglichenen Zwischenstand von 5:5 nicht mehr viel zuzusetzen, so dass wir jetzt erst einmal im Abstiegskampf feststecken“, sagte Mannschaftsführer Frank Hakvoort. Patrick Breuer, Frank Hakvoort, Volker Wulf, Sven Bußhoff und Hakvoort/Wulf verbuchten die Spielgewinne.

Der **TTV Rees-Groin III** gewann im Kreisliga-Verfolgerduell beim TTC BW Sevelen mit 9:5. Die Punkte holen Werner Franken/ Sven Kurzinski, Dimitrij Maruschtschak/Benedikt Tenbrink, Jens Terhorst/Oliver Albers, Werner Franken, Jens Terhorst, Dimitrij Maruschtschak, Benedikt Tenbrink und Sven Kurzinski (2). Kapitän Oliver Albers freute sich: „Durch den Sieg sind wir näher an die Tabellenspitze herangerückt. Jetzt wol-

len wir in den nächsten Spielen zeigen, dass wir zurecht dort oben stehen“.

Nach einem 3:4-Rückstand setzte sich der **TTV Elten** in der Kreisliga-Partie gegen die zweite Mannschaft des TV Mehrhoog am Ende doch noch sicher mit 9:4 durch. Ralf Kerkhof, Frank Killus (2), Manfred Pitz (2), Rudi Bittni-

ok, Jörg Wickermann, Sebastian van Elk und Bittniok/van Elk erreichten die notwendigen Zähler.

In der 1. Kreisklasse unterlag **Fortuna Millingen** mit 4:9 beim TTC BW Sevelen II. Frank Vievering, Peter Heister, Hermann Ruppert und Günter Holzum holten die Punkte.

DAMEN

Sichere Siege in Borth und Kranenburg

Die Damen des **TTV Rees-Groin** siegten beim TuS Borth sicher mit 8:3 und bleiben damit an der Tabellenspitze der Bezirksliga. Die Punkte holen Rafafaela Kurz (3), Jana Westerhoff (2), Jana Franken (1), Kurz/Annika Bußhoff und Westerhoff/Franken. Am letzten und vorletzten Hinrundenspieltag kommt nun für das Reeser

Team zu den Duellen gegen die direkten Konkurrenten im Kampf um die Meisterschaft. In der Bezirksklasse setzte sich die Mannschaft von **Fortuna Millingen** beim Schlusslicht TTC Kranenburg mit 8:2 durch. Claudia Sesing (2), Katharina Kock (2), Lisa Stevens (2), Dana Straub und das Doppel Sesing/Kock holten die Zähler.

TISCHTENNIS

Senioren siegen gegen Borussia Düsseldorf

24

Rees. In der Senioren 40-Bezirksliga setzte sich der TTV Rees-Groin gegen Borussia Düsseldorf mit 6:2 durch. Ausgetragen wurde dieser Vergleich der routinierten Akteure auf dem „Arag Center Court“ im Düsseldorfer Tischtennis Zentrum. Das Reeser Team konnte sich dabei auch von den Dimensionen des Tischtennissports in der Landeshauptstadt überzeugen. Unter professionellsten Bedingungen trainieren Vereinsspieler, sämtliche Auswahlkader bis hin zu den Nationalspielern um Timo Boll in einem modernen Tischtennis-Komplex, in dem sogar ein Tischtennis-Internat integriert ist.

Die Reeser Punkte holten Josef Franken, Peter Gundlach, Stefan Tenbrink, Werner Franken, Josef Franken/Peter Gundlach und Werner Franken/Stefan Tenbrink.

TISCHTENNIS

Tenbrink führt TTV-Jungen zum Erfolg

Rees. Die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin verteidigte mit einem 7:3-Sieg gegen BW Dingden die Spitze in der Bezirksklasse. In dem Match trafen auch die beiden besten Spieler der Liga aufeinander. Benedikt Tenbrink (Rees) und Tobias Feldmann (Dingden) hatten bis dato beide noch kein Einzel verloren. In einer sehenswerten Partie setzte sich Benedikt Tenbrink mit 3:0 durch. Die weiteren Zähler holten Patrick Schenk (2), Lucas Schmidt (2), Tenbrink in seinem zweiten Einzel sowie Tenbrink/Schmidt im Doppel.

TISCHTENNIS

Reeser Mädchen gewinnen das Kellerduell

25

Millingen/Rees. In der Verbandsliga verlor das Mädchen-team von **Fortuna Millingen** gegen den TV Refrath mit 1:8. Den Spielgewinn für das Schlusslicht verbuchten Lisa Züpke und Dana Straub im Doppel. In der Bezirksliga gewann der **TTV Rees-Groin** das Kellerduell beim TTC Dormagen mit 7:3. Carolin Eggesiecker (2), Melanie Wolters (2), Jil Basten, Yvonne de Rooy sowie de Rooy/Basten im Doppel durften sich über das Erfolgserlebnis freuen.



Für Samuel Preuß und den TTV Rees-Groin steht morgen das Duell bei WRW Kleve auf dem Programm. Foto: Johannes Kruck

Verfolgerduell bei WRW Kleve

26

Tischtennis TTV Rees-Groin spielt am Samstag

Rees. Zum Verfolgerduell in der Tischtennis-Verbandsliga reist der TTV Rees-Groin am morgigen Samstag (18.30 Uhr) zu WRW Kleve. „Die Teams sind ziemlich gleichwertig. Wir wollen natürlich gewinnen, es wird aber schwer, weil wir auswärts antreten müssen“, sagt TTV-Mannschaftsführer Marcel Dahmen vor dem Match des Tabellenvierten beim Sechsten. In der vergangenen Saison siegten die Reeser zwar deutlich gegen den Konkurrenten in eigener Halle, in der Schwanenstadt gab es allerdings eine ebenso klare Niederlage. Eine weitere Niederlage können sich die Reeser aber nicht leisten, wenn sie vielleicht doch einmal in Richtung zweiter Tabellenplatz spielen wollen. Der TTV kann am Samstag in Best-

besetzung antreten. Wie die Reeser mit Jörn Franken können auch die Klever mit Pierre Klein eine starke Nummer eins aufbieten. Der Pole Bartosz Bednarkiewicz, der bei WRW an Position zwei gemeldet ist, ist bislang nicht zum Einsatz gekommen.

Zweite Mannschaft schon heute in Xanten

Bereits am heutigen Freitag um 19.30 Uhr muss die zweite Mannschaft des TTV Rees-Groin (7.) in der Bezirksliga ran. Beim Tabellenführer TuS Xanten II werden die Trauben für die Gäste sehr hoch hängen. Am morgigen Samstag (18.30 Uhr) tritt das Team des SuS Isselburg (8.) zum Bezirksliga-Spiel gegen den TTC Geldern-Veert (4.) an. **misch**

Niederlage im Verfolgerduell

27

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin hat bei WRW Kleve mit 5:9 das Nachsehen. Zweitvertretung ist chancenlos in Xanten

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Die Halle von WRW Kleve bleibt für den **TTV Rees-Groin** ein unangenehmes Pflaster. Im Verbandsliga-Verfolgerduell kassierten die Gäste am Samstagabend eine 5:9-Niederlage. „Wir haben bis zuletzt alles versucht, letztendlich war aber nicht mehr drin“, resümierte Jörn Franken.

In den Doppeln konnten zwar Carsten Franken und Sascha Bußhoff einen 0:2-Rückstand in einen 3:2-Sieg drehen, aber Jörn Franken/Samuel Preuß und Marcel Dahmen/Christian Schepers unterlagen jeweils in vier Durchgängen, so dass die Anfangsphase der Partie bereits negativ verlief.

In den anschließenden Einzeln überzeugte dann ein bärenstarker Carsten Franken, der den Klever Spitzenspieler Pierre Klein klar mit 3:0 schlug und auch gegen Martin Gorczynski mit 3:1 die Oberhand behielt. Bruder Jörn besiegte ebenfalls Gorczynski mit 3:1, verlor aber gegen Klein (1:3).

Entscheidung fällt im mittleren Paarkreuz

Entschieden wurde die Partie im mittleren Paarkreuz, das in der bisherigen Saison der Schwachpunkt der Klever

war. Doch diesmal behaupteten sich Peter Hendricks und Benedikt Voss in allen vier Duellen gegen Samuel Preuß und Marcel Dahmen. Im unteren Paarkreuz konnte sich Christian Schepers knapp im fünften Durchgang gegen Jens Roeloffs behaupten und so den fünften Zähler beisteuern.

Trotz der Niederlage sind die Reeser weiterhin Vierter. Am nächsten Wochenende hat der TTV Pause, da die Begegnung gegen den SV Walbeck bereits ausgetragen wurde.

SuS Isselburg erreicht ein 8:8-Remis gegen Geldern

In der Bezirksliga erkämpfte **SuS Isselburg** ein 8:8 gegen den TTC Geldern-Veert. „Ein gerechtes Unentschieden. Von Beginn an konnten wir die Begegnung ausgeglichen gestalten. Leider ist es uns nicht gelungen, einen knappen 7:6-Vorsprung ins Ziel zu retten“, resümierte Mannschaftsführer Frank Hakvoort. Patrick Breuer, Dirk Bußhoff, Frank Hakvoort (2) und Volker Wulf (2) waren in den Einzeln siegreich, Patrick Breuer und Dirk Bußhoff konnten außerdem beide Doppel gewinnen.

Chancenlos war der **TTV Rees-Groin II** beim Bezirksliga-Tabellenführer TuS Xanten II. Lediglich Stefan Tenbrink



Carsten Franken zeigte in Kleve eine ganz starke Vorstellung, verlor mit seinem Team aber 5:9. Foto: Kruck

und Frank Opsölder konnten im unteren Paarkreuz punkten.

Keine Mühe hatte dagegen der **TTV Rees-Groin III** gegen den TTV Kalkar-Niedermörmter. Der Kreisliga-Dritte bezwang das Schlusslicht 9:1. Werner Franken (2), Dimitrij Maruschtschak, Oliver Albers, Sven Kurzinski, Simon Becker, Franken/Kurzinski, Terhorst/Albers und Maruschtschak/Becker punkteten.

DAMEN

Rees und Millingen teilen die Punkte

Einen überraschenden Punktverlust musste die Damenmannschaft des TTV Rees-Groin beim SV Walbeck IV hinnehmen. Der Tabellenzweite der Bezirksliga musste sich letztendlich mit einem 7:7 begnügen. Raffaella Kurz (3), Jana Westerhoff (2), Annika Bußhoff

und Raffaella Kurz/Jana Franken holten die Zähler. Ebenfalls 7:7 endete das Bezirksklassen-Spiel zwischen Fortuna Millingen und dem SV Walbeck VI. Claudia Sesing (2), Katharina Kock, Lisa Stevens, Lena Züpke, Sesing/Kock und Stevens/Züpke verbuchten die Punkte.

TTV Elten verliert 5:9. Mit 5:9 hatte die Tischtennis-mannschaft des TTV Elten das Nachsehen im Kreisliga-Spiel bei der DJK Kleve IV. Die Zähler von Ralf Kerkhof, Rudi Bittniok (2), Sebastian van Elk und Ralf Kerkhof/Frank Kil-lus waren letztlich zu wenig.

Wertung gegen Mädchen.

Weil die Mädchenmannschaft des TTV Rees-Groin in fal-scher Aufstellung zur Bezirks-liga-Begegnung beim BV DJK Kellen II antrat, wird das Match, das eigentlich mit einem 5:5-Unentschieden aus-gegangen war, nun mit 10:0 für das Kellener Team gewertet.

Rees-Groin IV weiter spitze.

Weiter souverän an der Spitze steht die vierte Mannschaft des TTV Rees-Groin in der 2. Kreisklasse. Beim 9:3-Sieg gegen TuS Rheinberg V behiel-ten Peter Buhr (2), Andre Wei-demann (2), Felix Göcking (2), Christian Mai, Lucas Schmidt sowie Buhr/Weidemann im Doppel die Oberhand.

Jahn Vrasselt siegt in Rees.

Mit 9:5 setzte sich der TV Jahn Vrasselt in der 2. Kreisklasse beim TTV Rees-Groin V durch. Norbert Strahsen, Thorsten Malsch, Heinz Pee-len (2), Wolfgang Reining (2), Patrick Arntzen, Strahsen/Malsch und Reining/Arntzen punkteten für den Sieger, Tobi-as Beyer (2), Pascal Schiwon, Robin Greif und Beyer/Greif für die Reeser Mannschaft.

TTV-Schüler auf Rang zwei.

Durch einen 8:4-Erfolg beim TTV Uedem behauptete die Schülermannschaft des TTV Rees-Groin den zweiten Platz in der Kreisliga. Felix Boss-mann (3), Benjamin Schnit-cher (3), Tobias Dyballa und Jonas van Dreuten punkteten.

Die zwei Gesichter des TTV

Tischtennis An heimischen Platten hat das Reeser Verbandsliga-Team eine weiße Weste, auswärts wurde nur ein Punkt geholt

Michael Schwarz

Rees. Zwei Gesichter zeigt die Verbandsliga-Mannschaft des TTV Rees-Groin in dieser Saison. Während alle fünf Heimspiele gewonnen wurden und dabei sogar dem SV Walbeck seine bisher einzige Niederlage zugefügt werden konnte, läuft es an den fremden Tischtennisplatten für den Tabellenfünften überhaupt nicht. Lediglich ein Zähler beim 8:8-Remis in Metelen steht für die Mannschaft bislang auf dem Konto.

Woran diese Auswärtschwäche liegt, das weiß man auch im Reeser Lager nicht so genau. „Ein Problem ist sicherlich, dass wir generell nicht so stabil sind, wie es nötig wäre, um ganz oben mitzuspielen“, sagt Jörn Franken, die Nummer eins des Sextetts. „Und derzeit ist es halt oft so, dass wir bei Heimspielen manchmal sogar über unserem Level agieren, bei Auswärtsspielen aber oft die entscheidenden Prozente drunter. Und dann spielen da auch noch ein paar andere Faktoren mit rein wie beispielsweise zuletzt das Fehlen von Samuel Preuß in Beckhausen“.



Christian Schepers (li.) und Marcel Dahmen erwarten am Samstag mit dem TTV Rees-Groin das Topsteam aus Ochtrup. Foto: Kruck

JUNGEN
Topspiel gegen Goch
Das Topspiel in der Jungen-Bereichsklasse bestreitet Spitzenreiter TTV Rees-Groin am morgigen Freitag (18.30 Uhr) gegen den direkten Verfolger TTV Goch. Die Gastgeber wollen zumindest ihren Vorsprung von einem Zähler verteidigen.

Am Samstag kommt der Favorit aus Ochtrup

Die Hinrunde beschließen die Reeser am kommenden Samstag ab 18.30 Uhr mit einem Match gegen den TV Ochtrup (Turnhalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße). Dabei wird es für den

Gastgeber allerdings ein sehr schweres Unterfangen, die weiße Heimweste zu wahren, denn der Gast aus Westfalen gilt als der Topfavorit und hat bislang auch erst einen Zähler gegen den SV Walbeck abgeben müssen. Der ungeschlagene Spitzenspieler Bernd Ahrens ist der Topmann der Liga

und auch alle anderen Akteure weisen ein positives Punktekonto auf.

„Wir freuen uns auf jeden Fall auf dieses Match. Vielleicht können wir ja die Ochtruper ein wenig ärgern und noch einen rausbauen“, meint Jörn Franken. Samuel Preuß, der zuletzt krank aussetzen

musste, wird wieder mit von der Partie sein.

Schwachstelle in der Reeser Mannschaft ist bislang die Position vier, auf der Marcel Dahmen klar negativ steht (3:13) und daher zur Rückrunde ins untere Paarkreuz wechselt. Und auch die TTV-Doppel sind bei einer Bilanz von 15:16 noch deutlich steigerungsfähig.

Damen wollen Platz eins bis zum Ende verteidigen

Bereits beendet hat die Damenmannschaft des TTV Rees-Groin die Hinserie als Herbstmeister in der Bezirksliga. Das Quartett hat sich nun vorgenommen, auch am Ende der Saison auf Platz eins zu stehen. Raffaella Kurz konnte eine lupenreine 24:0-Bilanz erzielen und auch Jana Westerkhoff überzeugte (19:3). Dagegen blieben Jana Franken (7:16) und Annika Bußhoff (6:12) ein wenig hinter den Erwartungen.

Auswärts ist erneut nichts zu holen

30

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin unterliegt beim TB Beckhausen 4:9. Bezirksligist SuS Isselburg siegt in Mehrhoog 9:7

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Der **TTV Rees-Groin** bleibt in der Verbandsliga ein gern gesehener Gast. Auch beim Abstiegs-kandidaten TB Beckhausen musste das Team eine bittere Niederlage hinnehmen. 4:9 hieß es am Ende aus Reeser Sicht.

Weil Samuel Preuß kurzfristig krank fehlte, musste der Tabellenfünfte auch die Doppel umstellen. Und das wirkte sich gleich negativ aus. Denn sowohl Carsten Franken/Sascha Bußhoff als auch Jörn Franken und Ersatzmann Frank Opsölder verloren in fünf Sätzen. Marcel Dahmen und Christian Schepers hatten ebenfalls das Nachsehen.

Anschließend konnten die Reeser durch Punkte von Jörn Franken, Carsten Franken, und Christian Schepers zum 3:3 ausgleichen. Es folgten Niederlagen für Marcel Dahmen und Frank Opsölder. Danach konnte Sascha Bußhoff

knapp mit 14:12 im fünften Satz die Oberhand behalten und noch einmal auf 4:5 verkürzen. Das sollte allerdings der letzte Punkt für die Gäste sein, deren Widerstand nach den knappen Niederlagen von Jörn und Carsten Franken gebrochen war. „Zum einem konnten wir den Ausfall von Samuel Preuß nicht kompensieren, zum anderen kamen wir wie schon befürchtet mit den vielen Materialspielern nicht zurecht“, resümierte Jörn Franken.

Mit 9:7 konnte sich in der Bezirksliga die Mannschaft des **SuS Isselburg** beim TV Mehrhoog durchsetzen und damit ihr Punktekonto (10:10) ausgleichen. Den Erfolg machten Patrick Breuer und Dirk Bußhoff im Schlussspiel perfekt. „Die beiden haben für uns mal wieder die Kohlen aus dem Feuer geholt“, freute sich Kapitän Frank Hakvoort über die starke Leistung seiner Teamkollegen. Das SuS-Duo



Sascha Bußhoff konnte zwar ein Einzel gewinnen, verlor aber mit Rees-Groin 4:9. Foto: Johannes Kruck

DAMEN

TTV Rees-Groin ist Herbstmeister

In der Damen-Bezirksliga sicherte sich der **TTV Rees-Groin** die Herbstmeisterschaft durch einen 8:4-Erfolg gegen die DJK Kleve II. Raffaella Kurz (3), Jana Westerhoff (2), Jana Franken, Annika Bußhoff und Raffaella Kurz/Annika Bußhoff verbuchten die notwendigen Zähler.

Zu einem ungefährdeten 8:1-Erfolg gegen den TTC BR Schaephuysen kam **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse. Für die Punkte sorgten Claudia Sesing (2), Katharina Kock (2), Lisa Stevens (2), Dana Straub und Claudia Sesing/Katharina Kock.

hatte zuvor auch sein Eingangsdoppel gewonnen. In den Einzeln unterstrich vor allem Dirk Bußhoff seine momentan starke Form und gewann im oberen Paarkreuz beide Einzel. Des Weiteren punkteten Patrick Breuer, Frank Hakvoort (2), Volker Wulf und Stefan Belting.

Chancenlos war der ersatzgeschwächte **TTV Rees-Groin II** im Bezirksliga-Spiel beim Aufstiegsaspiranten TV Voerde. Nur Oliver Albers und Stefan Tenbrink/Frank Opsölder

konnten bei der 2:9-Niederlage Spielgewinne erzielen.

Überraschend deutlich mit 2:9 unterlag der **TTV Elten** im Kreisliga-Spiel beim SV Bislich II. Lediglich Jörg Wickermann und Ralf Kerkhof/Frank Killus konnten ihren Gegnern Paroli bieten.

Dritte TTV-Mannschaft untermauert dritten Platz

Den dritten Platz in der Kreisliga untermauerte der **TTV Rees-Groin III** durch

einen ungefährdeten 9:4-Erfolg gegen GW Wesel-Flüren III. Jens Terhorst, Benedikt Tenbrink (2), Dimitrij Maruschtschak (2), Oliver Albers, Sven Kurzinski, Werner Franken/Sven Kurzinski und Benedikt Tenbrink/Dimitrij Maruschtschak punkteten.

In der 1. Kreisklasse hatte **Fortuna Millingen** klar mit 1:9 das Nachsehen gegen den Weseler TV III. Das Doppel Peter Heister/Hermann Ruppert verhinderte die Höchststrafe für den Gastgeber.



Annika Bußhoff (li.) und Raffaella Kurz wiesen im Bezirksliga-Topspiel den Konkurrenten aus Walbeck mit 8:2 in die Schranken.

Klarer Erfolg im Spitzenspiel

Tischtennis In der Damen-Bezirksliga behält der TTV Rees-Groin gegen den SV Walbeck III klar mit 8:2 die Oberhand

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Überraschend deutlich behauptete sich die **Damen**-Mannschaft des **TTV Rees-Groin** im Spitzenspiel der Bezirksliga gegen den SV Walbeck III. Den zuvor punktgleichen Konkurrenten um die Meisterschaft distanzierte das TTV-Quartett mit 8:2.

Die Gastgeberinnen legten in den Doppeln durch Erfolge von Raffaella Kurz/Annika Bußhoff und Jana Westerhoff/Jana Franken den Grundstein zum Erfolg. Gewohnte Punktgarantin war dann Raffaella Kurz, die ihre beiden Einzel gewann – wie auch Jana Westerhoff. Jana Franken und Annika Bußhoff rundeten die an diesem Abend geschlossene Mannschaftsleistung des Tabellenführers ab. „Das ist wirklich gut gelaufen“, meinte denn auch Jana Franken, die

sich auch über die große Unterstützung in der Halle freute. „Die Zuschauer haben richtig Stimmung gemacht. Das hat uns sehr geholfen. Jetzt wollen wir Platz eins bis zum Saisonende verteidigen“.

SuS Isselburg siegt beim Schlusslicht

In der **Herren**-Bezirksliga verschaffte sich **SuS Isselburg** durch einen 9:5-Erfolg beim Schlusslicht SuS Isselburg Luft zu den Abstiegsrängen. Patrick Breuer/Dirk Bußhoff und Frank Hakvoort/Volker Wulf brachten die Gäste in den Doppeln mit 2:1 in Führung, in den Einzeln vollendeten dann Dirk Bußhoff (2), Volker Wulf, Frank Hakvoort, Stefan Belting und Sven Bußhoff (2). „Das war ein im Endeffekt sicherer Erfolg“, war Kapitän Frank Hakvoort zufrieden.

Der **TTV Rees-Groin II**

kam in der Bezirksliga-Begegnung gegen den TuS Rheinberg II zu einem 8:8. „Das Remis geht in Ordnung, auch wenn wir am Sieg ein Stückchen näher dran waren“, resümierte Josef Franken, der seine beiden Einzel ganz knapp verlor. Auch das Schlussspiel mussten die Reeser im entscheidenden fünften Durchgang abgeben.

In der Kreisliga gewann der **TTV Rees-Groin III** mit 9:7 beim **SuS Isselburg II**. Im Schlussspiel stellten Werner Franken und Sven Kurzinski mit einem Erfolg gegen Ulrich Schaffeld und Peter Kruse den Gesamtsieg her. Zuvor behaupteten sich auf Reeser Seite Werner Franken, Jens Terhorst, Oliver Albers, Dimitrij Maruschtschak, Sven Kurzinski (2), Heinz Peters und Jens Terhorst/Oliver Albers, für Isselburg punkteten Ulrich Schaffeld, Peter Kruse, Daniel

Günther, Karl-Heinz Lindemann, David Ruscher, Daniel Günther/David Schaffeld und Karl-Heinz Lindemann/David Ruscher.

Überzeugender Auftritt des TTV Elten

Eine starke Leistung zeigte der **TTV Elten** im Duell der Tabellennachbarn in der Kreisliga und verbesserte sich durch den 9:5-Erfolg gegen TuS Borth II auf den dritten Rang.

Ralf Kerkhof (2), Jörg Wickerhoff (2), Sebastian van Elk, Uwe Sessing (2), Kerkhof/Sessing und Rudi Bittniok/van Elk verbuchten die Zähler.

Weiterhin in Abstiegsgefahr in der 1. Kreisklasse schwebt **Fortuna Millingen**, das mit 5:9 bei BW Dingden II das Nachsehen hatte. Die Zähler von Frank Viervering (2), Peter Heister, Manfred Alberts/Dietmar Lange und Peter Heister/Hermann Ruppert waren letztendlich zu wenig.

JUNGEN-BEZIRKSKLASSE

TTV Rees-Groin siegt auch in Kranenburg

In der Jungen-Bezirksklasse konnte der TTV Rees-Groin mit einem 8:2-Erfolg beim TTC Kranenburg und damit der vollen Ausbeute von 4:0-Punkten die Tabellenführung verteidigen. Dabei kompensierten die

Reeser auch den Ausfall von Spitzenspieler Benedikt Tenbrink. Florian Schuba (2), Lucas Schmidt, Fabian Terstegen (2), Stefan Bossmann und Schuba/Schmidt holten die Zähler.

André Weidemann etwas außer Form

32

REES (RP) André Weidemann vom Tischtennis-Verein Rees-Groin hat am zweiten Spieltag der Rollstuhl-Bundesliga einen Rückschlag im Kampf um die Meisterschaft hinnehmen müssen. Der Reeser, der mit der BSG Duisburg mit drei Siegen aus drei Spielen einen glänzenden Saisonstart erwischte hatte, präsentierte sich beim Turnier in Heinsberg ein gutes Stück von seiner Bestform entfernt. Am Ende des Tages standen in der persönlichen Bilanz zwei Siege sechs Niederlagen gegenüber.

Zwei Siege, zwei Niederlagen

In der Gesamtwertung musste sich die BSG Duisburg mit einem ausgeglichenen Punktekonto zu-

frieden geben. Das Team gewann gegen Koblenz II und Plattling mit 3:2, hatte jedoch gegen Koblenz I und Frankfurt jeweils glatt mit 1:4 das Nachsehen. Die Duisburger rutschten damit zwar zunächst auf den vierten Platz der Tabelle ab. Dennoch befindet sich die BSG noch immer in Schlagdistanz zu den übrigen Titelaspiranten.

„Auch wenn der Spieltag nicht ganz nach unserem Geschmack verlaufen ist, haben wir noch alle Möglichkeiten, am Ende der Saison erstmals einen Platz auf dem Treppchen zu erreichen. Dieser Spieltag hat gezeigt, wie ausgeglichen die Bundesliga in dieser Saison ist“, sagte André Weidemann nach der Rückkehr aus Heinsberg.



Der Reeser **André Weidemann** kämpft mit der BSG Duisburg um die Meisterschaft in der **Rollstuhl-Bundesliga**.

ARCHIVFOTO: ENDERMANN

Zwei Siege und zwei Niederlagen

33

Tischtennis Spieltag 2 in der Rollstuhl-Bundesliga

Rees. In der Rollstuhl-Bundesliga wurde der zweite Spieltag ausgetragen. Mit von der Partie war auch wieder André Weidemann vom TTV Rees-Groin, der in diesem Wettbewerb für die BSG Duisburg-Buchholz an die Platten geht.

Weidemann-Team jetzt auf dem vierten Platz

Nach einem furiosen Start in die Saison mit drei Siegen aus den ersten drei Begegnungen musste sich die BSG Duisburg-Buchholz diesmal in Heinsberg mit einem ausgeglichenen Punktekonto zufrieden geben. Das Team gewann gegen Koblenz 2 und Plattling jeweils mit 3:2, verlor jedoch gegen Koblenz 1 und Frank-

furt mit 1:4.

André Weidemann konnte mit seiner persönlichen Bilanz nicht ganz zufrieden sein. Am Ende des Spieltages standen zwei Siegen sechs Niederlagen gegenüber. Die Duisburger rutschten damit auf den vierten Platz der Tabelle ab. Nichtsdestotrotz befindet sich die BSG noch immer in Schlagdistanz. „Auch wenn dieser Spieltag nicht ganz nach unserem Geschmack war, haben wir noch alle Möglichkeiten, am Ende der Saison erstmals einen Platz auf dem Treppchen einzunehmen. Es hat sich erneut gezeigt, dass die Mannschaften in dieser Saison sehr ausgeglichen sind“, sagte André Weidemann.

Spitzenreiter ist eine Nummer zu groß 34

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin ist beim 3:9 gegen Arminia Ochtrup chancenlos. Zweitvertretung schlägt Mehrhoog 9:4

Michael Schwarz

An Rhein und Isсел. Jetzt hat es den **TTV Rees-Groin** auch in heimischer Halle erwischt. Der Verbandsliga-Spitzenreiter Arminia Ochtrup war für die Gastgeber eine Nummer zu groß. Der Titelfavorit setzte sich vor fast 60 Zuschauern in der Turnhalle an der Sahlerstraße letztendlich klar mit 9:3 durch. „Obwohl die Ochtruper sogar auf ihre beiden Litauer verzichtet haben, waren sie eine Klasse besser. Das Team ist einfach durch die Bank besser besetzt, das muss man akzeptieren“, sagte TTV-Vorsitzender Stefan Scholten, der sich darüber freute, dass der Kontrahent aus Westfalen die angenehme Atmosphäre in Rees lobte.

In den Eingangsdoppeln unterlagen Jörn Franken/Samuel Preuß und Carsten Franken/Sascha Bußhoff jeweils

glatt in drei Sätzen. Marcel Dahmen und Christian Schepers konnten einen knappen Fünf-Satzsieg erkämpfen. Anschließend glich Jörn Franken mit einem 3:2-Erfolg gegen Michael Hillebrandt zum 2:2 aus. In den folgenden Einzeln zeigte sich dann aber die Dominanz der Gäste. Lediglich Christian Schepers konnte sich in seiner Partie mit 16:14 im fünften Satz behaupten.

Die Reeser schlossen damit die Hinrunde mit einem ausgeglichenen Punktekonto (11:11) ab. „Auch wenn wir im Niemandsland stehen, werden wir weiter Vollgas geben und wollen jetzt zu Beginn der Rückserie unseren Auswärtsbann endlich brechen“, so Scholten.

Erfolgreicher verlief der letzte Bezirksliga-Spieltag dieses Jahres für den **TTV Rees-Groin II**, der sich auch ohne Spitzenspieler Ingo Schraven mit 9:4 gegen den TV Mehr-



Christian Schepers konnte für Rees im Einzel und Doppel punkten.

hoog durchsetzte und damit sein Punktekonto ausgleichen konnte. Josef Franken/Peter Gundlach und Marco Diedrichs/Simon Becker setzten sich in den Doppeln durch, in den Einzeln vollendeten dann Josef Franken, Peter Gundlach (2), Marco Diedrichs (2), Stefan Tenbrink und Frank Opsölder.

Ebenfalls ein Sieg gelang **SuS Isселburg**. Im Bezirksliga-Match gegen den SV Walbeck II behaupteten sich die Gastgeber mit 9:7. Patrick Breuer und Dirk Bußhoff gewannen ihre beiden Doppel. Zudem war die Kombination Sven Bußhoff/Stefan Belting erfolgreich. In den Einzeln punkteten Patrick Breuer, Dirk Buß-

hoff (2), Sven Bußhoff und Stefan Belting (2).

Im Kreisliga-Verfolgerduell hatte der **TTV Rees Groin III** beim TTV Goch mit 5:9 das Nachsehen. Benedikt Tenbrink (2), Sven Kurzinski, Dimitrij Maruschtschak und Tenbrink/Maruschtschak verbuchten die Zähler.

Gegen Kreisliga-Spitzenreiter TTC Kranenburg verlor der **TTV Elten** nach einer 3:2-Führung mit 4:9. Ralf Kerkhof, Frank Killus (2) und Killus/Jörg Wickermann verzeichneten die Punktausbeute.

Richtig düster sieht es für **Fortuna Millingen** aus. Der Gastgeber verlor auch das Kellerduell der 1. Kreisklasse gegen den TV Mehrhoog III mit 4:9. Die Punkte von Frank Vievering (2), Hermann Ruppert, Manfred Alberts/Dietmar Lange und Peter Heister/Hermann Ruppert waren letztendlich deutlich zu wenig.

TISCHTENNIS

Reeser Jungen verlieren das Spitzenspiel

Rees. Im Spitzenspiel der Jungen-Berzirksklasse kassierte der TTV Rees-Groin eine 4:6-Niederlage gegen den TTV Goch. Entscheidend war, dass Benedikt Tenbrink seine ersten beiden Niederlagen in dieser Saison hinnehmen musste. Die Punkte holten Lucas Schmidt (2), Patrick Schenk und Tenbrink/Schmidt.

Besser machte es der Reeser Nachwuchs dann im Match beim VfL Rheinhausen. Hier behielten die Gäste mit 6:4 die Oberhand. Benedikt Tenbrink (2), Lucas Schmidt (2), Patrick Schenk und Schmidt/Tenbrink verbuchten die Zähler.

Wiederaufstieg wird angepeilt

35

Tischtennis Vierte Mannschaft des TTV Rees-Groin ist Spitzenreiter

Rees. Nachdem die vierte Herrenmannschaft des TTV Rees-Groin im letzten Jahr den bitteren Gang in die 2. Kreisklasse hinnehmen musste, peilt die Mannschaft nun den direkten Wiederaufstieg an.

Vor der Saison wurde das Team durch zwei entscheidende Personalien verändert. André Weidemann musste seinen Platz in der dritten Mannschaft für Neuzugang Jens Terhorst räumen. Er rückte somit in die vierte Mannschaft.

Weidemann mit sportlichem Ehrgeiz

„Dies war für André anfangs eine bittere Pille, da er in der dritten Mannschaft in der Kreisliga ebenfalls hervorragende Leistungen brachte“, erläutert TTV-Sprecher Jörn Franken. „Mittlerweile fühlt er sich in der vierten Mannschaft wohl, auch wenn er weiterhin – und das ist aus meiner Sicht auch wichtig und gut – den sportlichen Ehrgeiz hat, den Spielern der dritten Mannschaft Druck zu machen.“

Mit Lucas Schmidt ist zu-



Die TTV-Vierte ist Tabellenführer in der zweiten Kreisklasse.

dem ein junges Talent in die Vierte integriert worden. Der Nachwuchsspieler startet parallel auch noch für die Jugendmannschaft, die derzeit den zweiten Platz in der Bezirksklasse belegt. „Lucas hat sich enorm entwickelt und bei den Herren nur zwei Spiele verloren“, so Franken, der positiv den Zusammenhalt im Team erwähnt. „Vor den Spielen am Sonntagmorgen trifft

sich das Team inzwischen traditionell zum Frühstück“. Ein weiteres Highlight stellte das Pflichtfreundschaftsspiel in der JVA Pont da. „Es war in jedem Fall eine gute Erfahrung, ein Tischtennispiel unter diesen Vorzeichen zu spielen“, meinte Kapitän Andreas Pohle. Zum Team gehören neben den bereits Genannten auch noch Felix Göcking, Dennis Scesny sowie Christian Mai. tt



Die erste Damenmannschaft des TTV Rees-Groin belegt nach der Hinrunde den ersten Platz in der Bezirksliga. Dabei ist das Team noch ungeschlagen. Ob die Damen den Platz an der Tabellenspitze auch bis zum Saisonende behaupten können, hängt wohl vor allem davon ab, ob die Mannschaft auch in der Rückrunde in Bestbesetzung auflaufen kann. Nach wie vor ungeschlagen ist Raffaella Kurz. Für die ehemalige Zweitligaspielerin wäre es besonders wünschenswert, wenn die TTV-Damen

nächstes Jahr eine Liga höher spielen könnten, da sie dann auf stärkere Spielerinnen treffen würde. Ein Blick in ihre Einzelstatistik zeigt, wie sie ihre Gegnerinnen dominiert. Aber auch Jana Westerhoff spielt eine tolle Hinrunde. In den letzten Spielen der Hinrunde konnten auch Jana Franken und Annika Bußhoff regelmäßig punkten. Silke Notthoff wird in dieser Saison nicht mehr zum Schläger greifen. Im nächsten Jahr wird sie – dann eventuell in der Verbandsliga – jedoch wieder für den TTV aktiv sein.



Im Einzel-Finale besiegte Maria Beltermann ihre Doppelpartnerin Katja Schmidt.

Foto: Holzbach

Zwei Titel für Maria Beltermann

37

Tischtennis Haldernerin feiert Erfolge bei den Westdeutschen Meisterschaften im Einzel und Doppel bei den Seniorinnen 40

Liza-Marie Siegmund

Haldern. Eine Bescherung so groß, dass jedes Kind zu Weihnachten nur davon träumen kann, gab es für Maria Beltermann bei den Westdeutschen Tischtennis Meisterschaften der Senioren. Der Haldernerin, die für WRW Kleve II in der Regionalliga an die Platte geht, gelang dabei auch eine faustdicke Überraschung mit ihren gleich zwei Titeln.

Maria Beltermann wurde

nicht nur Westdeutsche Meisterin im Doppel in der Damen 40er Klasse, sie gewann auch den Einzeltitel, der ihr seit vielen Jahren verwehrt blieb. „Im Finale habe ich mich gegen meine Doppelpartnerin Katja Schmidt durchgesetzt“, sagte Beltermann nach dem Sieg glücklich. Das hatte die Regionalligaspielerin von WRW Kleve in den vergangenen Jahren meist vergeblich versucht. „Schmidt spielt zwar in der Oberliga, doch hat sie jüngst

auch noch Einsätze in der zweiten Bundesliga und dort bewiesen, dass sie noch immer auf einem starken Niveau mitspielen kann.“

Im Mixed bis ins Viertelfinale

Im Mixed mit Partner Joachim Beumers (SV DJK Holzbüttgen) blieb Beltermann eine Medaille verwehrt. Im Viertelfinale gab es eine im Entscheidungssatz mehr als

knappe 15:17-Niederlage für das Duo.

Monika Kneip, Vereinskameradin von Beltermann bei WRW-Kleve, ging altersbedingt erstmals in der 60er Klasse an die Tische und nahm gleich alle drei Titel im Einzel, Mixed und Doppel mit nach Hause. Doch nicht nur das: Kneip gab auch im gesamten Turnierverlauf nicht einen einzigen Satz ab und konnte ihre Ausnahmestellung mehr als deutlich unterstreichen.

TERMINE

Herren im Februar

Die Herren-Konkurrenz zur Westdeutschen Meisterschaft wird im Februar in Oberhausen ausgetragen. Dann könnte auch Jörn Franken vom TTV Rees-Groin mit dabei sein, der im Moment noch als Ersatzspieler nominiert ist. „Es sieht aber ganz gut aus“, hofft der Reeser auf einen Einsatz.

Neuerungen bei der Jugend des TTV Rees-Groin ³⁸

Rees. Der TTV Rees-Groin hat etwas neues im Jugendbereich eingeführt. So werden die beiden Trainingsgruppen am Mittwoch zusammengelegt. Die Gruppen trainieren nun zusammen von 18 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße. TTV-Vorsitzender Stefan Scholten weist darauf hin, dass die Halle auch immer erst ab 18 Uhr geöffnet ist. Die Einheiten mittwochs werden von den Trainern Jörn Franken, Florian Schuba und Lucas Schmidt geleitet.

Wie im vergangenen Jahr wird der Freitag aussehen. Zunächst trainieren von 16.30 bis 18 Uhr die B- und C-Schülerinnen sowie Anfänger unter der Leitung von Lukas Wissen, Dennis Breuer sowie Miguel Vergoossen. Ab 18 Uhr bitten Stefan Scholten, Samuel Preuß und Carsten Franken die Mädchen, Jungen und A-Schüler für anderthalb Stunden an die Platten.

Effektiver soll die Leistungsgruppe am Montagabend von 18 bis 19.45 Uhr genutzt werden. Daher ist die Teilnahme auch verpflichtend.

Am morgigen Freitag, 6. Januar, veranstaltet der TTV Rees-Groin für die Herren und Damen ein Neujahrsturnier. Die Anmeldung kann zwischen 19.30 und 19.45 Uhr erfolgen. Das Turnier beginnt dann um 20 Uhr und wird als Zweierteam-Wettbewerb ausgetragen. Neben Preisen für alle Teilnehmer gibt es auch einen kleinen Imbiss und Getränke.

Schon am Samstag, 7. Januar, steht dann für alle Vereinsmitglieder ein freies Training von 14 bis 19 Uhr auf dem Programm.

Bei der Rückschau auf das vergangene Jahr erinnert Scholten auch an die Anschaffung von acht neuen Tischen. „Mir persönlich stößt leider der Umgang mit dem Material auf“, so der TTV-Vorsitzende. „Nach vier Monaten waren bereits fünf Netze defekt, obwohl wir mehrfach auf die richtige Handhabung des neuen Materials hingewiesen haben.“ Scholten wird nun noch mal gezielt das Problem mit den jeweiligen Teamkapitänen besprechen.

Veränderungen zur Rückrunde

33

Tischtennis Beim Verbandsligisten TVV Rees-Groin schlägt Sascha Bußhoff nun im mittleren Paarkreuz auf

Torsten Tenbörg

Rees. Noch ohne den ganz großen Wettkampfgedanken ist der TTV Rees-Groin in das neue Jahr gestartet. Nichtsdestotrotz ging es für die Tischtennisspieler beim Neujahrsturnier an die Platten.

Bei insgesamt 29 Teilnehmern stand der Spaß im Vordergrund. Es wurden zunächst Gruppenspiele durchgeführt, ehe dann in Platzierungsspielen jeder einzelne Rang ausgespielt wurde. Das Turnier funktioniert nach dem Motto, dass ein vermeintlich guter Spieler des Vereins jeweils einem schwächeren Spieler zugelost wird. Es werden so ganz unterschiedliche und bunte Paare gebildet.

Annika Bußhoff und Ingo Schraven gewinnen

Neben zahlreichen TTV-Akteuren waren auch einige Gastspieler mit von der Partie. Am Ende des rund dreieinhalb Stunden dauernden Turniers haben folgende Paarungen den Sprung auf die Podestplätze geschafft: Gewonnen haben Annika Bußhoff (1. Damen) und Ingo Schraven (2. Herren). Auf Rang zwei kamen Marcel Dahmen (1. Herren) und Horst Kistemann (Neueinsteiger, der bislang keiner Mannschaft angehört) vor der Kombination Sascha Bußhoff (1. Herren) und Jens Neu (6. Herren).

Alle teilnehmenden Paarungen und auch die Zuschauer



Beim Neujahrsturnier des TTV Rees-Groin gingen 29 Tischtennisspieler an die Platten.

erhielten am Ende des Turniers Preise.

Ab kommenden Samstag wird es dann aber wieder ernst. Die ersten Herren starten nach der Winterpause wieder in der Verbandsliga. Das Team tritt beim Meidericher TTC an. „Wir möchten gut in die Rückrunde starten und unseren Sieg aus der Hinrunde möglichst bestätigen“, erklärt Jörn Franken, die Num-

mer eins des TTV-Sextetts.

In Duisburg werden die Reeser auch zum ersten Mal ihre nun vorgenommenen Veränderungen in der Formation testen können. Sommer-Neuzugang Sascha Bußhoff wird im mittleren Paarkreuz aufschlagen. Marcel Dahmen musste aufgrund seiner Ergebnisse ins untere Paarkreuz wechseln.

Aufgrund der Ergebnisse in

der Hinrunde war eigentlich Christian Schepers erster Anwärter auf das Hochrutschen ins mittlere Paarkreuz, da er eine leicht bessere Bilanz spielte. „Christian verzichtete jedoch nach dem Motto: Der Jugend eine Chance. Somit war der Weg für Sascha frei, der nun gleich in seiner zweiten Serie für den TTV im mittleren Paarkreuz agieren darf“, berichtet Franken.

Für Sascha Bußhoff hat sich aber nicht nur seine Position im Team geändert, sondern er wird auch mit anderem Material an die Platten gehen. Für seinen Schläger verwendet er nun ein etwas härteres Holz und geringfügig härtere Beläge. „Wir versprechen uns davon Vorteile in seinem Auf- und Rückschlagspiel sowie mehr Rotation im Vorhand-Topspin“, verrät Franken.



Marcel Dahmen konnte mit dem TTV Rees-Groin erstmals in dieser Saison auch in einer fremden Halle triumphieren.

Foto: Johannes Kruck

Endlich der erste Auswärtssieg

40

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin setzt sich im ersten Spiel der Rückrunde beim Meidericher TTC 47 mit 9:3 durch

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Endlich ist der Knoten beim Verbandsligisten **TTV Rees-Groin** auch auswärts geplatzt. Im Auftaktspiel zur Rückrunde setzte sich das Sextett mit 9:3 beim Meidericher TTC 47 durch. „Der Sieg geht in Ordnung, ist allerdings ein wenig zu deutlich. Von vier Fünfsatzspielen konnten wir vier gewinnen“, berichtete Mannschaftsführer Marcel Dahmen, der in seinem Einzel und zusammen im Doppel mit Christian Schepers die Oberhand behalten konnte. In den Anfangsdoppeln siegte außerdem die Kombination Jörn Franken/Samuel/Preuß.

In den Einzeln waren die Reeser dann vor allem im oberen Paarkreuz stark. Jörn und Carsten Franken konnte ihre Kontrahenten in allen vier

Matches schlagen. Die weiteren Zähler zum Erfolg beim Abstiegs-kandidaten steuerten Samuel Preuß und Christian Schepers bei.

Die Reeser können mit diesem Erfolg als Tabellenfünfter ihr Punktekonto wieder positiv gestalten (13:11) und erwarten nun am kommenden Samstag Angstgegner TTV Hamborn in der heimischen Halle.

SuS Isselburg bezwingt Kevelaer-Wetten mit 9:4

Wie schon im Hinspiel behielt Bezirksligist **SuS Isselburg** die Oberhand über den SV Union Kevelaer-Wetten. Die Hüttenstädter setzten sich mit 9:4 durch. Im oberen Paarkreuz konnten Patrick Breuer und Dirk Bußhoff jeweils beide Einzel gewinnen, zudem behaupteten sie sich gemein-

sam im Doppel. Die weiteren Zähler verbuchten Volker Wulf (2), Frank Hakvoort sowie das Doppel Volker Wulf/Frank Hakvoort. „Ein verdienter Sieg, auch wenn er wegen der vielen knappen Spiele sicherlich ein wenig zu hoch ausgefallen ist“, resümierte SuS-Mannschaftsführer Frank Hakvoort.

Eine überraschend deutliche 3:9-Niederlage kassierte der **TTV Rees-Groin II** im Bezirksliga-Spiel bei GW Wesel-Flüren II. Nach zwei Erfolgen in den Doppeln war in den Einzeln nur noch Marco Diederichs erfolgreich.

In der Kreisliga bezwang der **TTV Rees-Groin III** den SV Millingen III mit 9:4. In den Doppeln setzten sich zunächst Werner Franken/Sven Kurzinski und Jens Terhorst/Oliver Albers jeweils knapp mit 11:9 im fünften Satz durch.

Benedikt Tenbrink/Dimitrij Maruschtschak siegten zudem glatt mit 3:0. In den Einzeln vollendeten dann Jens Terhorst, Sven Kurzinski (2), Benedikt Tenbrink (2), Oliver Albers und Dimitrij Maruschtschak für den Tabellendritten.

Hart umkämpft war das Verfolgerduell in der Kreisliga zwischen dem **TTV Elten** (4.) und dem Tabellenzweiten SV Ginderich, das nach vier Stunden Spielzeit mit einem 8:8-Remis endete. Ralf Kerkhof und Uwe Sessing unterlagen

im fünften Satz des Schlusssdoppels mit 6:11. Ralf Kerkhof, Rudi Bittniok (2), Jörg Wickermann, Uwe Sessing (2), Kerkhof/Sessing und Bittniok/Sebastian van Elk hatten zuvor für die Zähler gesorgt.

Zumindest zu einem Teilerfolg kam in der 1. Kreisklasse **Fortuna Millingen** gegen GSV Suderwick II. Frank Vierering (2), Peter Heister, Manfred Alberts (2), Hermann Ruppert, Heister/Ruppert und Alberts/Dietmar Lange konnten ihre Matches gewinnen.

DAMEN-BEZIRKSLIGA

TTV Rees-Groin erzielt souveränen Sieg

In der Damen-Bezirksliga gab sich der TTV Rees-Groin keine Blöße. Der Tabellenführer wies die TTV DJK Rheinland Hammoborn klar mit 8:2 in die Schranken.

ken. Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff (2), Annika Bußhoff (2), Jana Franken und Kurz/Bußhoff verbuchten die notwendigen Zähler.

Der Reeser Angstgegner

41

REES (him) Tischtennis-Verbandsligist TTV Rees-Groin hat einen erfolgreichen Start ins neue Jahr erwischt. Die Mannschaft behauptete sich am vergangenen Samstag beim abstiegsgefährdeten Meidericher TTC 47 mit 9:3 und feierte damit den ersten Auswärtssieg in der laufenden Saison überhaupt.

Heute Abend ab 18.30 Uhr trifft der Tabellenfünfte in der Turnhalle an der Sahlerstraße auf den punktgleichen Verfolger TTV Hamborn 2010 – beide Teams haben ebenso wie der TTV Metelen momentan 13:11-Zähler auf ihrem Konto. Der Gastgeber möchte sich für die 5:9-Niederlage aus der Hinrunde revanchieren. Allerdings dürfte es nicht gerade einfach werden, dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Denn beim TTV Hamborn handelt es sich um den Reeser Angstgegner. So wartet Jörn Franken in seiner Laufbahn immer noch auf den ersten Sieg gegen den Hamborner Spitzenspieler Erdal Atmaca. Und Samuel Preuß hat noch nie gegen Manfred Müller gewonnen, der

für den TTV Hamborn im mittleren Paarkreuz aufschlägt.

Der TTV Rees-Groin beteiligt sich in dieser Woche an der Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“ des Deutschen Olympischen Sport-

Bundes. In der Halle an der Sahlerstraße liegt Infomaterial rund um die Gefahren der Alkoholsucht aus. Den Besuchern des heutigen Heimspiels werden alkoholfreie Cocktails serviert.



Samuel Preuß trifft heute Abend auf den Hamborner Manfred Müller, gegen den er bislang noch nie gewonnen hat.

ARCHIVFOTO: ANDREAS ENDERMANN

Rees hat noch eine Rechnung offen

Tischtennis Das Verbandsligateam erwartet heute Abend die Gäste vom TTV Hamborn in der Sporthalle an der Sahlerstraße

Michael Schwarz

Rees. Noch eine Rechnung hat der TTV Rees-Groin mit dem heutigen Gegner offen. In der Hinrunde musste das Sextett beim TTV Hamborn 2010 eine 5:9-Niederlage hinnehmen. „Wir wollen uns für diese Auswärtsniederlage unbedingt revanchieren“, meint denn auch Jörn Franken, die Reeser Nummer eins. „Entscheidend wird sicherlich sein, ob Samuel Preuß und ich unsere Angstgegner bezwingen können. Samuel Preuß konnte noch nie gegen Manni Müller gewinnen, ich bin bislang gegen Erdal Atmaca sieglos und musste mich in der Hinrunde zudem Michael Volkman geschlagen geben“.

Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“

Die Reeser, die am vergangenen Wochenende mit einem 9:3-Sieg beim Meidericher TTC 47 einen erfolgreichen Auftakt in die Rückrunde feierten, können in Bestbesetzung antreten. Das Match in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße wird um 18.30 Uhr beginnen. Die beiden Konkurrenten konnten bislang jeweils 13:11-Punkte sammeln und liegen derzeit auf den Plätzen fünf und sieben.



Jörn Franken trifft mit dem TTV-Rees-Groin heute Abend auf den Angstgegner aus Hamborn.

Foto: Kruck

Der TTV Rees-Groin beteiligt sich heute auch an einer Aktion des Deutschen Olympischen SportBundes. Unter dem Motto „Alkoholfrei Sport genießen“ wird in der Sporthalle an der Sahlerstraße In-

formationsmaterial zum Thema Alkohol ausgehändigt. „Außerdem werden wir im Rahmen unseres Spiel gegen Hamborn alkoholfreie Cocktails anbieten“, erläutert Jörn Franken. Während der Woche

haben Kinder und Jugendliche des TTV bereits Gutscheine für einen Gratiscocktail erhalten, die heute bei den beiden „Barmixerinnen“ eingelöst werden können.

„Wir hoffen, dass möglichst

viele Nachwuchsspieler in die Halle kommen und wünschen uns gleichzeitig, mit dieser Aktion ein wenig auf die Gefahren des Alkohols aufmerksam machen zu können“, sagt Jörn Franken.



Der Reeser Youngster Sascha Bußhoff war gegen den TTV Hamborn im Doppel mit Carsten Franken sowie in einem Einzel erfolgreich.

Foto: Johannes Kruck

43

TTV Rees-Groin gelingt die Revanche

Tischtennis In der Verbandsliga kann sich der Gastgeber gegen seinen Angstgegner TTV Hamborn mit 9:5 behaupten

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Verbandsligist **TTV Rees-Groin** ist die Revanche für die Hinspiel-Niederlage geglückt. Im ersten Aufeinandertreffen in dieser Saison hatte das Sextett mit 5:9 beim TTV Hamborn 2010 verloren, im Rückspiel drehten die Reeser nun den Spieß um und behielten in der heimischen Halle vor rund 60 Zuschauern ebenfalls mit 9:5 die Oberhand.

„Diesmal waren wir das entscheidende Quäntchen motivierter und haben insgesamt sehr ordentlich gespielt“, resümierte Jörn Franken, der erstmals auch seinen Angstgegner Erdal Atmaca nach einem 0:2-Rückstand noch mit 3:2 besiegen konnte. Zudem bezwang die Reeser Nummer eins auch Michael Volkmann, gegen den er im Hinspiel ebenfalls verloren hatte.

In den Anfangsdoppeln siegten Jörn Franken/Samuel

Preuß und Carsten Franken/Sascha Bußhoff, dagegen unterlagen Christian Schepers und Marcel Dahmen.

In den Einzeln hatten die Gastgeber dann zunächst einen Lauf und bauten den Vorsprung schnell auf 7:1 und 8:2 aus. Neben den beiden Zählern von Jörn Franken verbuchten auch Carsten Franken, Samuel Preuß, Sascha Bußhoff und Christian Schepers Zähler. Anschließend konnten die Gäste durch drei Siege in Folge noch einmal verkürzen. „Ernsthaft in Gefahr geriet unser Sieg aber nicht mehr“, meinte Jörn Franken. Christian Schepers machte schließlich mit seinem zweiten Einzelerfolg den Sack zu.

Verstärkt den Blick nach unten richten muss Bezirksligist **TTV Rees-Groin II** nach der knappen 7:9-Niederlage gegen den BV DJK Kellen. Der Abstand zum Relegationsplatz, den derzeit GW Wesel-Flüren II einnimmt, beträgt

nur noch drei Zähler. Gegen Kellen reichten die Erfolgserlebnisse von Peter Gundlach (2), Marco Diederichs, Frank Opsölder, Werner Franken (2) und Josef Franken/Peter Gundlach letztendlich nicht aus.

SuS Isselburg chancenlos beim Tabellenführer

In der Bezirksliga gab es für **SuS Isselburg** beim Spitzenreiter TuS Xanten II nichts zu holen. Zwar konnten die Gäste zunächst zwei Doppel durch Patrick Breuer/Dirk Bußhoff und Sven Bußhoff/Peter Kruse siegreich gestalten, in den Einzeln bezwang dann aber nur noch Peter Kruse seinen Gegenüber. „Unsere Punkte müssen wir gegen andere Mannschaften holen“, nahm SuS-Mannschaftsführer Frank Hakvoort die Niederlage beim Favoriten gelassen.

In der Kreisliga musste der

TTV Rees-Groin III trotz guter Leistung eine 4:9-Niederlage beim Tabellenführer TTC Arminia Kapellen hinnehmen. Die Reeser verloren alle drei Eingangsdoppel, in den Einzeln konnten dann Werner Franken (2), Benedikt Tenbrink und Sven Kurzinski für den Tabellendritten dagegenhalten.

Kurzen Prozess machte der

TTV Elten in der Kreisliga mit dem SV Millingen IV. Ralf Kerkhof, Frank Killus, Rudi Bittniok, Jörg Wickermann, Sebastian van Elk und Uwe Sessing erteilten dem Schlusslicht die Höchststrafe von 9:0.

Chancenlos war **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse. Beim Tabellenführer SV Walbeck III konnten die Gäste nur einen Satz gewinnen.

DAMEN

Müheloser Sieg für den Spitzenreiter

In der Bezirksliga hatte der **TTV Rees-Groin** keine Mühe gegen die TTG DJK Rheinland Hamborn. Der Spitzenreiter siegte souverän mit 8:2. Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff (2), Annika Bußhoff (2), Jana Franken und Raffaella Kurz/Annika Bußhoff holten die Zähler. Nächsten Samstag könnte bereits eine Vorentscheidung im Titelkampf fallen, wenn die Reese-

rinnen den direkten Verfolger TuS 08 Rheinberg empfangen. Ein 8:6 konnte **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse gegen den Meidericher TTC 47 II feiern. Lisa Stevens rettete im letzten Einzel mit einem Fünfsatz-Sieg den knappen Erfolg. Zudem punkteten Claudia Sessing (3), Katharina Kock, Lisa Züpke (2) und das Doppel Katharina Kock/Claudia Sessing.

TTV-Damen freuen sich aufs Spitzenspiel

Tischtennis Bezirksliga-Spitzenreiter erwartet am Samstag den Verfolger. Verbandsliga-Herren reisen zum SC Buer-Hassel

Rees. Am vergangenen Wochenende nahm der TTV Rees-Groin an der Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“ teil. Jörn Franken, Spieler des Verbandsligateams, zog ein positives Resümee: „Die Resonanz war sehr gut. Wir haben die Kinder des Vereins auf einen kostenlosen Cocktail eingeladen. Viele Mädchen und Jungen sind dem Lockruf gefolgt, sodass unsere Partie gegen Hamborn gut besucht war. Schön war auch, dass die älteren Zuschauer von den süßen Getränken probiert haben und sich keiner beschwert hat, dass auf das Bier zum Spiel verzichtet wurde“.

Am Samstag (18.30 Uhr) steht für die erste TTV-Herrenmannschaft (5. Platz, 15:11-Punkte) die Auswärtsaufgabe beim SC Buer-Hassel (8. Platz, 12:14) auf dem Programm. Im Hinspiel konnten sich die Reeser gegen einen ersatzgeschwächten Gegner locker mit 9:1 behaupten. Im zweiten



Die Reeser Tischtennis-Herren nahmen an der Aktion „Alkoholfrei Sport genießen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und des Deutschen Olympischen Sportbundes teil.

Aufeinandertreffen erwarten die Groiner nun deutlich mehr Gegenwehr.

Eine Vorentscheidung im Bezirksliga-Titelkampf könnte am Samstag für die Damen des TTV Rees-Groin (20:2-Punkte) fallen. Um 18.30 Uhr trifft das Team um Mann-

schaftsführerin Jana Franken im Heimspiel (Turnhalle an der Sahlerstraße) auf den direkten Verfolger TuS 08 Rheinberg (19:3).

Die letzten Spiele bestritten die Reeser Damen im Stile eines echten Spitzenreiters. Ungefährdet setzte sich die

Mannschaft gegen die Teams aus Hamborn und Geldern durch. Die Form stimmt also, um in eigener Halle auch den Tabellenzweiten aus Rheinberg in Schach zu halten. Dass dies aber eine schwere Aufgabe wird, zeigt das Ergebnis aus der Hinserie. Dort sprang

nach hartem Kampf ein 8:8-Remis heraus. Ein besonderes Augenmerk müssen die TTV-Damen auf Izobela Stanciaszek legen, die im Hinspiel alle drei Punkte für die Rheinberger erzielte und in der Rückrunde bislang ohne Niederlage blieb. Unter Umständen steht Rafaela Kurz, die im TTV-Trikot weiterhin ohne Niederlage ist, in diesem Spiel vor ihrer ersten richtigen Bewährungsprobe.

Wichtiges Match auch für die vierte Mannschaft

Ebenfalls ein wichtiges Match bestreitet die vierte Reeser Herren-Mannschaft. Am Sonntag, 10 Uhr, erwartet der Liga-Primus den Tabellenzweiten DJK Kleve VI. Im ersten Duell setzten sich die Mannen um Kapitän Andreas Pohle knapp mit 9:7 durch und konnten sogar einen 3:6-Rückstand noch umbiegen. Das Rückspiel verspricht ebenfalls spannend zu werden. **misch**



Carsten Franken konnte zum Reeser 9:7-Erfolg gegen Rheinberg zwei Einzelpunkte beisteuern.

43

Foto: Kruck

Rees-Groin gewinnt kuriose Partie

Tischtennis Das Verbandsliga-Team bezwingt den Tabellendritten TuS 08 Rheinberg in einem hart umkämpften Match mit 9:7

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Eine kuriose Verbandsliga-Partie erlebten die Zuschauer am Samstag in der Halle an der Sahlerstraße. Der **TTV Rees-Groin** (5.) bezwang den Tabellendritten TuS 08 Rheinberg mit 9:7, lag dabei allerdings nach Sätzen mit 33:37 hinten. Gleich acht Partien gingen in einen fünften Satz – und sieben davon entschieden die Gastgeber für sich. „Das war ein äußerst glücklicher Sieg“, räumte dann auch Jörn Franken ein. „Auf der anderen Seite haben wir gegen einen starken Gegner nochmal ein echtes Ausrufezeichen gesetzt“.

Zunächst setzten sich in den Eingangsdoppeln Christian Schepers und Marcel Dahmen mit 11:9 in Entscheidungssatz

durch. Jörn Franken/Samuel Preuß und Carsten Franken/Sascha Bußhoff verloren dagegen ihre Partien. Im oberen Paarkreuz gingen alle vier Begegnungen in den fünften Satz. Dabei hatten Jörn und Carsten Franken stets das bessere Ende auf ihrer Seite. „Nur“ vier Sätze benötigte Samuel Preuß zu einem weiteren Einzelerfolg des TTV.

Bei einem Rückstand von 6:7 brachten dann Christian Schepers und Marcel Dahmen mit zwei weiteren erfolgreichen Spielen über die volle Distanz ihr Team mit 8:7 in Führung. Jörn Franken und Samuel Preuß machten schließlich nach fast vier Stunden Spielzeit den Erfolg mit einem 10:12, 15:13, 11:7, 11:8 im Schlussdoppel perfekt.

Die Reeser konnten damit

alle vier Partien in diesem Jahr gewinnen. Nach einer Pause bestreitet der TTV das nächste Match am 26. Februar beim Schlusslicht PSV Oberhausen.

Wichtige Punkte für die Reeser Zweitvertretung

Einen wichtigen Sieg erkämpfte sich der **TTV Rees-Groin II** in der Bezirksliga. Das 9:6 gegen Schlusslicht MTV Dinslaken bedeutet wertvolle Punkte im Abstiegs-kampf. Die Gastgeber erwischten einen optimalen Start mit drei gewonnenen Doppeln, Josef Franken (2), Peter Gundlach, Marco Diedereichs, Stefan Tenbrink und Frank Opsölder besorgten anschließend die weiteren Zähler.

Wie im Hinspiel eine Nummer zu groß war der Tabellenzweite TV Voerde für die Bezirksliga-Mannschaft des **SuS Isselburg**. „Die größere Ausgeglichenheit hat klar den Ausschlag zugunsten des Gegners gegeben“, erklärte SuS-Kapitän Frank Hakvoort. Patrick Breuer (2), Dirk Bußhoff und das Doppel Frank Hakvoort/Volker Wulf konnten Erfolgserlebnisse verbuchen.

Keine Probleme hatte in der Kreisliga der **TTV Elten** mit dem Tabellenvorletzten TTC BW Geldern-Veert. Beim 9:2 waren Ralf Kerkhof (2), Frank



Frank Killus erzielte mit dem TTV Elten einen klaren Sieg. Foto: Kruck

Killus (2), Rudi Bittniok, Sebastian van Elk, Uwe Sessing, Kerkhof/Sessing und Killus/Jörg Wickermann siegreich.

Ebenfalls eine klare Angelegenheit war die Kreisliga-Partie des **TTV Rees-Groin III** beim SV Union Kevelaer Werten II. Beim 9:1 holten Werner Franken (2), Jens Terhorst, Benedikt Tenbrink, Sven Kurzinski, Dimitrij Maruschtschak, Oliver Albers, Terhorst/Albers und Tenbrink/Maruschtschak die Zähler.

Erneut nichts zu holen gab es für **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse. 0:9 hieß es bei der DJK Kleve V. „Das Fehlen von zwei Stammspielern ist einfach nicht zu kompensieren“, so Kapitän Dietmar Lange. „So wird es schwer, den Abstieg noch zu verhindern“.

DAMEN

Spitzenreiter baut die Führung weiter aus

Zu einem ungefährdeten 8:2-Erfolg kam das Damenteam des **TTV Rees-Groin** beim Abstiegs-kandidaten TV Voerde II. Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff, Jana Franken (2), Annika Bußhoff (2) und das Doppel Kurz/Bußhoff ließen nichts anbrennen. Weil gleichzeitig die Verfolger TuS Rheinberg und SV Walbeck III die Punkte teilten,

konnte der Bezirksliga-Primus aus Rees seine Führung auf vier Zähler ausbauen. Mit 5:8 unterlag **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse beim BV DJK Kellen. Claudia Sessing konnte ihre drei Einzel und zusammen mit Katharina Kock das Doppel gewinnen. Katharina Kock steuerte zudem einen weiteren Einzelpunkt bei.



Christian Schepers (li.) und Marcel Dahmen behaupteten sich mit dem TTV Rees-Groin beim SC Buer-Hassel.

Foto: Johannes Knuck

47

Marcel Dahmen behält die Nerven

Tischtennis Verbandsligist TTV Rees-Groin erkämpft mit einer geschlossenen Teamleistung einen 9:6-Erfolg beim SC Buer-Hassel

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. In der Rückrunde klappt's für den **TTV Rees-Groin** auch in fremden Hallen. Am Samstag setzte sich das Sextett beim SC Buer-Hassel mit 9:6 durch. „Der Gegner war diesmal komplett und wir haben uns durch eine gute und geschlossene Mannschaftsleistung den Sieg verdient“, zog Jörn Franken ein positives Fazit.

Die Reeser beendeten zunächst die Eingangsdoppel negativ, weil nur Jörn Franken/Samuel Preuß ihr Match gewinnen konnten, die Paarungen Carsten Franken/Sascha Bußhoff und Christian Sche-

pers/Marcel Dahmen hatten das Nachsehen.

Carsten Franken und Jörn Franken, der Matchbälle abwehren konnte, brachten dann die Gäste mit ihren Erfolgen 3:2 in Führung, Buer-Hassel konterte aber zum 5:3. Dann gelangen dem TTV fünf Siege in Folge durch Christian Schepers, erneut Jörn und Carsten Franken, Samuel Preuß und Sascha Bußhoff.

Weil dann Christian Schepers verlor, verkürzte der Gastgeber auf 6:8, so dass es noch einmal spannend wurde. Jörn Franken und Samuel Preuß verloren das Schlussspiel, weil Marcel Dahmen in

seinem Fünf-Satz-Match die Nerven behielt und den Erfolg seiner Mannschaft sicherte.

Einen klaren 9:1-Sieg feierte **SuS Isselburg** in der Bezirksliga. „Ein auch in dieser Höhe verdienter Erfolg für uns. Jetzt können wir den Rest der Saison recht entspannt angehen“, so Kapitän Frank Hakvoort.

SuS Isselburg feiert deutlichen 9:1-Sieg

Die Punkte verbuchten Patrick Breuer (2), Frank Hakvoort, Volker Wulf, Sven Bußhoff, Peter Kruse, Patrick Breuer/Dirk Bußhoff, Frank Hakvoort/Volker Wulf und Sven Bußhoff/Peter Kruse.

Ohne Ingo Schraven war dagegen für den **TTV Rees-Groin II** im Bezirksliga-Spiel beim TTC Geldern-Veert nichts zu holen. Punkte gab's lediglich durch Josef Franken im Einzel und zusammen mit Peter Gundlach im Doppel.

Einen 9:6-Erfolg erkämpfte sich der **TTV Elten** in der Kreisliga beim BV DJK Kellen III. Ralf Kerkhof (2), Frank Killus (2), Jörg Wickermann, Uwe Sessing (2), Kerkhof/Sessing und Killus/Wickermann sorgten für die nötigen Zähler.

Eine überraschende 7:9-Niederlage gegen den Vorletzten der Kreisliga, den BV DJK Kellen IV, musste der **TTV Rees-Groin III** hinnehmen.

Die Punkte von Benedikt Tenbrink, Oliver Albers (2), Dimitrij Maruschtschak, Andre Weidemann, Tehbrink/Maruschtschak und Albers/Weidemann waren letztendlich zu wenig.

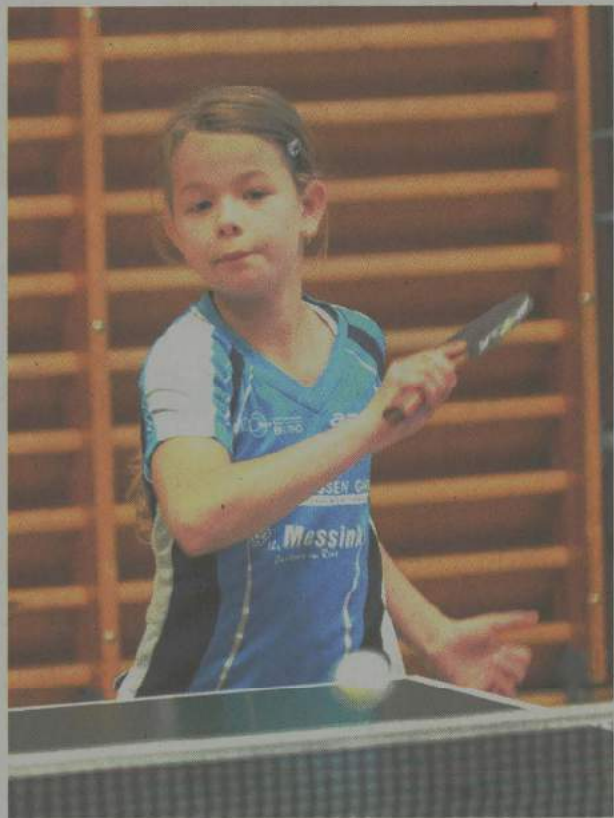
Weitere Niederlage für Fortuna Millingen

Weiter düster sieht es für **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse aus. Auch gegen den TTC Kellen II kassierte das Team eine 4:9-Niederlage. Frank Vievering, Peter Heister sowie Manfred Alberts/Dietmar Lange sorgten zunächst für eine 3:2-Führung, anschließend konnte aber nur noch Manfred Alberts punkten.

Millinger Mädchen wechseln nach Rees

Tischtennis Beim TTV Rees-Groin boomt entgegen dem allgemeinen Trend derzeit auch der weibliche Bereich

48



Jil Basten gehört zu den talentierten Nachwuchsspielerinnen in Rees.
Foto: Dirk Schuster

Rees. Auf einer Sitzung der Tischtennisabteilung von Fortuna Millingen haben jetzt drei Mädchen des zurückgezogenen Verbandsligateams ihren Wechsel zum TTV Rees-Groin bekannt gegeben. Zusammen mit ihrer Trainerin Katharina Kock wollen sich Dana Straub sowie die Zwillinge Lisa und Lena Züpke dem Lokalrivalen ab der kommenden Saison als neue Damenmannschaft anschließen. Stefan Scholten, Vorsitzender des TTV Rees-Groin, war über die Anfrage überrascht, sieht das Ganze aber als „gesunde Fusion“.

Drei Damenmannschaften in der nächsten Saison

In der neuen Spielzeit gehen damit wahrscheinlich drei Damenteams für den TTV Rees-Groin an den Start, dazu kommen zwei Mädchenmannschaften, A-Schülerinnen, B-Schülerinnen und zwei C-Schülerinnen als Unterbau. Im Nachwuchsbereich streben insgesamt fast 20 Mädchen im Alter zwischen sieben



Katharina Kock geht von Fortuna Millingen zum TTV Rees-Groin.

und 14 Jahren danach, den Damen in naher Zukunft Konkurrenz zu machen. „Entgegen dem allgemeinen Trend können wir inzwischen auch im weiblichen Bereich eine sehr positive Entwicklung feststellen“, freut sich Scholten.

Die erste Damenmannschaft des TTV Rees-Groin hat nach dem Sieg am letzten Wochenende gegen den direkten Konkurrenten TuS 08 Rheinberg beste Aussichten auf den Bezirksligatitel und den damit verbundenen Aufstieg in die Verbandsliga. Die heutige Aufgabe beim Tabellenvorletzten TV Voerde II sollte für den Spitzenreiter keine allzu hohe Hürde darstellen.

Richtig gut ist auch die erste Herrenmannschaft des TTV Rees-Groin in die Rückrunde der Verbandsliga gestartet. Alle drei Begegnungen konnte das Team gewinnen. Mit dem Tabellendritten TuS 08 Rheinberg kommt nun am heutigen Samstag um 18.30 Uhr ein richtiger Prüfstein in die Turnhalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße. Im Hinspiel kassierten die Groiner eine 6:9-Niederlage.

Verbandsliga-Herren spielen heute gegen Rheinberg

Auch Jörn Franken, der während der Woche in Skiurlaub war, will rechtzeitig zum Match zurück in Rees sein.

Eine ganz wichtige Begegnung bestreitet der TTV Rees-Groin II am Sonntag (10 Uhr) in der Bezirksliga. Gegen das Schlusslicht MTV Rheinwacht Dinslaken sollte sich die Mannschaft keinen Ausrutscher erlauben, ansonsten würde der Relegationsplatz bedrohlich nahe rücken. **misch**

» Tischtennis

43

Der absolute Tiefpunkt für Fortuna Millingen

Tief enttäuscht zeigt sich die Tischtennisabteilung von Fortuna Millingen angesichts der Berichterstattung in der örtlichen Presse zum Wechsel der drei Millinger Mädchen samt Trainerin zum TTV Rees-Groin, zumal der Abteilungsvorstand erst kurz zuvor durch die Spielerinnen in Kenntnis gesetzt worden war.

Der Abteilungsvorstand schätzt Stefan Scholten vom TTV gerade auf Grund seiner jahrelangen kompetenten Jugendarbeit auf Verbands- und Vereinsebene, muss ihm aber in einigen Punkten der Berichte vom vergangenen Samstag widersprechen.

Von „gesunder Fusion“ kann nun einmal bei einem Spielerwechsel in keiner Weise gesprochen werden und schließlich kann die TTA in Millingen nicht mit einem Verein wie dem TTV fusionieren, da man Teil des Gesamtvereins SV Fortuna Millingen ist und nur die Mitgliederversammlung des Vereins die Abteilung auflösen und somit einen Fusionsweg frei machen könnte.

„Gesund“ mag der Zuwachs für die Reeser wohl sein, in Millingen ist der Wechsel der Mädchen nun der absolute Tiefpunkt einer katastrophalen Entwicklung, die die Abteilung durch zahlreiche Rückschläge in Form von Spielerverlusten in den vergangenen Jahren hat hinnehmen müssen. Gerade im Jahr des 40-jährigen Bestehens wird die Abteilung, die fester Bestandteil des Millinger Dorflebens ist, damit besonders hart getroffen. Und dass es dann auch noch den Mädchen- und Damenbereich trifft, ist sehr beklagenswert, denn schließlich war dieser jahrzehntelang eine Millinger Domäne mit Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften und zahlreichen Auszeichnungen. Viel Zeit und Geld haben viele Abteilungsmitglieder in die Arbeit für die sportliche Ausbildung eingebracht, doch ist es immer schwieriger in einer kleinen Abteilung die Spieler vom Jugend- in den Seniorenbereich zu überführen.

Der Abteilungsvorstand muss zudem ausdrücklich klar stellen, dass der Rückzug der Mädchenmannschaft aus der Verbandsliga allein deshalb vorgenommen werden musste, weil sich eine Spielerin verletzt hatte und die Sollstärke der Mannschaft nicht mehr aufrecht erhalten werden konnten. Mit eventuellen Wechselabsichten hatte dieses nichts zu tun.

Die TTA in Millingen lässt sich dennoch nicht entmutigen und wird alles an einen Neuanfang in der Jugendarbeit setzen. Interessenten am Tischtennissport oder bereits aktive Spieler (egal ob Jung oder Alt) können sich gerne an eine der Kontaktpersonen im Internet unter www.fortuna-millingen.de/Tischtennis/Index.html wenden und Näheres zu Training und Meisterschaft erfahren.

Matthias Döveling, als Geschäftsführer für die Tischtennis-Abteilung von Fortuna Millingen

Remis im Spitzenspiel

50



Andre Weidemann erreichte mit dem TTV Rees-Groin IV im Tischtennis-Spitzenspiel der 2. Kreisklasse ein 8:8-Remis gegen die DJK Kleve VI. Weidemann sicherte zusammen mit Andreas Pohle im Schlussspiel den Punktgewinn, mit dem der TTV den Verfolger auf Distanz halten kann. Das Reeser Duo hatte auch schon in den Eingangsdoppeln gepunktet wie auch Felix Göcking und Dennis Scesny. Im Einzel waren dann Andre Weidemann, Lukas Schmidt, Dennis Scesny (2) und Andreas Pohle siegreich.

Mini-Meisterschaften beim TTV Rees-Groin

Tischtennis Der Nachwuchs greift am Freitag ab 15 Uhr in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule beim Ortsentscheid zum Schläger

Rees. Die Kleinsten sind in Rees zumindest einen Tag lang die Größten. Am Freitag, 10. Februar, wird unter der Regie des TTV Rees-Groin ab 15 Uhr in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule (Sahlerstraße) der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2012 im Tischtennis, der größten Breitensportaktion im deutschen Sport, ausgespielt. Eine Anmeldung ist bis 14.30 Uhr möglich.

Mitmachen bei den Mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an

Meisterschafts- und Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie weder Spielerpass noch Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen. Den Schläger stellt der TTV Rees-Groin.

Mitmachen lohnt sich – für alle! Nicht nur, dass auf sämtliche Starter kleine Preise warten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar



mini-MEISTER-SCHAFTEN

Die Mini-Meisterschaften sind die größte Breitensportaktion im deutschen Sport.

über die Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Zusammen mit einem Eltern-

teil sind die Besten der Minis im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bun-

des (DTTB) in Kaltenkirchen. Auf die Sieger des Bundesfinals wartet zudem ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung.

In Rees wird der Entscheid der Mini-Meisterschaften auch von der Volksbank Emmerich-Rees und der Grundschule unterstützt.

Ab Mittwoch, 15. Februar, bietet der TTV Rees-Groin außerdem von 16.30 Uhr bis 18 Uhr wöchentlich ein kostenloses Schnuppertraining für Mädchen und Jungen an. Alle Interessierten sind willkommen.

Weitere Informationen gibt es unter www.ttv-rees-groin.de oder beim TTV-Jugendwart Stefan Scholten, ☎ 0177/4590239, täglich ab 18 Uhr.

Die Tischtennis-Minimeister wurden in Rees ermittelt

52



Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-Mini-Meisterschaften in Rees heißen bei den Mädchen Joyce van Tilburg (8 Jahre und jünger), Mara Lamhardt (bis 10 Jahre), Michelle Arntzen (bis 12 Jahre) und bei den Jungen Patrick Fischer (8 Jahre und jünger), Marvin Müller (bis 10 Jahre) und Justin Fischer (bis 12 Jahre). Als jüngste Teilnehmer erhielten die sechsjährigen Mara Schraven und Matthias Dahmen einen Sonderpreis. Insgesamt waren in der Sporthalle des TTV Rees-

Groin fast 20 Mädchen und Jungen aktiv. Die Minis zeigten unter den Augen ihrer Eltern schon manch sehenswerten Ballwechsel. „Es war eine großartige Veranstaltung“, freute sich der 1. Vorsitzende des Ausrichters, Stefan Scholten und dankte auch den vielen Helfern aus den eigenen Reihen. „Die Kinder hatten in den gut zweieinhalb Stunden vor allem Spaß an unserem Sport, und einige haben deutlich ihr Talent bewiesen.“ Für die Erstplatzierten heißt es nun, sich beim Kreiseinsatz für die nächste Runde

zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können die Kids bis hin zu den Endrunden der Landesverbände kommen. Und wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis dann Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes in Kaltenkirchen. Auf die Sieger des Bundesfinales wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung. Wer zudem Lust be-

kommen hat, den Schläger am Tischtennistisch zu schwingen, für den stellt der TTV Rees-Groin ab sofort jeden Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr bei einem kostenlosen Schnupperkurs einen Schläger zur Verfügung. Unter Anleitung eines Trainers werden Anfängern jeglichen Alters die Grundlagen des Sports gezeigt. Für weitere Fragen steht Jugendwart Stefan Scholten täglich ab 18 Uhr unter ☎ 0177-4590239 zur Verfügung. Weitere Infos unter www.ttv-rees-groin.de.



Das Jungenteam des TTV Rees-Groin mit Benedikt Tenbrink, Lucas Schmidt, Florian Schuba und Patrick Schenk.

Reeser Jungen haben Platz zwei wieder fest im Blick

Tischtennis Bezirksklassenteam siegt beim TTC Geldern-Veert mit 8:2

Rees. Während die Herren- und Damentteams des TTV Rees-Groin am Wochenende spielfrei hatten, war die erste Jungenmannschaft des Vereins in der Bezirksklasse aktiv.

Nachdem das Quartett zuletzt zwei schwächere Spiele absolviert hatte, gewann das Team beim Tabellenvorletzten TTC Geldern-Veert verdient mit 8:2 und holte damit die maximale Ausbeute von 4:0-Punkten. Benedikt Tenbrink (2), Lucas Schmidt, Florian

Schuba, Patrick Schenk (2) sowie die Doppel Schuba/Schenk und Tenbrink/Schmidt holten die Zähler. Durch diesen klaren Sieg ist der zuletzt verloren gegangene zweite Tabellenplatz wieder in greifbare Nähe gerückt.

Vorentscheidende Spiele in den nächsten Wochen

Für das Reeser Nachwuchsteam folgen nun die Wochen der Wahrheit gegen die direk-

ten Konkurrenten. Zunächst treffen die TTV-Jungen am 26. Februar auf die Spvgg. Sterkrade-Nord. Und zwei Wochen später dann auf BW Dingden. „Ich hoffe, dass unsere Jungen die verbleibende Zeit nutzen, um ehrgeizig zu trainieren“, so TTV-Jugendwart Stefan Scholten. „Wenn wir gegen Sterkrade und Dingden gewinnen, haben wir gute Chancen, den zweiten Platz, der zur Teilnahme an den Relegationsspielen berechtigt, zu verteidigen.“



Sascha Bußhoff (vorne) und Carsten Franken führen mit dem TTV Rees-Groin einen 9:5-Erfolg beim PSV Oberhausen ein.

Foto: Johannes Kruck

Der Favorit lässt nichts anbrennen

Tischtennis TTV Rees-Groin gewinnt 9:5 beim PSV Oberhausen. Im Bezirksliga-Derby bezwingt Isselburg die Reeser Zweite mit 9:7

Michael Schwarz

An Rhein und Isstel. Den erwarteten Sieg fuhr der **TTV Rees-Groin** im Verbandsliga-Spiel beim Schlusslicht PSV Oberhausen an. Der Favorit siegte am Ende mit 9:5. „Insgesamt war das eine souveräne Vorstellung, wobei man sagen muss, dass der Gegner sicherlich nicht so schlecht ist, wie er momentan dasteht“, resümierte der Reeser Mannschaftsführer Marcel Dahmen.

Immer in Führung

In den Anfangsdoppeln konnten Jörn Franken/Samuel Preuß und Christian Schepers/Marcel Dahmen die Reeser mit 2:1 in Führung bringen. In den Einzeln waren dann Jörn Franken (2), Carsten Franken, Sascha Bußhoff,

Christian Schepers (2) und Marcel Dahmen siegreich. Etwas Pech hatte Samuel Preuß, der seine beiden Partien jeweils in fünf Sätzen verlor.

In der Bezirksliga gewann **SuS Isselburg** im Derby gegen den **TTV Rees-Groin II** mit 9:7. Während die Gastgeber damit wohl endgültig aller Sorgen ledig sind, beträgt der Abstand der Reeser zum Relegationsplatz nur noch einen Zähler. „Nach der gelungenen Revanche für die Hinspielniederlage brauchen wir uns keine Gedanken mehr um den Abstieg machen“, freute sich denn auch SuS-Kapitän Frank Hakvoort.

In den Eingangsdoppeln unterlag das Isselburger Topduo Patrick Breuer/Dirk Bußhoff der Groiner Paarung Ingo Schraven/Marco Diederichs in 1:3-Sätzen. Dagegen setzten sich die SuS-Kombinationen

Frank Hakvoort/Volker Wulf und Sven Bußhoff/Peter Kruse jeweils im fünften Durchgang gegen Josef Franken/Peter Gundlach bzw. Stefan Tenbrink/Frank Opsölder durch.

In den Einzeln punkteten dann für den Gastgeber Patrick Breuer (2), Dirk Bußhoff, Volker Wulf und Peter Kruse (2), für den TTV waren Josef Franken, Peter Gundlach (2), Marco Diederichs, Frank Opsölder und Stefan Tenbrink erfolgreich. Schließlich setzten sich im Abschlussdoppel Patrick Breuer/Dirk Bußhoff in vier Sätzen gegen Josef Franken/Peter Gundlach durch.

TTV Elten stark in fünf Sätzen

In der Kreisliga behauptete sich der **TTV Elten** mit 9:5 beim TuS 08 Rheinberg III. Dabei gewann der Gast sechs

von sieben umkämpften Fünfsatz-Spielen. Ralf Kerkhof, Frank Killus, Rudi Bittniok (2), Jörg Wickermann, Sebastian van Elk (2), Kerkhof/Uwe Sessing und Bittniok/van Elk freuten sich über die Spielgewinne.

Dagegen unterlag der **TTV Rees-Groin III** in der Kreisliga BW Dingden mit 6:9. Werner Franken, Sven Kurzinski,

Oliver Albers, Dimitrij Maruschtschak, Werner Franken/Sven Kurzinski und Benedikt Tenbrink/Dimitrij Maruschtschak sorgten für die Punkte.

Eine 3:9-Niederlage kassierte **Fortuna Millingen** in der 1. Kreisklasse bei WRW Kleve IV. Punkte: Manfred Alberts, Hermann Ruppert und Peter Heister/Hermann Ruppert.

DAMEN

Spitzenreiter siegt gegen das Schlusslicht

Keine Blöße gab sich die Damenmannschaft des **TTV Rees-Groin** im Bezirksliga-Spiel gegen Schlusslicht SV Walbeck V. Der Spitzenreiter setzte sich mit 8:2 durch. In den Einzeln punkteten Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff (2), Jana Franken (2) und Annika Bußhoff, im

Doppel war zudem die Paarung Kurz/Bußhoff erfolgreich. In der Bezirksklasse behauptete sich **Fortuna Millingen** mit 8:4 gegen den SV Spellen. Claudia Sessing (2), Katharina Kock (2), Lisa Stevens, Dana Straub sowie die Doppel Sessing/Kock und Stevens/Straub siegten.



Auf Jana Westerhoff war auch beim Reeser 8:4-Erfolg im Topspiel gegen Rheinberg Verlass. Foto: Schuster

Reeser Damen machen großen Schritt zum Bezirksliga-Titel 55

Tischtennis Verdienter 8:4-Erfolg gegen den Verfolger TuS 08 Rheinberg

Rees. Der TTV Rees-Groin hat das Topspiel in der Damen-Bezirksliga gewonnen und durch einen 8:4-Erfolg den Verfolger TuS 08 Rheinberg auf nun drei Zähler distanziert.

Ausgeglichen endeten zunächst die Doppel. Jana Westerhoff und Jana Franken kassierten eine glatte 0:3-Niederlage, Raffaella Kurz und Annika Bußhoff siegten in 3:1-Sät-

zen.

Voll gefordert wurde dann wie erwartet Spitzenspielerin Raffela Kurz im Match gegen Izobela Stanciaszek. Die Reeserin setzte sich aber schließlich in 3:1-Sätzen durch und bleibt damit ungeschlagen im TTV-Trikot, da sie auch ihre beiden weiteren Einzel gewann. Die weiteren Zähler für den Liga-Primus verbuchten Jana Wes-

terhoff (2), Jana Franken und Annika Bußhoff.

Erneut nur mit drei Spielerinnen konnte Fortuna Millingen zum Bezirksklassen-Match gegen den BV DJK Kelten IV antreten und kassierte dann auch eine 4:8-Niederlage. Claudia Sesing (2), Katharina Kock und Lisa Stevens waren für die Punktausbeute zuständig. misch

Sascha Kaiser verstärkt das Reeser Team

Tischtennis Verbandsligist kann in der nächsten Saison mit der Nummer eins des Oberligisten GW Wesel-Flüren planen

Michael Schwarz

Rees. Der TTV Rees-Groin kann sich über eine hochkarätige Verstärkung für die kommende Saison freuen. Sascha Kaiser spielt künftig für den Verbandsligisten. Der Linkshänder kommt vom Oberligisten GW Wesel-Flüren, wo er aktuell an Position eins spielt. „Ich kenne Sascha Kaiser aus meiner Zeit in Flüren und

nachdem er dort erklärt hat, den Verein verlassen zu wollen, habe ich Kontakt zu ihm aufgenommen“, erläutert Jörn Franken, Spitzenspieler des TTV. „Wir freuen uns riesig, dass er sich dazu entschlossen hat, im nächsten Jahr bei uns aufzuschlagen. So haben wir die Chance, einen weiteren Schritt in Richtung Oberliga zu machen. Wir konnten ihn vor allem mit der Motivation

und dem Ehrgeiz unserer jungen Mannschaft überzeugen“.

Sascha Kaiser ist den meisten Reesern auch schon durch gemeinsames Training, Turnierteilnahmen und anderen Aktivitäten bestens bekannt. Aus Vorstandssicht sei neben dem sportlichen Aspekt vor allem wichtig, dass der Charakter des Vereins und des Teams nicht verändert werde, sagt Franken. „Wir wollen auf keinen Fall mit einem ‘Legionär’ zusammenspielen, der sich nicht mit uns identifiziert“.

DER NÄCHSTE SPIELTAG

Am Samstag kommt ein attraktiver Gegner

Am Samstag um 18.30 Uhr erwartet der TTV Rees-Groin in der Halle an der Sahlerstraße einen attraktiven Kontrahenten in der Verbandsliga. Zu Gast ist dann der TTV Metelen, Deutscher Meister von 1959. „Bereits im Hinspiel haben wir ein richtig gutes Spiel gegen einen sympathischen Gegner bestritten, das am Ende mit einem

8:8-Remis ausging. Metelen verfügt ebenso wie wir über ein junges und offensiv ausgerichtetes Team“, sagt Jörn Franken. Nach der Derby-Niederlage in Isselburg muss die Reeser Zweitvertretung mehr denn je um den Klassenerhalt in der Bezirksliga bangen. Am Sonntag (10 Uhr) erwartet die Mannschaft den SV Walbeck II.

Linkshänder ist auch ein guter Doppelspieler

Als Linkshänder ist Sascha auch ein hervorragender Doppelspieler. Wo der Neuzugang eingesetzt wird, hängt letztendlich davon ab, wie die restliche Saison verläuft. „Die momentanen Planungen gehen dahin, dass er die Position drei besetzen wird“, erklärt Franken.



Sascha Kaiser schlägt künftig für den TTV Rees-Groin auf. Foto: Emde

Bei den Reesern läuft es weiter rund ⁵⁷

Tischtennis 9:5-Sieg im Verbandsliga-Spiel gegen TTV Metelen. Deutliche Niederlagen kassieren die Bezirksliga-Mannschaften

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Zum erwarteten offensiven Schlagabtausch kam es im Verbandsliga-Duell zwischen dem **TTV Rees-Groin** und dem **TTV Metelen**. Die Gastgeber behielten am Ende vor 40 Zuschauern verdient mit 9:5 die Oberhand und wahrten damit ihre weiße Weste in der Rückrunde. „Das war ein wirklich gutes Spiel mit ansehnlichen Ballwechseln zwischen zwei Mannschaften, die sich sehr gut verstehen“, sagte Jörn Franken.

Hart umkämpft waren die Eingangsdoppel. Jörn Franken/Samuel Preuß siegten in vier Sätzen, Carsten Franken/Sascha Bußhoff verloren nach 2:0-Satzführung noch mit 2:3 und Christian Schepers/Marcel Dahmen behaupteten sich mit 11:9 im Entscheidungsdurchgang.

Im ersten Einzeldurchlauf siegten Jörn Franken, Samuel

Preuß und Christian Schepers für Rees, Carsten Franken und Sascha Bußhoff verloren knapp in der Verlängerung des fünften Satzes. Marcel Dahmen hatte zudem mit 0:3 das Nachsehen. Vier weitere Einzelerfolge von Jörn Franken, Samuel Preuß, Sascha Bußhoff und Christian Schepers machten dann den Sieg perfekt, Carsten Franken unterlag erneut in fünf Sätzen. „Im Moment läuft es bei uns richtig rund“, freute sich Jörn Franken.

Dagegen ist die Lage für den **TTV Rees-Groin II** in der Bezirksliga weiterhin problematisch. Gegen den SV Walbeck II war bei der 2:9-Niederlage nichts zu holen. Mehr als ein Doppel und ein Einzel von Ingo Schraven war nicht drin. Der Vorsprung auf den Relegationsplatz beträgt somit weiterhin nur einen Zähler.

Eine 3:9-Niederlage kassierte in der Bezirksliga **SuS Issel-**

burg bei GW Flüren II. Zunächst gaben die Gäste alle drei Doppel glatt in drei Sätzen ab. In den Einzeln punkteten Sven Bußhoff, Peter Kruse und Patrick Breuer, vier Partien gingen im fünften Satz verloren. „Wie schon im Hinspiel hatten wir keine Chance. Die Flürener liegen uns einfach nicht“, kommentierte SuS-Kapitän Frank Hakvoort.

Der **TTV Rees-Groin III** erzielte einen 9:4-Erfolg beim SV Sonsbeck. In dem Kreisliga-Match waren Werner Franken (2), Jens Terhorst, Sven Kurzinski, Benedikt Tenbrink, Oliver Albers, Dimitrij Maruschtschak, Franken/Kurzinski und Tenbrink/Maruschtschak erfolgreich.

Kantersieg für den TTV Elten

Einen deutlichen 9:1-Erfolg erreichte der **TTV Elten** im Kreisliga-Match gegen den TTV Goch II. Ralf Kerkhof (2), Frank Killus, Rudi Bittniok, Sebastian van Elk, Uwe Sessing, Kerkhof/Sessing, Killus/Wickermann und Bittniok/van Elk dominierten das Spiel.

2:9 hieß es in der 1. Kreisklasse für **Fortuna Millingen** bei der fünften Mannschaft des linksrheinischen Namensvetters vom SV Millingen. Peter Heister und Frank Vievering punkteten.



Der Reeser Christian Schepers überzeugt bislang in der Rückrunde mit einer 9:2-Bilanz.
Foto: Johannes Kruck

DAMEN-BEZIRKSLIGA

TTV Rees-Groin kann Sekt schon kalt stellen

Kurz vorm Ziel ist die Damenmannschaft des TTV Rees-Groin. Mit einem Sieg am kommenden Samstag gegen den TuS Borth kann der Spitzenreiter die Meisterschaft in der Bezirksliga bereits perfekt ma-

chen. Keine Blöße gab sich der Klassenprimus bei der DJK Kleve II. Beim 8:2-Erfolg waren Raffaella Kurz (2), Jana Westershoff (2), Jana Franken (2), Annika Bußhoff und Raffaella Kurz/Annika Bußhoff klar überlegen.

JUNGEN-BEZIRKSKLASSE

Rückschlag im Aufstiegsrennen

Für die Bezirksklassen-Jungen des TTV Rees-Groin ist der Aufstieg in die Bezirksliga in weite Ferne gerückt. Das Quartett unterlag dem VfL Rheinhausen

mit 4:6. Florian Schuba (2), Lucas Schmidt und Benedikt Tenbrink/Lucas Schmidt holten die Zähler. Die Reeser rutschten damit auf Platz fünf ab.

Den Reeser Damen fehlt nur noch ein Sieg zum Titel

Tischtennis Am Samstag erwartet der Bezirksliga-Primus den TuS Borth

Rees. Drei Spieltage vor Schluss können die Tischtennis-Damen des TTV Rees-Groin den Titel in der Bezirksliga und damit den Aufstieg in die Verbandsliga bereits perfekt machen. Das Team hat derzeit fünf Punkte Vorsprung auf den TuS 08 Rheinberg und wäre bei einem Sieg am Samstag (18.30 Uhr, Turnhalle an der Sahlerstraße) nicht mehr von Platz eins zu verdrängen.

Der TTV wird in kompletter Formation antreten. Sofern Raffaella Kurz, Jana Westerohoff, Jana Franken und Annika Bußhoff ebenso souverän wie in den vergangenen Begegnungen an die Tische gehen, dürfte es schon morgen zu einer vorgezogenen kleinen Meisterschaftsfeier kommen.

„Eine Fete haben wir zwar nicht geplant – aber wenn es etwas zu feiern gibt, werden wir sicherlich nicht Nein sagen“, meint Annika Bußhoff.

Vor einer Pflichtaufgabe stehen die Reeser Verbandsliga-Herren. Das Sextett tritt am Samstag beim Tabellenvorletzten Spvgg. Meiderich 06/95



Annika Bußhoff kann am Samstag mit dem TTV Rees-Groin die Meisterschaft in der Bezirksliga perfekt machen. Foto: Dirk Schuster

an. Im Hinspiel gab es einen klaren 9:1-Erfolg, bei dem nur ein Doppel verloren wurde. „Alles andere als ein Auswärtssieg wäre daher eine Enttäuschung“, sagt Jörn Franken.

Zweitvertretung muss im Abstiegskampf punkten

Vor einem ganz wichtigen Match steht die zweite Reeser Herrenmannschaft im Kampf

um den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Das Team spielt am Samstag um 18.30 Uhr beim Vorletzten Union, Kevelaer-Wetten und muss unbedingt doppelt punkten, um sich von den gefährdeten Plätzen absetzen zu können. Die gesamte Mannschaft hat während der Woche noch einmal intensiv trainiert und ist positiv gestimmt, die Zähler in Kevelaer auch einzufahren. **misch**

Die Reeser Damen sind Meister 53

Tischtennis Das TTV-Team feiert nach einem klaren 8:0-Erfolg gegen TuS Borth den Aufstieg in die Verbandsliga

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Die Damen des TTV Rees-Groin haben es geschafft. Durch einen 8:0-Erfolg gegen den TuS Borth steht das Team als Bezirksliga-Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga fest. Bei fünf Punkten Vorsprung und nur noch zwei verbleibenden Spieltagen sind die Reeserinnen nicht mehr von der Spitze zu verdrängen.

Überhaupt keinen Zweifel am Erfolg ließ das TTV-Quartett am Samstag aufkommen. Raffaella Kurz/Annika Bußhoff und Jana Westerhoff/Jana Franken siegten in den Doppeln. Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff (2), Jana Franken und Annika Bußhoff machten dann auch in den Einzeln kurzen Prozess. „Wir sind froh, dass wir es jetzt tatsächlich geschafft haben“, freute sich Jana Franken. Bei einem Gläschen Sekt und einer Pizza wurde der Aufstieg nach der Partie gefeiert.

Souveräner Sieg in Meiderich

Souverän erledigten die Verbandsliga-Herren des TTV Rees-Groin ihre Aufgabe beim Abstiegs-kandidaten Spvgg. Meiderich 06/95. „Mit dem Ergebnis war der Gegner noch gut bedient“, erlebte Jörn Franken mit seiner Mannschaft einen rechten entspannten Samstagabend. Der Tabellenvierte setzte sich mit 9:4 durch. Jörn Franken/Samuel Preuß und Carsten Franken/



Die Tischtennis-Damen des TTV Rees-Groin konnten am Samstag auf die Bezirksliga-Meisterschaft anstoßen: v.li. Annika Bußhoff, Jana Franken, Silke Notthoff, Jana Westerhoff und Raffaella Kurz.

Sascha Bußhoff behaupteten sich in den Eingangsdoppeln. Anschließend sorgten die Spielgewinne von Jörn Franken (2), Carsten Franken, Samuel Preuß (2) und Sascha Bußhoff (2) für den Erfolg.

Einen ganz wichtigen Schritt zum Bezirksliga-Klassenerhalt machte der TTV Rees-Groin II. Das Team behauptete sich beim Vorletzten SV Union Kevelaer-Wetten mit 9:5. Ingo Schraven (2), Peter Gundlach (2), Marco Diederichs, Stefan Tenbrink (2), Josef Franken/Peter Gundlach und Ingo Schraven/Marco Diederichs holten die not-

wendigen Zähler. „Jetzt haben wir es in den Partien gegen Rheinberg und Mehrhoog selbst in der Hand“, sagte Kapitän Frank Opsölder.

Zweitvertretung des TTV verschafft sich Luft

Über die volle Distanz ging es für SuS Isselburg gegen BV DJK Kellen. Am Ende trennten sich die beiden Bezirksligisten mit einem 8:8-Remis. Zwischenzeitlich hatten die Isselburger mit 7:4 geführt, konnten den Vorsprung aber nicht ganz ins Ziel retten. Im Schlussdoppel unterlagen Pat-

rick Breuer/Dirk Bußhoff knapp im fünften Satz. Zuvor hatten Patrick Breuer (2), Dirk Bußhoff (2), Frank Hakvoort, Peter Kruse (2) und Patrick Breuer/Dirk Bußhoff gepunktet.

Eine 7:9-Niederlage kassierte der TTV Elten in der Kreisliga beim TV Mehrhoog II. Entscheidend war, dass die Gäste nur ein Doppel (Ralf Kerkhof/Uwe Sessing) gewinnen konnten. Im Einzel punkteten Ralf Kerkhof (2), Frank Killus, Rudi Bittniok und Uwe Sessing (2).

Eine klare Angelegenheit war das Kreisliga-Match des

TTV Rees-Groin III gegen den TTC BW Sevelen. Beim 9:1 siegten Werner Franken (2), Jens Terhorst, Sven Kurzinski, Benedikt Tenbrink, Oliver Albers, Andre Weidemann, Franken/Kurzinski und Albers/Weidemann.

Im Abstiegs-kampf der 1. Kreisklasse gab es beim 9:7 gegen TTC BW Sevelen II endlich mal wieder ein Erfolgserlebnis für Fortuna Millingen. Frank Vievering (2), Peter Heister, Manfred Alberts, Hermann Ruppert (2), Hendrik Mulofs sowie Frank Vievering/Manfred/Alberts (2) behaupteten sich in ihren Spielen.



Tischtennis TTV Rees-Groin macht den Aufstieg in die Verbandsliga perfekt

REES (RP) Mit einem ungefährdeten 8:0-Erfolg gegen den TuS Borth haben Rafkaela Kurz, Jana Franken, Annika Bußhoff und Jana Westerhoff (von r.) am Samstagabend den Gewinn der Meisterschaft des TTV Rees-Groin in der Tischtennis-

Bezirksliga perfekt gemacht. Zur erfolgreichen Mannschaft, die die Saison bislang ungeschlagen überstanden hat und in Zukunft in der Verbandsliga mitmisch, gehört auch Silke Notthoff (links).

RP-FOTO: MARKUS VAN OFFERN

Damen und Herren feiern gemeinsam Saisonabschluss

Tischtennis Teams des TTV Rees-Groin schlagen am Samstag auf

Rees. Am morgigen Samstag werden die 1. Damen- und die 1. Herrenmannschaft des TTV Rees-Groin ab 18.30 Uhr zusammen mit weiteren Vereinsmitgliedern und den Zuschauern den Saisonabschluss in der Turnhalle an der Sahlerstraße feiern. Die Damen können ganz locker in das letzte Heimspiel gegen den SV Walbeck IV gehen, da sie bereits am vergangenen Wochenende die Meisterschaft in der Bezirksliga perfekt gemacht haben.

Verbandsligist will Revanche

Auch für die Verbandsliga-Herren geht es um nicht mehr viel. „Dennoch wollen wir unsere Serie von zuletzt sieben Siegen in Folge bestätigen. Außerdem haben wir gegen WRW Kleve noch etwas gut zu machen. Die letzte 5:9-Derbyniederlage ist noch nicht verdaut, so dass wir alles daran setzen wollen, das Rückspiel zu unseren Gunsten zu ent-



Die Reeser Carsten Franken (li.) und Sascha Bußhoff wollen sich gegen WRW Kleve für die Hinspielniederlage revanchieren. Foto: jok

scheiden“, sagt Jörn Franken, der weiter erläutert: „Auch wenn wir nach Ostern noch ein weiteres Heimspiel gegen Beckhausen bestreiten, bot sich dieser Termin für den Saisonabschluss an, weil Kleve sicherlich der attraktivere Geg-

ner ist und wir diesmal gemeinsam mit den Damen spielen“.

Vor einer hohen Hürde steht am Sonntag (10 Uhr) der TTV Rees-Groin II, der in der Bezirksliga den Spitzenreiter TuS Xanten II empfängt. **misch**

TISCHTENNIS

Joyce van Tilburg holt Bezirkstitel bei den Minis 62



Joyce van Tilburg (TTV Rees-Groin) gewann den Bezirksentscheid bei den Mini-Meisterschaften.

Rees. Die siebenjährige Joyce van Tilburg vom TTV Rees-Groin gewann in Langenfeld den Bezirksentscheid der Minimeisterschaften in der Gruppe der bis achtjährigen Mädchen. Bei den Minimeisterschaften handelt es sich um einen Tischtennis-Talentwettbewerb, durch den junge Teilnehmer Spaß am schnellsten Rückschlagsport der Welt bekommen sollen. Der Wettbewerb hat jedoch auch seinen sportlichen Reiz. Im besten Fall kann man sich bis zum Bundesfinale qualifizieren.

Zunächst trat Joyce van Tilburg in einer Sechser-Gruppe an. Dort behauptete sie sich in allen Spielen mit 2:0-Sätzen, ehe sie nach drei weiteren Siegen in der Hauptrunde ins Finale einzog. Dieses konnte die Reeserin knapp mit 2:1 und 13:11 im Entscheidungssatz für sich entscheiden, obwohl sie im dritten Durchgang bereits mit 8:10 zurücklag.

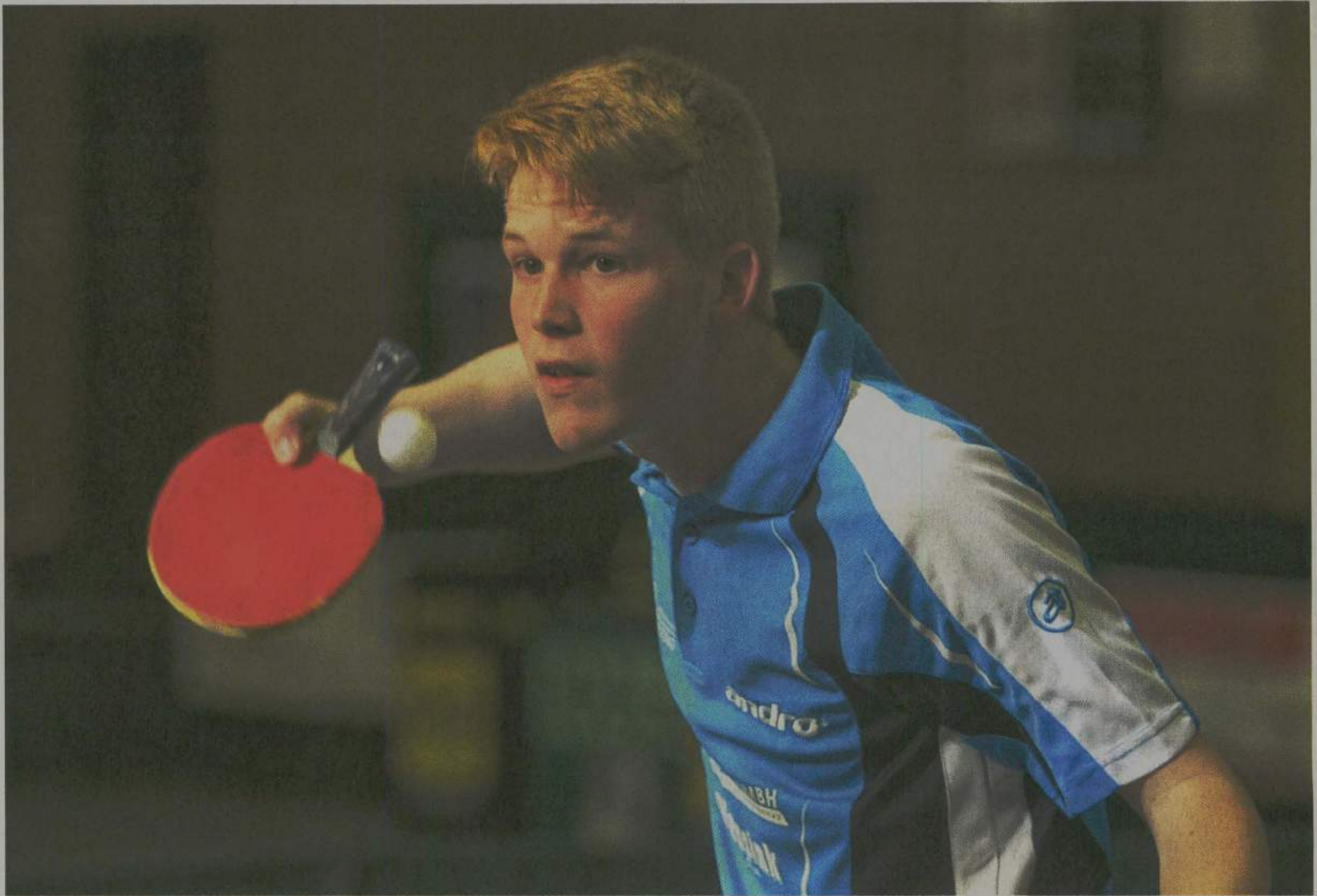
Als Belohnung für die tolle Leistung (neben Medaille und Urkunde) darf Joyce van Tilburg nun am 6. Mai beim Verbandsfinale in Recklinghausen-Suderwich an den Start gehen, wo sich die besten 24 Minis aus ganz NRW treffen.

Joyce war nicht zu bezwingen ⁶³

REES (hst) Beim TTV Rees-Groin wächst ein vielversprechendes Talent heran: Die siebenjährige Joyce van Tilburg überzeugte beim Bezirksentscheid der Tischtennis-Minimeisterschaften und ließ die Konkurrenz hinter sich. Dabei handelt es sich um einen Talentwettbewerb, bei dem der Nachwuchssportler Spaß am schnellsten Rückschlagsport der Welt bekommen soll. Der Wettbewerb hat auch seinen sportlichen Reiz. Über die einzelnen Entschiede kann man sich für das Bundesfinale qualifizieren. Zunächst trat Joyce in Remscheid in einer 6er-Gruppe an. Dort behauptete sie sich in allen Spielen mit 2:0, ehe sie nach drei weiteren Siegen in der Hauptrunde im Finale stand. Hier hatte Joyce denkbar knapp die Nase vorn. Im entscheidenden dritten Durchgang behielt sie mit 13:11 knapp die Oberhand. Nun geht Joyce am 6. Mai in Recklinghausen an den Start. Dann treffen die 24 besten „Minis“ aus NRW beim Verbandsfinale aufeinander.



Joyce van Tilburg überzeugte in Remscheid.



Sascha Bußhoff konnte gegen Kleve erneut im mittleren Reeser Paarkreuz überzeugen.

Foto: Johannes Kruck

Geglückte Revanche gegen WRW 64

Tischtennis In der Verbandsliga setzt sich der TTV Rees-Groin mit 9:4 durch und bleibt in der Rückrunde weiter verlustpunktfrei

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Dem **TTV Rees-Groin** ist die Revanche für die 5:9-Hinspiel-Niederlage gegen WRW Kleve geglückt. In heimischer Halle setzte sich das Sextett gegen die Schwanenstädter verdient mit 9:4 durch und bleibt damit in der Rückrunde ohne Punktverlust. „Das war eine runde Sache“, freute sich Jörn Franken über den souveränen Auftritt.

In den Eingangsdoppeln behaupteten sich vor rund 40 Zuschauern Jörn Franken/Samuel Preuß knapp in fünf Sätzen, Carsten Franken/Sascha Bußhoff siegten in drei Sätzen und Christian Schepers/Marcel Dahmen unterlagen in vier Durchgängen.

Die ersten fünf Einzel gingen dann allesamt recht klar an das Reeser Team. Jörn Franken, Carsten Franken, Samuel

Preuß, Sascha Bußhoff und Christian Schepers bauten den Vorsprung auf 7:2 aus. Klar das Nachsehen hatte anschließend Marcel Dahmen.

Ein ganz enges Match lieferten sich die beiden Spitzenspieler der Kontrahenten. Jörn Franken musste nach einer 2:0-Satzführung noch eine 2:3-Niederlage gegen Pierre Klein hinnehmen, wobei der Klever den letzten Satz mit 13:11 gewann. Danach verlor auch Carsten Franken in fünf Sätzen gegen Martin Gorczynski und die Gäste verkürzten auf 4:7. Samuel Preuß und Sascha Bußhoff machten dann aber mit zwei weiteren Siegen den Gesamterfolg perfekt. „Sascha hat wirklich sensationell gespielt“, lobte Jörn Franken seinen Teamkameraden, der in den letzten Monaten einen großen Leistungssprung gemacht hat.

Am kommenden Samstag

treten die Reeser beim Tabellenzweiten SV Walbeck an, den sie in der Hinrunde überraschend bezwingen konnten.

Bezirksligisten verlieren mit 2:9

Nichts zu holen gab es für die Mannschaft des **SuS Isselburg** im Bezirksligaspiel beim TTC BW Geldern-Veert. Bei der 2:9-Niederlage konnten nur Sven Bußhoff und Peter Kruse Erfolgserlebnisse verbuchen. „Dass bei uns nach dem gesicherten Klassenerhalt ein wenig die Luft raus ist, war unserer Leistung auch anzumerken“, sagte Mannschaftsführer Frank Hakvoort.

Erwartungsgemäß ebenfalls ohne Chance war der **TTV Rees-Groin II** in der Bezirksliga. Gegen den Tabellenführer TuS Xanten II gab es eine 2:9-Niederlage. Stefan Tenbrink und das Doppel Ingo Schra-

ven/Marco Diederichs punkteten.

Einen 9:6-Erfolg beim TTV Kalkar-Niedermörmter erkämpfte sich das Kreisliga-Team des **TTV Rees-Groin III**. Werner Franken, Sven Kurzinski, Benedikt Tenbrink (2), Oliver Albers, Dimitrij Maruschtschak, Lucas Schmidt (2) und das Doppel Franken/

Kurzinski erzielten die Spielgewinne.

Der **TTV Elten** verbuchte in der Kreisliga einen 9:4-Erfolg gegen die DJK Kleve IV. Ralf Kerkhof (2), Rudi Bittniok, Jörg Wickermann (2), Sebastian van Elk, Kerkhof/Uwe Sessing, Killus/Wickermann und Bittniok/van Elk sorgten für die Zähler.

DAMEN

Aufsteiger muss sich mit Remis begnügen

Mit einem 7:7-Remis gegen den SV Walbeck IV musste sich der **TTV Rees-Groin** in der Bezirksliga begnügen. Da das Damenteam aber bekanntlich schon als Meister feststeht, konnte der Tabellenführer den Punktverlust verschmerzen. Spitzenspielerin Raffaella Kurz ließ erneut nichts anbrennen und gewann ihre drei Einzel so-

wie das Doppel mit Jana Westhoff. Die weiteren Zähler verbuchten Jana Westerhoff (2) sowie Jana Franken und Carolin Eggesiecker im Doppel. In der Bezirksklasse unterlag **Fortuna Millingen** beim SV Walbeck VI mit 5:8. Die Punkte von Claudia Sesting (3), Lisa Stevens und Sesting/Stevens waren letztendlich zu wenig.

TISCHTENNIS

Reeser können den Titelkampf entscheiden 65

Rees. Acht Spiele, acht Siege. Die Bilanz des TTV Rees-Groin in der Rückrunde ist makellos. Auf der Zielgeraden der Verbandsliga-Saison warten nun aber noch zwei hohe Hausnummern für den derzeitigen Tabellenvierten (27:11-Punkte). Am morgigen Samstag (18.30 Uhr) reisen die Reeser zum Zweiten SV Walbeck (33:3). Dass der TTV auch dort alles andere als chancenlos ist, hat das Hinspiel gezeigt, als man den Spargeldörflern die bislang einzige Saisonniederlage beibringen konnte. „Vielleicht können wir ja noch einmal überraschen“, hofft Jörn Franken auf ein erneutes Erfolgserlebnis. Und da die Reeser am letzten Spieltag auch noch beim Spitzenreiter SC Arminia Ochtrup (35:1) antreten, könnten sie im Titelkampf das Zünglein an der Waage werden.

Wichtiges Bezirksliga-Duell

Eine ganz wichtige Partie steht für die zweite Mannschaft des TTV Rees-Groin am Samstag in der Bezirksliga auf dem Programm. Dann tritt das Team um 18.30 Uhr beim direkten Abstiegs konkurrenten TuS Rheinberg II an, der momentan den Relegationsplatz belegt. Derzeit haben die Reeser drei Punkte Vorsprung.

Das letzte Saisonspiel bestreitet die Damenmannschaft des TTV Rees-Groin. Das bereits als Bezirksliga-Meister feststehende Team tritt heute Abend um 19.30 Uhr beim SV Walbeck III an.

misch



Marcel Dahmen verließ mit dem TTV Rees-Groin erstmals in der Rückrunde als Verlierer die Platten in Walbeck.

Fotos: Johannes Kruck

Erst Walbeck, dann WM

66

Tischtennis Das Verbandsligateam des TTV Rees-Groin unterliegt nach einem guten Beginn beim Tabellenzweiten mit 5:9

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Im neunten Spiel der Rückserie hat es den **TTV Rees-Groin** erwischt. Das Verbandsligateam verlor am Samstag beim Tabellenzweiten SV Walbeck mit 5:9 und konnte damit sein Husarenstück aus dem ersten Aufeinandertreffen, als man den Gegner mit 9:5 bezwingen konnte, nicht wiederholen.

Dabei hielten die Reeser zunächst richtig gut mit und führten sogar mit 4:3. Jörn Franken/Samuel Preuß und Christian Schepers/Marcel Dahmen konnte ihre Doppel jeweils im Entscheidungssatz gewinnen. Anschließend behaupteten sich Jörn Franken gegen Christian Peil und Samuel Preuß gegen Heinz-Peter Koppers. Carsten Franken ver-

lor gegen Kestutis Zeimys erst im fünften Satz. Den Spitzenspieler der Walbecker trafen die Reeser dann gestern gleich nochmal. Der Litauer ist bei der Tischtennis-Mannschafts-Weltmeisterschaft im Einsatz und eine 50-köpfige Gruppe des TTV verfolgte die Wettkämpfe am Sonntag in der Dortmunder Westfalenhalle.

Zweitvertretung schafft den Bezirksliga-Klassenerhalt

Nach der 4:3-Führung kam dann ein Bruch ins Reeser Spiel, lediglich Sascha Bußhoff profitierte davon, dass sein Gegner verletzt aufgeben musste, so dass das Match schließlich mit 5:9 endete. „Wir sind gut in die Partie reingekommen, aber letztendlich waren die Walbecker einen

Tick besser und das Ergebnis geht daher auch in Ordnung“, resümierte Jörn Franken.

Der **TTV Rees-Groin II** hat den Klassenerhalt in der Bezirksliga geschafft. Beim direkten Konkurrenten TuS Rheingeb II gab es einen glatten 9:0-Erfolg. Damit beträgt der Abstand auf den Relegationsplatz zwei Spieltage vor Schluss entscheidende fünf Zähler. Ingo Schraven, Josef Franken, Peter Gundlach, Stefan Tenbrink, Frank Opsölder und Benedikt Tenbrink dominierten den Gegner, der stark ersatzgeschwächt angetreten war.

Der **SuS Isselburg** gestattete den Gästen vom MTV Dinslaken den ersten Sieg in dieser Bezirksliga-Spielzeit. „Die Luft ist inzwischen völlig raus. Gut dass die Saison bald zu Ende ist“, meinte Frank Hakvoort nach der 6:9-Niederlage. Die Isselburger verloren zu Beginn der Partie alle drei Doppel, davon zweimal mit 9:11 im fünften Satz. Die Einzelpunkte von Patrick Breuer, Dirk Bußhoff, Frank Hakvoort, Volker Wulf, Sven Bußhoff und Peter Kruse waren dann zu wenig.

In der Kreisliga hatte der **TTV Elten** keine Probleme beim TuS Borth II. Beim 9:2-Erfolg waren Ralf Kerkhof (2), Frank Killus (2), Sebastian van Elk, Uwe Sessing, Ralf Kerkhof/Uwe Sessing, Frank Kil-



Routinier Josef Franken wird mit dem TTV Rees-Groin II auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga antreten.

lus/Jörg Wickermann und Rudi Bittniok/Sebastian van Elk erfolgreich.

Im Kreisliga-Duell zwischen dem **TTV Rees-Groin III** und dem **SuS Isselburg II** gab es keinen Sieger. Das Match endete mit einem 8:8-Remis. Für Rees punkteten Werner Franken, Jens Terhorst (2), Sven Kurzinski, Oliver Albers (2), Franken/Kurzinski und Terhorst/Albers, für Isselburg verbuchten Stefan Belting, Daniel Günther, David Ruscher (2), Lukas Schaffeld (2), Lindemann/Ruscher und Ulrich Schaffeld/Belting die Zähler.

Fortuna Millingen hatte in der 1. Kreisklasse mit 3:9 gegen BW Dingden II das

Nachsehen. Nur Frank Vievering (2) und Hermann Ruppert konnten für das stark absteiggefährdete Team punkten.

TTV Rees-Groin IV steigt in die 1. Kreisklasse auf

Der **TTV Rees-Groin IV** kann den Aufstieg in die 1. Kreisklasse feiern. Das Team machte den Erfolg in der 2. Kreisklasse mit einem 9:4-Sieg gegen SuS Isselburg III perfekt. Horst Franken (2), Heinz Peters, Andre Weidemann (2) und Felix Göcking gewannen in den Einzeln. Dazu kamen drei kampflöse Zähler, da die Isselburger nur mit vier Spielern antraten.

DAMEN

Meister beendet Saison mit einem Sieg

Die Damenmannschaft des **TTV Rees-Groin** ließ am letzten Spieltag nichts anbrennen. Der Bezirksliga-Meister und Verbandsliga-Aufsteiger behauptete sich auch beim SV Walbeck III mit 8:2. Raffaella Kurz (2), die in dieser Saison eine 45:0-Bilanz erzielte, Jana Westerhoff (2), Jana Franken, Annika Bußhoff (2) und das Doppel Kurz/

Bußhoff sorgten für die Zähler. Harten Widerstand leistete **Fortuna Millingen** im Bezirksklassen-Match gegen den Spitzenreiter TV Mehrhoog. Am Ende unterlagen die Gastgeberinnen nach 6:5-Führung mit 6:8. Claudia Sesing (2), Katharina Kock (2), Lisa Züpke und das Doppel Sesing/Kock konnten ihre Gegnerinnen bezwingen.

Platz zwei für Franken und Kaiser 67

Tischtennis Zum 45. Mal hatte SuS Isselburg zu seinem zweitägigen Osterturnier in die Sporthalle am Stromberg eingeladen

Michael Schwarz

Isselburg. Traditionell wurde an den Ostertagen in Isselburg Tischtennis gespielt. Die 45. Auflage des beliebten Turniers lockte am Samstag und Montag insgesamt 256 Teilnehmer in die Dreifachsporthalle am Stromberg. Damit konnte die Zahl aus dem vergangenen Jahr (246) leicht gesteigert werden. „Mit dieser Resonanz können wir zufrieden sein“, sagte Organisator Frank Hakvoort vom SuS Isselburg. Weil die Veranstaltung für den gesamten Bereich des Westdeutschen Tischtennisverbandes ausgeschrieben war, hatten auch Spieler gemeldet, die aus Mönchengladbach und Münster anreisten.

Erfahrungswerte bei den neuen Klassen fehlen noch

Wie immer wurden beim Osterturnier die Sieger in den männlichen Klassen in Zweiermannschaften ermittelt. Dabei werden zunächst zwei Einzel absolviert. Steht es nach diesen 1:1, wird das Match im Doppel entschieden. Vor allem das Feld in der Herren C-Klasse war in die-

sem Jahr mit 29 Paarungen sehr gut gefüllt. Das große Tableau resultierte vor allem aus der Neueinteilung der Spielklassen, die jetzt auf Turnieren nicht mehr aufgrund der Lizenzzugehörigkeit der Spieler vorgenommen wird, sondern nach den so genannten QTTR-Werten. „Und da fehlen uns noch die Erfahrungswerte“, so Hakvoort zur Problematik der Einteilung nach den Ranglistenpunkten.

In der Herren-A-Klasse kam es zum Finale der beiden topgesetzten Paarungen. Der Reeser Jörn Franken traf zusammen mit seinem künftigen Teamkameraden Sascha Kaiser, der noch für den Oberligisten GW Flüren spielt, auf das Duo Pierre Klein und Martin Gorczynski (WRW Kleve). Nachdem Franken/Kaiser schon im ersten Aufeinandertreffen denkbar knapp mit 9:11 im fünften Satz des Doppels verloren hatten, musste sich das Duo auch im zweiten Vergleich im Doppel mit 9:11 im Entscheidungssatz geschlagen geben und sich letztendlich mit Platz zwei begnügen. „Natürlich ist das ein bisschen schade, dass es nicht ganz gerecht hat, es hat aber



Turnier-Organisator Frank Hakvoort (links) griff auch selbst zum Schläger. Zusammen mit Peter Kruse trat er in der Herren-C-Klasse an.

trotzdem Spaß gemacht“, meinte Jörn Franken. Den dritten Rang belegten Carsten Franken und Sascha Bußhoff (TTV Rees-Groin).

In der Herren-B-Klasse gingen insgesamt 16 Paarungen an die 16 Platten. Hier setzten sich in einer hochkarätigen

Konkurrenz Frank den Boer und Alexander Kemkes (VfL Rhede) vor Sebastian Hallen und Veit Grüttgen (Weseler TV) durch. Auf dem dritten Platz landeten die Brüder Sascha und Sven Bußhoff (TTV Rees-Groin/ SuS Isselburg). In der Herren-D-Klasse belegten

David Schaffeld und David Ruscher (SuS Isselburg) den zweiten Platz.

Einen Doppelerfolg für den TTV Rees-Groin gab es bei den B-Schülerinnen. Hier siegte Jil Basten vor Alia Gurski. Lisa Züpke (Fort. Millingen) wurde bei den Mädchen Dritte.

Ein Kaiser für den Aufstieg

→ **INTERVIEW** Die erste Mannschaft des **Tischtennis-Vereins Rees-Groin** spielt seit zwei Jahren in der Verbandsliga eine glänzende Rolle. Mit **Neuzugang Sascha Kaiser** ist das Team ein ernsthafter **Titelkandidat**.

REES Am Montag gab's einen ersten Vorgeschmack auf die neue Saison. Jörn Franken, Spitzenspieler des Verbandsligisten TTV Rees-Groin, und sein künftiger Doppelpartner Sascha Kaiser mischten erfolgreich beim Tischtennis-Osterturnier des SuS Isselburg mit. In der Klasse Herren A musste sich das Duo erst im Finale Pierre Klein und Martin Gorczynski (Weiß-Rot-Weiß Kleve) geschlagen geben. RP-Redakteur Volker Himmelberg sprach mit dem Reeser Neuzugang Sascha Kaiser, der in der abgelaufenen Saison als Nummer eins des Oberliga-Absteigers GW Flüren im Einsatz war.

Weshalb haben Sie sich für einen Wechsel zum TTV Rees-Groin entschieden?

Kaiser Jörn Franken und ich kennen uns seit vielen Jahren. Wir haben schon als Kinder bei Ranglistenturnieren und in der Meisterschaft gegeneinander gespielt. Später hatten wir eine gemeinsame Zeit in Flüren. Als er mich jetzt gefragt hat, ob ich mir einen Wechsel nach Rees vorstellen kann, habe ich zugesagt. Die Entscheidung ist mir leicht gefallen, weil die Reeser Mannschaft sehr sympathisch ist.

Sie leben in Hagen. Da hätten Sie doch auch einen Verein vor der Haustür finden können...

Kaiser Das mag sein. Aber mit der Autofahrt nach Flüren hatte ich in den vergangenen Jahren auch keine



Sascha Kaiser (L.) und Jörn Franken – hier ein Foto aus der Zeit bei GW Flüren – machen künftig wieder beim Verbandsligisten TTV Rees-Groin **gemeinsame Sache**. ARCHIVFOTO: EKKEHART MALZ

Schwierigkeiten. Ich bin in Dinslaken aufgewachsen und kann über den Sport dem Niederrhein verbunden bleiben. Beim TTV Rees-Groin finde ich einen familiären Verein vor, bei dem ich dennoch auf einem sehr hohen Niveau spielen kann. Und das ist in meinen Augen ideal.

Sie sind jetzt 28 Jahre alt und beim TTV Rees ,nur' für das mittlere Paarkreuz vorgesehen. Macht es Ihnen nichts aus, dass der 18-jährige Carsten Franken an Position zwei gesetzt ist?

Kaiser Überhaupt nicht. Carsten befindet sich ebenso wie meine künftigen Mitspieler Samuel Preuß und

Sascha Bußhoff in einem Alter, in dem man noch viel lernt und die sportliche Entwicklung noch längst nicht abgeschlossen ist. Für Carsten ist es wichtig, dass er auch in Zukunft gegen die stärksten Spieler der Liga antritt. Dann werden wir als Mannschaft und der gesamte Verein noch viel Freude an ihm haben.

Der TTV Rees hat nach dem Aufstieg in die Verbandsliga zweimal in Folge eine sehr gute Rolle gespielt. Kann die Mannschaft mit Ihnen sogar in den Kampf um die Meisterschaft eingreifen?

Kaiser Das lässt sich jetzt noch nicht sagen. Aber es wäre sicherlich fal-

sche Bescheidenheit, wenn wir uns in der künftigen Besetzung einen Platz im oberen Mittelfeld als Ziel setzen würden. Ob es zum Aufstieg in die Oberliga reicht, muss man abwarten. Schließlich ist die Konkurrenz nicht schlecht.

Können Sie sich ein längeres Engagement beim TTV Rees-Groin vorstellen?

Kaiser In jedem Fall. Ich bin überhaupt nicht der Typ, der als eine Art Legionär ständig den Verein wechselt. Bereits jetzt fühle ich mich in Rees sehr wohl. Und ich bin bestimmt nicht zum TTV gekommen, um dort nur eine Saison zu spielen.

INFO

Noch zwei Spiele

In der laufenden Verbandsliga-Saison bestreitet der TTV Rees-Groin noch zwei Spiele. Am kommenden Samstag empfängt die Mannschaft um Spitzenspieler Jörn Franken ab 18.30 Uhr den **TB Beckhausen**. Am Sonntag, 22. April, folgt der Auftritt beim Meister **Arminia Ochtrup**.



CO
TISCHTENNIS
DER EXPERTEN

CO
TISCHTENNIS
DER EXPERTEN

IRG
ER

TTV Rees-Groin unterstreicht Heimstärke

70

Tischtennis Verbandsliga-Team schlägt TB Beckhausen mit 9:4. Niederlagen für die TTV-Zweitvertretung und SuS Isselburg

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Revanchieren für die 4:9-Hinspiel-Niederlage konnte sich Verbandsligist **TTV Rees-Groin**. Gegen den TB Beckhausen behauptete sich der Gastgeber am Samstag mit dem gleichen Ergebnis und schob sich auf Platz drei vor. In den Doppeln siegten Jörn Franken/Samuel Preuß und Christian Schepers/Marcel Dahmen. In den Einzeln machten dann Jörn Franken (2), Samuel Preuß, Sascha Bußhoff (2), Christian Schepers und Marcel Dahmen den 9:4-Erfolg perfekt.

Gegner trat mit Ersatz an

„Der Gegner war ersatzgeschwächt und somit hatten wir diesmal kaum Mühe“, erläuterte Jörn Franken. In den elf Heimspielen in dieser Spielzeit erzielten die Reeser damit eine starke 20:2-Punkte-Bilanz. Nur gegen Arminia Ochtrup verlor der TTV. Beim Spitzenreiter bestreiten die Reeser nun auch am nächsten Sonn-



Ingo Schraven zeigte eine starke Leistung, die zweite Reeser Mannschaft verlor aber mit 4:9. Foto: Kruck

tag das letzte Saisonspiel.

In der Bezirksliga hatte der **SuS Isselburg** gegen den TV Mehrhoog mit 6:9 das Nachsehen. „Das können wir aber gut verschmerzen“, nahm Mannschaftsführer Frank Hakvoort aufgrund des bereits gesicher-

ten Klassenerhaltes die erneute Niederlage nicht tragisch. Die Isselburger verloren zunächst alle drei Eingangsdoppel in vier Sätzen, in den Einzeln konnten dann Patrick Breuer (2), Dirk Bußhoff, Frank Hakvoort und Volker

Wulf (2) die Punkte holen.

Letztendlich ohne Chance war der **TTV Rees-Groin II** im Bezirksliga-Match gegen den Tabellenzweiten TV Voerde II. Bei der 4:9-Niederlage konnten in den Einzeln der stark aufspielende Ingo Schraven

(2) sowie Peter Gundlach und Marco Diederichs Paroli bieten.

TTV Elten erteilt die Höchststrafe

In der Kreisliga machte der **TTV Elten** ganz kurzen Prozess. Der Tabellendritte schlug den SV Bislich II mit 9:0. Ralf Kerkhof, Frank Killus, Rudi Bittniok, Jörg Wickermann, Sebastian van Elk und Uwe Sessing dominierten die Begegnung.

Im Kreisliga-Duell des Dritten beim Vierten unterlag der **TTV Rees-Groin III** mit 6:9 bei GW Wesel-Flüren III. „Das war ein recht ausgeglichenes Spiel, das noch einmal richtig Spaß gemacht hat“, meinte Werner Franken. „Gegen Dieter Kiehle habe ich schon Jahrzehnte nicht mehr gewonnen und leider auch diesmal nicht“. Dennoch gewann Werner Franken ein Einzel und das Doppel zusammen mit Sven Kurzinski. Oliver Albers (2), Horst Franken und Oliver Albers/Horst Franken verbuchten die weiteren Zähler.

Der Spitzenreiter ist erneut zu stark

Tischtennis Der TTV Rees-Groin unterliegt bei Arminia Ochtrup mit 3:9 und beendet die Verbandsliga-Saison auf dem vierten Platz

Michael Schwarz

An Rhein und Issel. Der Spitzenreiter war erneut zu stark. Wie im Hinspiel unterlag der TTV Rees-Groin am gestrigen Sonntag bei Arminia Ochtrup mit 3:9. Die Reeser schlossen damit die Verbandsliga-Saison auf dem vierten Platz ab.

Im Doppel konnten Jörn Franken und Samuel Preuß punkten. Im Einzel waren dann Christian Schepers und Carsten Franken erfolgreich, die jeweils in umkämpften Fünf-Satz-Partien die Oberhand behielten. „Die Ochtruper sind einfach eine Nummer für sich“, meinte denn auch Marcel Dahmen. Der Mannschaftsführer macht in der kommenden Saison Platz für Neuzugang Sascha Kaiser. Aus diesem Grund hatten die Mannschaftskollegen am Freitag auch einen Überraschungsabend in der Neusser Skihalle für Marcel Dahmen organisiert.



Marcel Dahmen verabschiedete sich in Ochtrup aus der ersten Reeser Mannschaft und wird künftig in der Zweitvertretung aufschlagen.

Foto: Kruck

Einen Sieg im letzten Saisonspiel der Bezirksliga erzielte der bereits gesicherte **TTV Rees-Groin II**. Beim TV Mehrhoog gelang ein 9:4-Erfolg. Stark präsentierten sich die Reeser in den Doppeln. Alle drei Paarungen, Ingo Schraven/Marco Diederichs, Josef Franken/Peter Gundlach und

Stefan Tenbrink/Frank Opsölder konnten ihre Partien gewinnen. In den Einzeln machten dann Josef Franken (2), Ingo Schraven, Peter Gundlach und Marco Diederichs (2) den Erfolg perfekt.

Bezirksliga-Konkurrent **SuS Isselburg** unterlag mit 5:9 beim SV Walbeck II und been-

dete die Saison auf dem achten Platz. Spitzenspieler Patrick Breuer gewann beide Einzel und erzielte in der Rückrunde eine starke 16:6-Bilanz. Zudem punkteten Volker Wulf, Peter Kruse und das Doppel Patrick Breuer/Dirk Bußhoff.

Der **TTV Rees-Groin III** bezwang in der Kreisliga den Tabellenzweiten TTV Goch mit 9:5 und verteidigte damit Platz drei in der Endabrechnung. Werner Franken, Sven Kurzinski, Benedikt Tenbrink (2), Oliver Albers, Dimitrij Maruschtschak (2), Tenbrink/Maruschtschak und Albers/Lucas Schmidt sorgten für die notwendigen Zähler.

Ebenfalls auf Platz drei landete der **TTV Elten** in der Kreisliga. Im letzten Match gab es eine 4:9-Niederlage beim Meister TTC Kranenburg. Ralf Kerkhof, Frank Kilus, Uwe Sessing und Kerkhof/Sessing erzielten die Punkte.

In der 1. Kreisklasse kann **Fortuna Millingen** noch auf

den Klassenerhalt hoffen. Im entscheidenden Match um den Relegationsplatz setzte sich das Team beim direkten Konkurrenten TV Mehrhoog II mit 9:4 durch. Nachdem zunächst nur das Doppel Karl-Josef Verbeet/Frank Vievering punkten konnte, setzten sich dann in den Einzeln Karl-Josef Verbeet (2), Frank Vievering, Peter Heister, Manfred Alberts (2), Dietmar Lange und Hermann Ruppert durch.

2. KREISKLASSE

Platz zwei für Rees IV

In der 2. Kreisklasse schloss der **TTV Rees-Groin IV** die Saison auf Platz zwei ab. Am letzten Spieltag musste das spielfreie Team den Konkurrenten DJK Kleve VI noch vorbeiziehen lassen. Dennoch war der Aufstieg in die 1. Kreisklasse für die Reeser Mannschaft schon zuvor gesichert.

Stadtmeisterschaften in Rees am Freitag und Samstag 77

Rees. Am Wochenende (15./16. Juni) finden die Reeser Stadtmeisterschaften im Tischtennis statt. Neben den Klassen für die Vereinsspieler wird in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße auch eine offene Klasse angeboten, zu der alle Interessierten eingeladen sind. „Vom Vorstand des TTV Rees-Groin wollen wir die offene Klasse neu beleben. Werbung haben wir daher bereits auf dem Stadtfest und über Facebook gemacht. Wir hoffen, dass viele Leute kommen und ein schöner Wettbewerb entsteht“, sagt Jörn Franken.

Offene Klasse soll neu belebt werden

Meldeschluss für die offene Klasse ist am Samstag um 16.30 Uhr. Bei Fragen können sich die Interessierten auch über die Vereinsseite (www.ttv-rees-groin) an einen Ansprechpartner wenden.

Am Freitag werden die Konkurrenzen der B-Schüler/innen (Jahrgang 1999 und jünger, Meldeschluss 16 Uhr) und Mädchen/Jungen (Jahrgang 1994 und jünger, 18 Uhr) ausgetragen. Am Samstag spielen die C-Schüler/innen (Jahrgang 2001 und jünger, 13.30 Uhr), A-Schüler/innen (Jahrgang 1997 und jünger, 13.30 Uhr) sowie die Herren A+B und Damen A+B (16.30 Uhr).

Grillfleisch und Getränke werden zudem angeboten und sorgen für ein ansprechendes Rahmenprogramm der Titelkämpfe.

TISCHTENNIS

81 Spielerinnen und Spieler nahmen an den Reeser TT-Stadtmeisterschaften teil, die vom TTV Rees-Groin ausgerichtet wurden.

Herren-A-Einzel: 1. Jörn Franken, 2. Carsten Franken, 3. Christian Schepers.

Herren-Doppel: 1. Carsten Franken/Christian Schepers, 2. Samuel Preuß/Sascha Bußhoff.

Herren B-Einzel: 1. Dimitrij Maruschtschak, 2. Andre Weidemann, 3. Oliver Albers.



**Holte einen Titel:
Jana Franken**

Damen-Einzel: 1. Jana Franken, 2. Annika Bußhoff, 3. Katharina Kock.

Damen-Doppel: 1. Jana Franken /Katharina Kock.

Jungen-Einzel: 1. Lucas Schmidt, 2. Felix Bossmann, 3. Miguel Vergoossen.

Jungen-Doppel: 1. Miguel Vergoossen/Felix Bossmann, 2. Lucas Schmidt/Florian Schuba.

Mädchen-Einzel: 1. Jil Basten, 2. Louisa Kleen, 3. Leonie Eis.

Mädchen-Doppel: 1. L. Kleen/L. Eis.

A-Schüler-Einzel: 1. Jonas van Dreuten, 2. Benjamin Schnittcher, 3. Hendrik Scharffe.

A-Schüler-Doppel: 1. J. van Dreuten/B. Schnittcher, 2. H.Scharffe/S. Liesen.

A-Schülerinnen-Einzel: 1. Jil Basten, 2. Louisa Kleen.

A-Schülerinnen-Doppel: 1. Jil Basten/Louisa Kleen.

B-Schüler-Einzel: 1. Jonas van Dreuten, 2. Benjamin Schnittcher, 3. Hendrik Scharffe.

B-Schüler-Doppel: 1. Jonas van Dreuten/Benjamin Schnittcher.

B-Schülerinnen-Einzel: 1. Jil Basten, 2. Alia Gurski, 3. Lea Opsölder.

B-Schülerinnen-Doppel: 1. Jil Basten/Joyce van Tilburg, 2. Sabrina Gräser/Yvonne de Rooy.

C-Schüler-Einzel: 1. Tobias Dyballa, 2. Joshua Potthoff, 3. Benedikt Marski.

C-Schüler-Doppel: 1. T. Dyballa/B. Marski, 2. J. Potthoff/Matthias Dahmen.

C-Schülerinnen-Einzel: 1. Alia Gurski, 2. Lea Opsölder, 3. Jana van Tilburg.

C-Schülerinnen-Doppel: 1. L. Opsölder/A. Gurski, 2. Anna Maria Kleen/J. van Tilburg.

Offene Klasse Herren: 1. Matthias Eul, 2. Benjamin Neumann, 3. Heinz de Rooy.

Offene Klasse Damen: 1. Anna Eul, 2. Sonja van Tilburg, 3. Kirsten Hünting.

Offene Klasse Doppel: 1. Johann Friesen/Matthias Eul.



André Weidemann schloss die Saison in der Rollstuhl-Bundesliga mit der BSG Duisburg-Buchholz auf Rang vier ab. Foto: Kruck

Weidemann verpasst Podest nur knapp 72

Tischtennis Platz vier in der Rollstuhl-Bundesliga

Rees. Nur knapp die Podestplätze verpasste André Weidemann mit seinem Partner Valentin Paus in der Saison 2011/12 der Rollstuhl-Tischtennis-Bundesliga. Das Team der BSG Duisburg-Buchholz belegte in der Endabrechnung den vierten Platz.

„Hätte ich nur einen meiner drei Matchbälle gegen den Koblenzer Charly Weber genutzt, wären wir mit dem Tabellen zweiten und -dritten punktgleich gewesen. Allein dieses letzte Spiel hat gezeigt, wie ausgeglichen die ganze Saison war“, berichtet André Weidemann, der auch für den

TTV Rees-Groin aktiv ist.

Am letzten Spieltag besiegte die BSG Duisburg-Buchholz die zweite Mannschaft der RSG Koblenz glatt mit 5:0 und die RSG Plattling mit 3:2. Knappe 2:3-Niederlagen gab es gegen die RSG Koblenz 1 sowie den neuen Deutschen Meister RSC Frankfurt.

Dennoch zeigten sich André Weidemann und Valentin Baus mit der Spielzeit zufrieden, in der die Klasse der acht Mannschaften ganz sicher gehalten wurde. „In der nächsten Saison wollen wir dann erneut die Podestplätze in Angriff nehmen“, so Weidemann.



Christian Mai wurde zu seinem 100. Marathon beglückwünscht.

Christian Mai bestritt seinen 100. Marathon

73

Leichtathletik Ausdauersportler des SV Haldern feierte in Duisburg ein besonderes Lauf-Jubiläum

Rees. Ein nicht alltägliches sportliches Jubiläum feierte Christian Mai. Das Mitglied des Lauftreffs beim SV Haldern bestritt in Duisburg seinen 100. Marathon. Passend zum Jubiläum hatte er sich die Startnummer 100 gesichert. Nach 4:35 Stunden (700. Platz in der Gesamtwertung) überquerte der 46-Jährige die Ziellinie.

Unterstützt wurde Christian Mai an diesem Tag von rund 20 Laufkollegen, die sich auch einiges hatten

einfallen lassen. So hatten die Begleiter an der Laufstrecke Banner aufgespannt, es gab einen Blumenstrauß, eine Medaille sowie ein selbst kreiertes T-Shirt von seiner Frau. Bei seiner Rückkehr empfangen den Ausdauersportler, der auch in der Tischtennis-Abteilung des TTV Rees-Gro in sehr aktiv ist, die Nachbarn mit einem großen Transparent.

1998 hatte Christian Mai seinen ersten Lauf über die 42,195 Kilometer bestritten, ebenfalls in Duisburg.



Medizinkoffer für den TTV ⁷⁴

Über einen „Linda-DFB-Medizinkoffer“, gestiftet von Esther Beckmann von der Apotheke am Stadtgarten, freut sich der TTV Rees-Groin. Die Jugendtrainer Florian Schuba, Miguel Vergoossen und Lucas Schmidt sowie der zweite Vorsitzende Christian Mai nahmen diesen jetzt in Empfang. Bei dem Koffer handelt es sich um das gleiche Produkt, das die medizinische Abteilung der Fußball-Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft in Polen und der Ukraine verwendet. „Wir freuen uns, dass wir künftig bei kleineren Verletzungen im Trainings- und Spielbetrieb gut versorgt sind“, so TTV-Pressewart Jörn Franken.



Medizinkoffer für die Tischtennisspieler 75

Rees. Der TTV Rees-Groin hat vergangenen Freitag von Esther Beckmann (Apotheke am Stadtgarten) einen Linda-DFB Medizinkoffer gestiftet bekommen. Die Jugendtrainer Florian Schuba, Miguel Vergoossen

und Lucas Schmidt nahmen diesen zusammen mit dem 2. Vorsitzenden Christian Mai in Empfang. Bei dem Koffer handelt es sich um das gleiche Produkt, welches die medizinische Abteilung der Fußball National-

mannschaft bei der EM in Polen und der Ukraine auch im Einsatz hat. Der Verein freut sich, dass er zukünftig bei kleineren Verletzungen im Trainings- und Spielbetrieb gut versorgt ist.

Foto: Privat

Zweiter Platz für Joyce van Tilburg

76

Tischtennis Nachwuchs des TTV Rees-Groin nahm am „Bambini-Cup“ teil

Rees. Einmal im Jahr nehmen die jüngsten Talente des TTV Rees-Groin am „Bambini Cup“ in Niederkassel teil, den der Westdeutsche Tischtennisverband organisiert. Jungen und Mädchen, die zehn Jahre oder jünger sind, können sich dann einen Tag lang im Tischtennis und in verschiedenen Geschicklichkeitsübungen messen. Alle Kinder bleiben bis zum Ende im Turnier und erhalten eine Urkunde und ein Teilnehmer-shirt.

Erfolgreichste Reeser Teilnehmerin bei den Mädchen bis neun Jahre war die achtjährige Joyce van Tilburg, die in der Gesamtwertung den zweiten Platz belegte. In der gleichen Klasse erreichte Franca van Dreuten den elften Platz. Bei den Mädchen des Jahrgangs 2002 belegten die vier Teilnehmerinnen des TTV folgende Plätze: 4. Anna-Maria Kleen, 5. Alia Gurski, 6. Lea Opsölder, 7. Esther van Gemmeren. Im größten Feld, den Jungen des Jahr-



Die Teilnehmer des TTV Rees-Groin am „Bambini-Cup“ in Niederkassel.

gangs 2002, landeten die Reeser Starter Benedikt Marski und Marlon Nitsche auf den Rängen 34 und 35.

Ein Dank ging von TTV-Jugendwart Stefan Scholten an die beiden

Betreuer Jana van Tilburg und Jonas van Dreuten, die – wie auch einige mitgerciste Eltern – für die Unterstützung und Betreuung der Kinder sorgten.

TISCHTENNIS

Guter Start des Reeser Schülerteams

Rees. Einen guten Saisonstart absolvierte die Tischtennis-Schülermannschaft des TTV Rees-Groin in der Kreisliga mit bislang zwei Siegen und einem Unentschieden. Zuletzt gab es einen 8:5-Erfolg gegen den SV Budberg. Die Zähler für die erfolgreiche Mannschaft holten Felix Bossmann (2), Jonas van Dreuten, Benjamin Schnittcher (3), Felix Bossmann/Daniel Grossenbach und Jonas van Dreuten/Benjamin Schnittcher.

Zum Reeser Nachwuchsteam gehören außerdem Mark Werdelmann, Robert Tenbrink und Thomas Kleipass. „Die Mannschaft trainiert fleißig und zeigt einen guten Zusammenhalt. Dadurch werden auch gute Ergebnisse erzielt“, freut sich Jugendtrainer Jörn Franken.

TISCHTENNIS

Reeser erwarten morgen das Schlusslicht

Rees. Das Schlusslicht PSV Oberhausen empfängt Tischtennis-Verbandsligist TTV Rees-Groin am Samstag (18.30 Uhr) in der Turnhalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße. „Das Spiel wollen wir sicherlich gewinnen, allerdings sehe ich den Gegner nicht so schlecht wie er im Moment dasteht und wir dürfen ihn auf keinen Fall unterschätzen“, sagt Jörn Franken, die Nummer eins des TTV Rees-Groin, der bislang zwei Siege und zwei Niederlagen auf dem Konto hat. Die Oberhausener erkämpften sich zuletzt den ersten Zähler gegen TB Beckhausen.

In der Bezirksliga kommt es am Sonntagmorgen (10 Uhr) zum Lokalduell zwischen der Zweitvertretung des TTV Rees-Groin und dem SuS Isselburg. Beide Mannschaften stehen derzeit im Mittelfeld. **misch**

TISCHTENNIS

■ Reeser Jungen weiter top.

Durch einen 6:4-Erfolg gegen GW Wesel-Flüren bleibt die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin an der Tabellenspitze der Bezirksklasse. Benedikt Tenbrink (2), Florian Schuba, Lucas Schmidt (2) sowie Tenbrink/Schmidt gewannen ihre Begegnungen. Am kommenden Freitag kommt es zum Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten TTV Goch.

Senioren 40 siegen 6:4. In der Senioren 40-Bezirksliga erkämpfte der TTV Rees-Groin einen 6:4-Erfolg gegen den TTSC Mülheim 71. Josef Franken, Stefan Tenbrink, Frank Opsölder, Werner Franken (2) und Josef Franken/Werner Franken holten die Zähler. Beide Teams haben nun 6:2-Punkte auf dem Konto.

TTV Rees-Groin V bleibt auf einem Abstiegsplatz

REES (pf) Eine deutliche 4:9-Niederlage musste der TTV Rees-Groin V im Nachbarschaftsduell der Zweiten Kreisklasse beim Weseler TV hinnehmen. Zwar hatten die Doppel Jürgen Kleen/Alfred Scholten und Roman Miller/Christian Giesen ihr Team mit 2:1 in Führung gebracht. Doch anschließend punkteten in den Einzeln nur noch Robin Greif und Tobias Beyer. Die Reeser Mannschaft bleibt mit 4:14-Punkten Vorletzter und steckt folgerichtig mitten im Abstiegskampf.

TISCHTENNIS

Erster Sieg auf fremden Platten wird angepeilt

Rees. Auswärts lief es für die Verbandsligamannschaft des TTV Rees-Groin in dieser Saison noch nicht rund. Lediglich einen Zähler konnte die Mannschaft bislang an fremden Platten ergattern. Diese magere Bilanz wollen die Reeser nun am kommenden Sonntag, 4. Dezember, ab 10 Uhr beim TB Beckhausen unbedingt aufpolieren.

Unorthodoxer Gegner

Dabei gehen die Reeser als Tabellenfünfter (11:7-Punkte) deutlich favorisiert in die Partie beim Neunten (3:13), doch TTV-Spitzenspieler Jörn Franken weiß, dass auf sein Team eine unangenehme Aufgabe wartet. „Fünf der sechs Gegner sind Materialspieler mit Noppen oder Antispin-Belägen. Wir müssen mal schauen wie wir mit den unkonventionellen Spielweisen zurecht kommen“.

Die zweite Mannschaft des TTV Rees-Groin (7.) tritt in der Bezirksliga bereits heute Abend um 19.30 Uhr beim TV Voerde (4.) an. **misch**

TTV Rees-Groin III zeigt im Derby starke Nerven

ISSELBURG (pf) In der Tischtennis-Kreisliga hatte der TTV Rees-Groin III das Glück des Tüchtigen und behielt im Derby beim SuS Isselburg mit 9:7 die Oberhand. Sven Kurzinski (2), Jens Terhorst, Werner Franken, Oliver Albers, Heinz Peters, Dimitrij Maruschtschak, Terhorst/Albers und Franken/Kurzinski machten den Auswärtssieg perfekt. David Ruscher, Uli Schaffeld, Peter Kruse, Daniel Günther, Karl-Heinz Lindemann, Günther/David Schaffeld und Lindemann/Ruscher holten die Punkte des Gastgebers. Während der TTV Rees III seinen dritten Tabellenplatz behauptete, belegt die Isselburger Reserve nach wie vor einen Rang im gesicherten Mittelfeld.

TTV Rees-Groin: Damen gewinnen das Spitzenspiel

REES (pf) Zum Spitzenspiel in der Damen-Bezirksliga empfing der Tabellenführer TTV Rees-Groin seinen Verfolger SV Walbeck III in der Halle an der Sahlerstraße. Die Gastgeberinnen gingen schnell mit 4:0 in Führung und ließen sich anschließend die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Am Ende stand ein auch in der Höhe verdienter 8:2-Erfolg. Raffaella Kurz (2), Jana Westerhoff(2), Jana Franken, Annika Bußhoff, Jana Westerhoff/Jana Franken und Raffaella Kurz/Annika Bußhoff holten die Punkte. „Jetzt stehen wir an der Tabellenspitze und wollen den Platz möglichst bis zum Saisonende verteidigen“, meinte Jana Franken nach der einseitigen Begegnung.

Nachwuchs des TTV Rees verteidigt Tabellenführung

REES (pf) Die Jungen-Mannschaft des TTV Rees-Groin bleibt Spitzenreiter in der Bezirksklasse. Der Nachwuchs präsentierte sich erneut in starker Form und gewann verdient mit 8:2 beim TTC Kranenburg. Florian Schuba, Lucas Schmidt, Stefan Bossmann und Fabian Tersteegen haben jetzt 21:3-Punkte auf ihrem Konto.

Reeser Mädchen verlieren.

In der Bezirksliga verlor das abstiegsgefährdete Mädchen-team des TTV Rees-Groin gegen den Tabellenzweiten SGP Oberlohberg mit 2:8. Punkte erzielten Jil Basten und das Doppel Caroline Eggesiecker/Melanie Wolters.

Rees-Groin IV siegt mit 9:4.

In der 2. Kreisklasse der Herren setzte sich der TTV Rees-Groin IV gegen den TTV Elten II mit 9:4 durch. Für den Spitzenreiter punkteten Felix Göcking, Lucas Schmidt, Dennis Scesny (2), Christian Mai, Andreas Pohle, Andre Weidemann/Andreas Pohle, Felix Göcking/Dennis Scesny und Lucas Schmidt/Christian Mai, für die Gäste punkteten Daniel Terhorst (2), Götz Spaan und Olaf Gottsmann.

TISCHTENNIS

Reeser Jungen gewinnen in Flüren mit 7:3

Rees. Die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin setzte sich bei GW Wesel-Flüren mit 7:3 durch. Nach einem 3:3-Zwischenstand sicherte sich der Tabellenzweite der Bezirksklasse den Erfolg mit vier Einzelsiegen in Folge.

Die stark aufspielenden Benedikt Tenbrink und Lucas Schmidt gewannen jeweils beide Einzel und zusammen auch das Doppel. Die restlichen Zähler steuerten Florian Schuba und Patrick Schenk bei.

misch

TTV Rees-Groin erwartet Duell auf Augenhöhe

Rees. In der Verbandsliga erwartet der TTV Rees-Groin heute um 18.30 Uhr den SC Buer-Hassel in der Sporthalle der Anne-Frank-Schule an der Sahlerstraße. „Nach der insgesamt doch enttäuschenden Vorstellung in Hamborn wollen wir in erster Linie wieder besser spielen. Mal sehen, ob dann auch die Punkte in Rees bleiben“, meint Mannschaftsführer Marcel Dahmen.

Da viele TTV-Teams bereits am Freitag und Sonntag spielen, deutet sich an, dass das Match vor einer großen Kulisse stattfinden wird. „Vor vielen Zuschauern zu spielen, motiviert ungemein“, sagt Dahmen, der nun hofft, dass seine Mannschaft diese Motivation in positive Energie umsetzen kann. Beide Teams sind mit 2:2-Punkten in die Saison gestartet, so dass ein Duell auf Augenhöhe zu erwarten ist.

TISCHTENNIS

Starker Auftritt des Reeser Jungenteams

Rees. Souverän absolvierte die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin ihr Bezirksklassen-Match am Wochenende. Mit einem 8:2 gegen den TTC Geldern-Veert wurde die Maximalausbeute von 4:0-Punkten erreicht. Benedikt Tenbrink (2), Florian Schuba (2), Patrick Schenk (2) und Lucas Schmidt im Einzel sowie Tenbrink/Schmidt im Doppel holten die Zähler. „Bei den Jungen ist ein klarer Aufwärtstrend zu erkennen. Dies kommt unter anderem daher, dass sie seit einiger Zeit mit den Erwachsenen trainieren und regelmäßig auch schon in den Herren-Mannschaften zum Einsatz kommen“, erläutert Trainer Jörn Franken.

Fortuna-Mädchen verlieren

Für die Mädchen von Fortuna Millingen scheint die Verbandsliga noch eine Nummer zu groß zu sein. Auch das zweite Match ging für den Aufsteiger deutlich verloren. Beim 1:8 gegen die DJK Holzbüttgen verhinderte Lena Züpke mit einem Erfolg im Einzel die Höchststrafe.

TTV-Jungen steigen auf.

Die Tischtennis-Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin steht inzwischen als Aufsteiger in die Bezirksliga fest. Eine zweite Qualifikationsrunde musste nicht mehr ausgespielt werden. Zum erfolgreichen Team gehören Benedikt Tenbrink, Florian Schuba, Lucas Schmidt, Patrick Schenk sowie die Ersatzspieler Miguel Vergoossen und Felix Bossmann.

TTV Rees-Groin sucht seine Vereinsmeister

Rees. An den kommenden drei Freitagen richtet der TTV Rees-Groin in der Turnhalle der Anne-Frank Schule an der Sahlerstraße in Rees seine Vereinsmeisterschaften aus. Gespielt wird in fünf Altersklassen im Doppel und Einzel. Die Halle ist für die Nachwuchsklassen ab 16 Uhr geöffnet, Meldeschluss ist eine halbe Stunde vor Beginn der jeweiligen Klasse.

Den Anfang machen am heutigen Freitag um 17 Uhr die C-Schülerinnen und Schüler (2001 und jünger). Anschließend spielen um 18.30 Uhr die A-Schülerinnen und Schüler (1997 und jünger). Am 18. Mai um 17 Uhr gehen die B-Schülerinnen und Schüler (1999 und jünger) an die Platten, um 18.30 Uhr Mädchen und Jungen (1994 und jünger). Am 25. Mai sind schließlich ab 19.30 Uhr die Damen und Herren dran. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

TISCHTENNIS

Reeser Jungen beenden Saison auf viertem Platz

Rees. Auf dem vierten Platz schloss die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin die Saison in der Bezirksklasse ab und verpasste damit die Aufstiegsrunde zur Bezirksliga um einen Rang. Zum Saisonabschluss gab es für das Reeser Team zwei Niederlagen. Zunächst ging das Spiel gegen den Tabellenzweiten BW Dingden überraschend deutlich mit 0:10 verloren, anschließend hatte Groin auch gegen Spitzenreiter TTV Goch mit 3:7 das Nachsehen. Hier konnten Benedikt Tenbrink (2) und Florian Schuba punkten. Zudem spielten Lucas Schmidt und Patrick Schenk.

Die zweite Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin mit Fabian Terstegen, Kevin Peters, Jonas Belting und Miguel Vergossen beendete die Kreisliga-Saison auf Platz sechs.

TTV IV ist weiter vorn. Ein 8:8-Remis beim TuS Xanten III (3.) erkämpfte sich die vierte Mannschaft des TTV Rees-Groin und verteidigte damit die Tabellenführung in der 2. Tischtennis-Kreisklasse. Dennis Scesny, Christian Mai (2), Andreas Pohle (2) sowie die Doppel Weidemann/Pohle (2) und Lucas Schmidt/Mai sicherten den wichtigen Punkt.

Reeser Schüler siegen. Noch Chancen auf Platz zwei, der zu Aufstiegsspielen berechtigt, hat in der Tischtennis-Schüler-Kreisliga der TTV Rees-Groin, der momentan punktgleich (18:8) mit dem SV Budberg Dritter ist. Zuletzt siegten die Reeser mit 8:3 bei der DJK Kleve. Punkte: Felix Bossmann (3), Jonas van Dreuten, Benjamin Schnittcher (2), van Dreuten/Schnittcher und Bossmann/Dyballa.

TISCHTENNIS

TTV-Jungen siegen 6:4.

Einen 6:4-Erfolg gegen BW Dingden erkämpfte sich die Jungenmannschaft des TTV Rees-Groin in der Bezirksklasse. Benedikt Tenbrink und Lucas Schmidt gewannen jeweils ihre beiden Einzel und zusammen das Doppel. Den sechsten Punkt steuerte Patrick Schenk bei.

Senioren 40 an der Spitze.

In der Senioren 40-Bezirksliga behauptete sich der TTV Rees-Groin mit 6:2 beim Schlusslicht DJK VfL Tönisberg und setzte sich damit an die Tabellenspitze. Stefan Tenbrink (2), Josef Franken, Werner Franken, Frank Opsölder und Josef Franken/Werner Franken sorgten für die Zähler.

TTV-Mädchen ohne Chance.

Chancenlos waren die Reeser Mädchen in der Bezirksliga beim BV DJK Kellen. Bei der 0:10-Niederlage mussten die TTV-Mädchen auf Carolin Eggesiecker verzichten und konnten nur zu dritt antreten. In der Bezirksklasse unterlag die zweite Mannschaft des TTV im Kellerduell gegen den GSV Suderwick mit 2:8. Louisa Kleen holte beide Zähler.

TTV-Jungen sind vorn

Tischtennis 6:4-Erfolg gegen Sterkrade-Nord

Rees. Durch ein 6:4 im Topspiel gegen die Spvgg. Sterkrade-Nord steht die Tischtennis-Jungen-Mannschaft des **TTV Rees-Groin** an der Spitze der Bezirksklasse. Benedikt Tenbrink (2), Lucas Schmidt (2), Florian Schuba und Tenbrink/Schmidt holten die Zähler.

In der **Mädchen**-Verbandsliga kassierte **Fortuna Millingen** erneut eine deutliche Nie-

derlage. Beim 1:8 gegen den TTV Waltrop konnte nur Lisa Züpke punkten. Besser machte es die **Damen**-Mannschaft von **Fortuna Millingen** in der Bezirksklasse, die auch ohne Spitzenspielerin Claudia Seising einen 8:5-Erfolg beim SV Spellen erzielte. Punkte: Katharina Kock (2), Lisa Stevens, Lisa Züpke (3), Lena Züpke und Kock/Lena Züpke. **misch**

Fahrt zur Tischtennis-WM.

Der TTV Rees-Groin veranstaltet am kommenden Sonntag, 25. März, eine Vereinsfahrt zur Tischtennis-Mannschaftsweltmeisterschaft nach Dortmund. Insgesamt 50 Plätze sind zu besetzen. Und einige davon sind in dem angemieteten Bus noch frei. Wer mitfahren möchte (auch Nicht-Vereinsmitglieder), sollte sich umgehend mit Stefan Scholten (☎ 0177/4590239) in Verbindung setzen. Abfahrt ist um 8.30 Uhr, Reeser Busbahnhof.

TTV-Jungen verlieren.

In der Tischtennis-Bezirksklasse unterlag das Jungenteam des TTV Rees-Groin im Verfolgerduell bei der Spvgg. Sterkrade-Nord mit 3:7. Benedikt Tenbrink und Lucas Schmidt holten je ein Einzel und zusammen ein Doppel. Die Reeser fielen damit auf Platz 4 zurück.